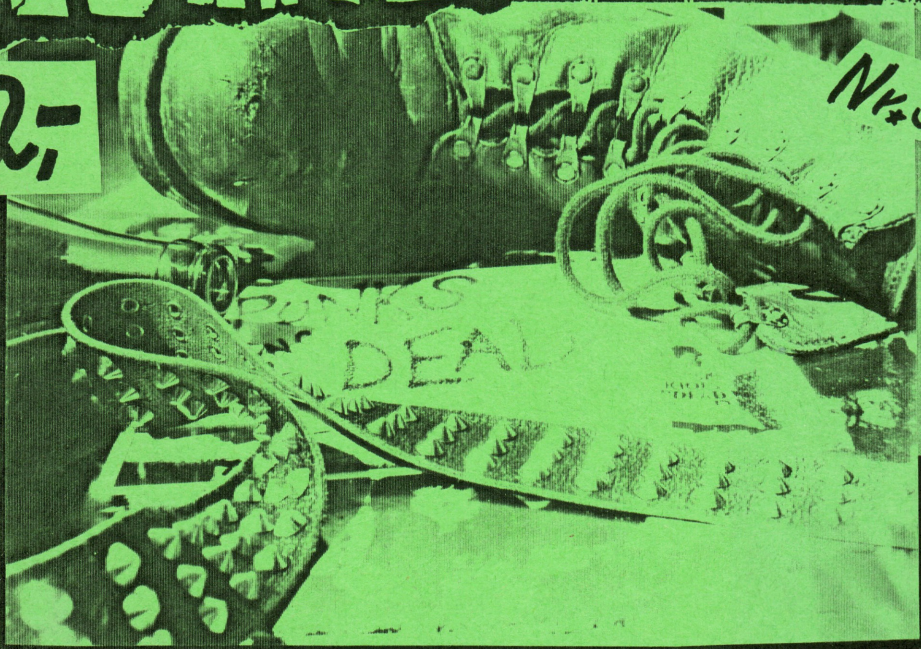
Feind Bild

2,-

Nr. 3



Weniger Gelaber

D.S.H.

SHS

St. Pauli

Zecken lauern überall

VORWORT

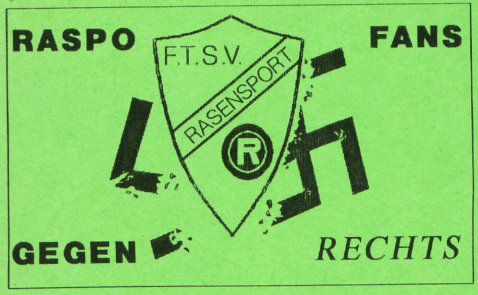
Hier nun "endlich" unsere Nr.3, die trotz aller Unkenrufe doch rausgekommen ist (hallo Gaffer). Zu erklären wieso, warum... wäre müßig. Diesmal gibt`s kein Rätsel in der Mitte, es sind CANALTERROR. Letztes Mal waren es TIN CAN ARMY. Leider konnten wir auch nicht alle besuchten Konzerte ansprechen. Bei Interesse könnt`Ihr bei jedem von uns noch das GesamtHHer Fanzine "10 Fanzines in einem Topf" für 2,- & 80Pf Porto bestellen. Sonst könnt`Ihr bei Siegie noch Raspo Fans gegen rechts Aufkleber für `ne Mark Rückporto bestellen. Leider mußten wir auch den Preis auf 2,- erhöhen, da wir nur noch teilweise die Möglichkeit haben umsonst zu kopieren. Nachbestellungen sind zwecklos, da wir keine alten Nummern mehr haben. Evtl. kommt `ne Nr.4, irgendwann.....

Faxe
Auf der Wallhalbinsel 26
2400 Lübeck

Olaf Evers
Nibelungenring 9
2200 Elmshorn

GRÜßE: Alle Elmshorner, Uetersener & Voßlocher/Walli Lübeck/Pattex/Simone(ich bin so faul und scheiß auf Dein Alter)/Barny/Ossi/Andi H./HEFT & FISHCØRE crew/Henna Andre/Rest vom HHer Pöbel/Ingo MDW/Till (burning bibles)/Tommy SODA/Pascal(Pershing boys)/Bodo BODONSKI/Dirk Ridder/PLASPOP Triebi/ART ATTACK Angi/FANMAIL Thorsten/STREIFSCHUß Heinz/Gaffer/Zabbé/PINHEAD Arvind/Hanns H.INSIDE/Stachel Ingmar/Klaus aus München/Barmstedter & Pinneberger ANTIFA/Gwen

THANX: Marcus/Reinhard/Niels/Pelle & SLUTS/Thorsten/Andi K./Hoschek/Jenny & DSH/Manni Roland (Coverfoto)/Lüdemann/Tuberkel/Marcel P.

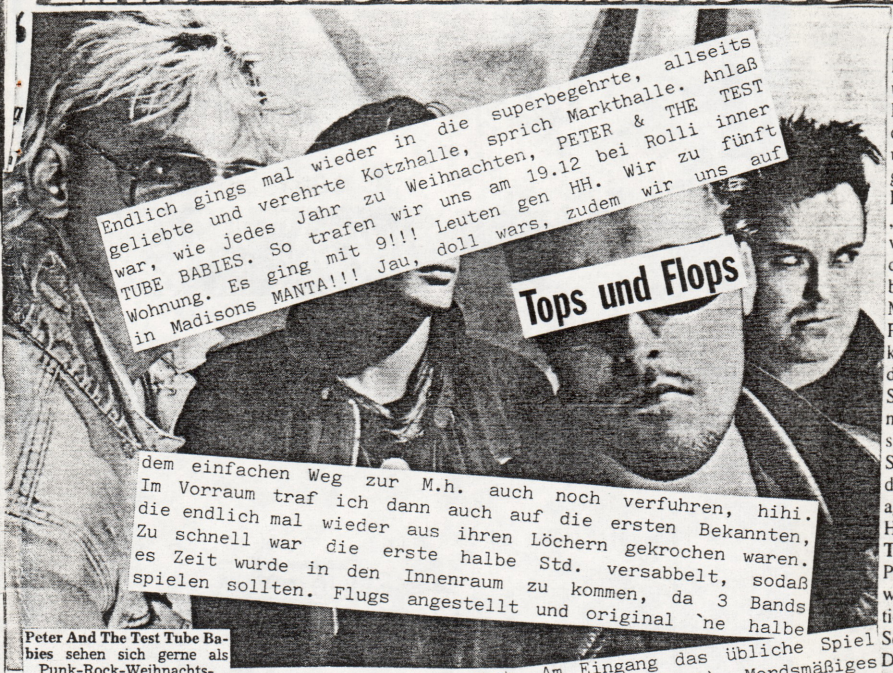


FISCHKUTTERKAPITÄN
SIEGFRIED LANDMANN
AM BAST 4
BOKHOLT - HANREDDER
(Bestimmungsort)

Siegie`s

Vulture culture - Feelings
SLUTS - BÄH!!! Lp
Resist - Lp
Dunkle Tage - Ep
Schwarze Feuer - Ep
Pershing boys - Mini Lp
Punk & disorderly - III

EINFALLSLOSE WEIHNACHTSMÄNNER



Tops und Flops

Endlich gings mal wieder in die superbegehrte, allseits geliebte und verehrte Kotzhalle, sprich Markthalle. Anlaß war, wie jedes Jahr zu Weihnachten, PETER & THE TEST TUBE BABIES. So trafen wir uns am 19.12 bei Rolli inner Wohnung. Es ging mit 9!!! Leuten gen HH. Wir zu fünft in Madisons MANTA!!! Jau, doll wars, zudem wir uns auf dem einfachen Weg zur M.h. auch noch verfuhren, hihi. Im Vorraum traf ich dann auch auf die ersten Bekannten, die endlich mal wieder aus ihren Löchern gekrochen waren. Zu schnell war die erste halbe Std. versabbelt, sodaß es Zeit wurde in den Innenraum zu kommen, da 3 Bands spielen sollten. Flugs angestellt und original `ne halbe Stunde auf Einlaß gewartet. Am Eingang das übliche Spiel mit den beknackten Ordnern (3 an der Zahl). Mordsmäßiges abgegrabbel und gefilze wie in Bautzen. Drinnen angekommen schallte es noch kurz "...jajaja... tschüß Danke!". Das waren also die SKEPTIKER aus Ostberlin. Schön, denn auf die hatte ich mich gefreut, zumal ich 3 Tage vorher von SUPPENKASPER (Hallo Endie) die "Harte Zeiten" Lp erhalten hatte und die auf meinem Plattenteller klebte. Superschiß! Was folgte waren die RUBBERMAIDS. Meines Erachtens eher rauher Rock, auch wenn sie den Elmshornbonus (wegen der beiden Gitarristen) genießen. Im Vorraum sah man den [redacted], den wir im St. Pauli hool von den "hsv ultras" Video mit Reichskriegsflagge überm Rücken begutachten können!!! Irgendwie ganz schön deprimierend! So sah ich (jetzt reichlich genervt), dem "Höhepunkt" (sau!) entgegen, bzw. klammerte mich dran. Was soll ich sagen, PETER ... waren eher Durchschnitt und trugen ein völlig verschandeltes "banned from the pubs" vor. Ach ja klar, PETER zeigte obligatorisch seinen Piepmatz und forderte `ne Glatze auf, ihm das nachzutun, bloß der kniff... Ein Glück! Dann war das "Konzert des Jahres" (für mich vor Beginn). zumindest mit der größten Enttäuschung, gelaufen. Zu 90% lag es aber an der beknackten Markthalle. Bierpreise, filzen, keine Fotos, keine Aufnahmen, überhohe Eintrittspreise (22,- in diesem Fall)... Ohne irgendwas dolles erlebt zu haben, fiel ich bedrückt ins Bett. Es bleibt nur immer wieder zu sagen, was wohl viele vor mir taten:" BOYKOTT DER MARKTHALLE HH". Is` in manchen Fällen nicht leicht, ich weiß.

Peter And The Test Tube Babies sehen sich gerne als Punk-Rock-Weihnachtsmänner, deren Auftrag die Bescherung ihrer schma tenden **Hamburger Fan**meinde ist. In den letz Jahren ist dieser Pogo unte Weihnachtsbaum zur fes Institution in der **Marktha** (21 Uhr, *sup.*: **Rubbermai Skeptiker**) geworden. Do daß die diesjährigen G schenke Begeisterungsstü me auslösen, darf man be zweifeln. War das 90er Al bum „Shit Factory" scho eine Ausgeburt an Einfallslo sigkeit – gnadenlos wurden **Stock, Aitken, Waterman**- Gassenhauer gecovert – so schlägt das neuste Werk „Cringe" in die gleiche Kerbe. Songs von der Qualität eines „The Jinx" sind absolute Fehlanzeige. Stattdessen b gnügt sich das Quartett n anachronistischem Pu Rock, an dem auch **Maria u Margot Hellwig** ihre wah Sch Tag nen na To in To da in

Ostberliner Punk

Aggressiv, schmutzig, energiegeladen und (wie es sich für guten Punk gehört) mit engagierten Texten, die etwas weiter als „du, das macht mich aber echt betroffen, ey" gehen. Die Skeptiker mit ihrer aktuellen Platte „Sauerei" zeigen sich als Meister des einschlägigen Genres.

Ein absolutes Kraftpaket wird heute Abend in der Markthalle verabreicht. Es beginnt um 21 Uhr mit den Ostberliner Punkern **Die Skeptiker** getreu dem Motto *„Wer sich nicht wehrt, lebt verkehrt"*. Weiter geht es mit den Hamburger **Rubbermaids**, die ihre 2.LP „Twisted chords" vorstellen werden. Treibende Drums, donnernde Bässe sowie die beiden kernigen Gitarren von Matzi und Minne sorgen für Powerrock nonstop. Hinzu kommt mit Gagu ein Sänger, der eine schweißtreibende Show abzieht. (Sofern er sich nicht die Rippen bricht.) Anspieltips: das Loblied auf ihre Stammkneipe "Rosie`s Bar", das pfiffige „Here they come again" und „Origin of gin". Headliner sind **Peter & The Test Tube Babies**, die Pogo-Punker aus Brighton. Immer wieder gerngesehen, präsentieren sie diesmal eine neue Scheibe mit 16 eigenen Songs. Darunter befinden sich gleich mehrere potentielle Punkhymnen wie z.B. „Shit british our" oder „Latent psychosis". Hinzu kommen zwei turbohnelle Coverversionen, von nen mir besonders der March of the gladiators" gelt. Unser Tip: Anhörn, annen und abfeiern bis zum nt-nicht-mehr. Wie gesagt, te Abend live in der Hamter Markthalle.

by Siggi

n Tannenbaum!

& The Test Tube Babies aus ihren briti- nach Germany, um sich ein paar Märker ner-Punk-Band nicht viel Neues mitzu- hit Factory", eine Stock/Aitken/Water- ßig origineller Lückenfüller. Daß sie es nit so guten Songs wie etwa dem Up Tem- ewiesen. Wer Pogo unter'm Tannenbaum feiern kthalle

wie im hausen

WIZO -TOUR '91

FÜR'N ARSCH

HURRAH! DIE LP IST DA!

HULK RÄCKORZ & WIZO Kontakt.

Fratz Thum
Eichendorffstr. 1

8400 Regensburg

Phone: 0941/998791

KADETT B oder die Sache mit dem Sexismus

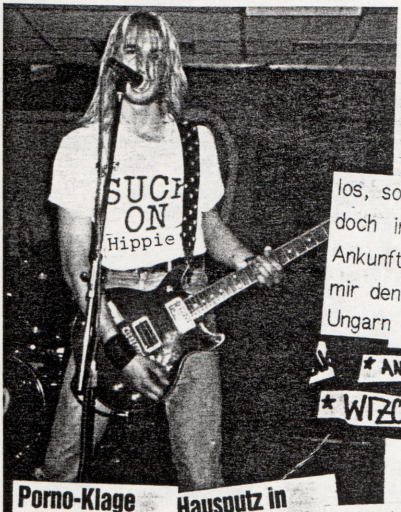
SA 28.09.	Biel (Schweiz) , Gaskessel
DI 02.10.	Ansbach, Jugendzentrum
SA 05.10	Sindelfingen, Stadthalle
DI 08.10.	Regensburg, Drunter und
FR 11.10.	Heidenheim, Vöhringer Sa
SA 12.10.	Donauwörth, Theatersaal
SO 13.10.	Altenmarkt, Libella - A
DI 15.10.	Köln, Mauwall - Aurora
MI 16.10.	Oberhausen, Druckluft -
FR 18.10.	Wolfsburg, Kaschpazentr
MI 23.10.	Osterholz/Scharmbeck, K
DO 24.10.	Nienburg, Eckhaus - Aurora
FR 25.10.	Hamburg, Rote Flora - A
SA 26.10.	Flensburg, Volxbad - Au
DI 05.11.	Nürnberg - Aurora
DO 07.11.	Burglengenfeld, Juze -
FR 08.11.	Freiberg, Schloß - Auro
MI 13.11.	Heidelberg - Aurora
FR 15.11. - DI 03.12.	UNGARN-TOUR

JEWEILS Z
MIT:

FÜR'N ARSCH

Wie ich durch die neue HULK Vertriebsliste erfuhr sollten WIZO mit AURORA Tour gehen. Flugs erinnerte ich mich an die Bekanntschaft mit Axel, dem Sänger von WIZO. Ich rief also ein paar Leute an, die an dem Freitag auch mit wollten. Doch ergab es 1,5 Wochen vorher, daß ich beim FALSE PROPHETS Konzert vom Henna erfuhr, das das Konzert in der HHer roten Flora abgesagt sei. Das alles wegen eines angeblich frauenfeindlichen Textes. Ich selbst kenne das Lied ("Night in Prag") vom Text nicht, weiß aber, das das Lied "Klebstoff" von der Ep alles andere als frauenfeindlich ist. Noch ein Bekannter vom Axel wollte dann trotzdem den Freitagabend nach HH fahren. Und wie das denn so ist, brechen bei den Leuten dann kurz bevor es losgeht alte Kriegsleiden auf und ich mußte mich wiederum erbarmen zu fahren. Erstmal in HH angekommen gabs wieder keinen Parkplatz an der Flora und außerdem wars saukalt (interessiert dat irgendeinen?). Als wir, unverständlicherweise mal wieder, pünktlich an der Flora aufliefen war nix

★ WIZO SPIELT LIVE (NOCH SCHLECHTER!)



WIZO

los, so daß wir dachten AURORA würden auch nicht spielen. Nachdem dann doch immer mehr Leute auftauchten begannen, ca. 2Std. nach unserere Ankunft, MAGNETIC AD mit dem Vorprogramm. Sehr melidiöser HC, gefiel mir den Abend besser als eine Woche zuvor im Störte. Danach AURORA aus Ungarn mit anfangs eintönigen Punkrock, der sich aber steigerte. Spätestens nach den Coverstücken "unemployed" & "bella,bella ciao" war die Stimmung gut.. Zum Abschluß coverten sie noch "Anarchy in the UK" von, äh, weiß nich'... Nach 2 oder 3 Zugaben war der Abend dann gelaufen. Nix dolles eben, mehr 'ne Pflichtübung, was aber wohl an meiner doch schlechten Laune gelegen hat, als an den beiden tollen Bands. Um die Skandal Band aus Kaputtgart nun doch noch zu sehen, verabredete ich mich mit Henna näxten

★ ANDERE BÄNDS SPIELEN WIZO (LIVE!)

★ WIZO SPIELT PLAYBACK (GANZ SCHLECHT!)

AUSSERDEM

★ DUFTE WIZO-AUSSTELLUNG

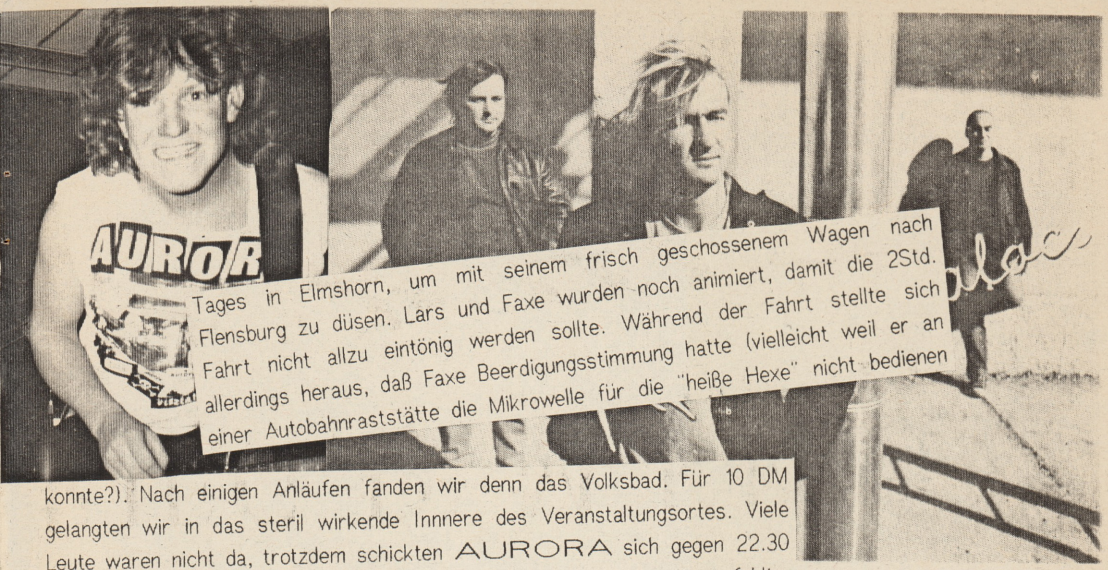
★ ALLES FÜR DEN WIZO-FÄN!

Porno-Klage abgewiesen

Hannover – Pornodarstellerin Theresa Orlowski muß ihr Millionen-Vermögen nicht mit ihrem Ex-Ehemann Hans Moser teilen. Das Landgericht Hannover wies gestern Mosers Klage zurück.

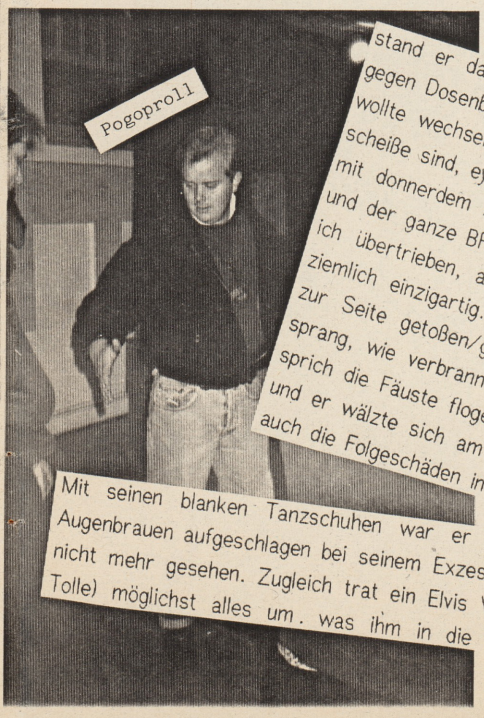
Hausputz in Reizwäsche

New York – Ein US-Firma vermittelt, f 150 Mark pro Stun und nur an Männ erotisches Putzpers nal. Die Raumpfleg rinnen kommen Strapse und Stöck schuhen – sollen a ganz normal arbeite



Tages in Elmshorn, um mit seinem frisch geschossenem Wagen nach Flensburg zu düsen. Lars und Faxe wurden noch animiert, damit die 2Std. Fahrt nicht allzu eintönig werden sollte. Während der Fahrt stellte sich allerdings heraus, daß Faxe Beerdigungsstimmung hatte (vielleicht weil er an einer Autobahnraststätte die Mikrowelle für die "heiße Hexe" nicht bedienen konnte?). Nach einigen Anläufen fanden wir denn das Volksbad. Für 10 DM gelangten wir in das steril wirkende Innnere des Veranstaltungsortes. Viele Leute waren nicht da, trotzdem schickten AURORA sich gegen 22.30 an loszulegen. Wie 2 Tage vorher toller Punkrock, doch die Stimmung fehlte. So schnappte sich der Axel von WIZO meine Hand und spielte Luftgitarre auf dieser, jaja die Spätzlemenschen. Nach den Ungarn enterte ein junger Mann die Bühne der im Vorwege schon aufgefallen war. War es nicht der Mensch, der Lars draußen ankeifte gefälligst kein Dosenbier zu konsumieren. Der zeigte ihm dann seine ASTRA Flasche, die er wegen der klirrenden Kälte in der Innentasche hielt. Und eben dieser wollte mir, war 'n kleiner Stau an der Kasse, den Eintritt ausgeben. Doch ich hatte ja meist schon bezahlt. Nun

Aurora



stand er da auf den Brettern die die Welt bedeuten können und wetterte gegen Dosenbiertrinker, obwohl keiner da war. Als ihm keiner recht zuhören wollte wechselte er kurzerhand das Thema und verkündete das "Nazis voll scheiße sind, ey". Nachdem er seine message rübergebracht hätte, wurde er mit donnerdem Applaus verabschiedet. WIZO betraten also die Bühne und der ganze BRAVO fanclub FL stand weinend vor der Bühne. Na gut, hab' ich übertrieben, aber was sich die folgenden Minuten abspielte war wohl ziemlich einzigartig. Bei den ersten Liedern wurden wir vorn stehenden jäh zur Seite getoßen/gepogt? Ein hünenhafter Wikinger in dicker Winterjacke sprang, wie verbrannt, in der Gegend rum und war völlig außer Kontrolle, sprich die Fäuste flogen durch die Gesichter. Doch seine Kondition versagte und er wälzte sich am Boden wie ein sterbendes Karnickel. Jetzt sah man auch die Folgeschäden in seiner Dummfresse.

Mit seinen blanken Tanzschuhen war er öfters hingeknallt und hatte sich die Augenbrauen aufgeschlagen bei seinem Exzessivpogo. Er wankt dann raus und ward nicht mehr gesehen. Zugleich trat ein Elvis Verschnitt (mit hohen Hemdkragen und Tolle) möglichst alles um. was ihm in die Nähe geriet. Merkwürdige Pogositten!

ER YOUTH ORGANIZATION

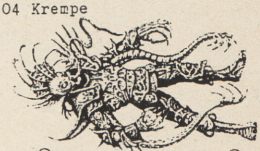
Ansonsten wurde völlig geil zu allen Songs abgehottet, überall freudige Gesichter (sorry Faxe...) und viele sonx wurden mitgegröhlt. Doch alles schöne geht mal zuende und so wollten die WIZO 's gerade ihre Zugaben spielen (trotz meiner erbitterterten Forderungen"Aufhören"), als so'n peace mäßiger Althippie sich vor 'n Mikro stellte und was erzählen wollte, doch er wurde von der Musik übertönt. Nach 3-4 Zugaben hörten sie auf, da halfen selbst Musikerblockaden nix, sie kamen doch von der Bühne. Während Axel Autogramme schrieb verabschiedeten wir uns von ihm und huschten zum Auto. Auf der Rückfahrt lies es sich Henna nicht nehmen, bei einer Pinkelpause, sich in 'ner Tanke einen bunten permanent blinkendenden Minitannenbaum zu kaufen. Unter diesem Discogeblinke waren wir gegen 3Uhr zuhaus. Müde, aber mit schallendem Gelächter fiel ich ins Bett und der ganze Abend zog noch mal an mir vorbei .... (Poetisch, gell)

Was das alles mit dem Kadett B zu tun hat? Tja, also ... !

ACHTERN DIEK RECORDS

Geliefert wird per Nachnahme zzgl.3 DM Nachnahmeknete oder bei Vorausbezahlung, entweder mit Bar-oder Scheck oder mit überweisen aufs Konto Helge Pahl Nr.1716 BLZ 22251030 Sparkasse Glückstadt-Krempe, oder wir schicken euch erstmal ne Vorausrechnung und ihr überweist dann. Achso, und unbedingt unsere Gesamt-Mailorder Liste anfordern. Bis denn.

Actern Diek Records un Bökers
Helge Pahl
Neuenbrooker Str.14
2204 Krempe



EROSION thoughts - Crossover aus Pi LP 15,-
mortal agony LP 15,-
T-Shirts mit den beiden LP Motiven, weiß, L und XL jeweils 19,-
KRIXHJAELTERS evlution, melodic Punk LP 10,-
EXPLOITED horror epics, no comment LP 10,-
TARGET OF DEMAND gruss,melodischer deutsch punk HC aus Österreich LP 15,-
DROOGIES remember, melodischer HC LP 10,-
EXTRA HOT SAUCE taco of death,krachiger Thrash mit nuclear assault mitgliedern LP 9,- CD 14,-
EMILS wer frißt wen? deutsch Punk HC LP 15,-
kein Blut für öl, limitierte 7" 6,-
SPERMBIRDS something to prove, no comme.LP 15,-
NEGAZIONE 100%, die neue LP, ital. HC 15,-
SUCKSPEED slow motion,deutsch HC Cross. LP 15,-
BAD RELIGION T-Shirt,schwarz mit kreuz XL 20,-
EMILS T-Shirt es geht uns gut design,L-XXL 19,-
NAPALM DEATH skelett,schwarzes T-shirt XL 20,-

Bökers:

Lennert,Gernot,DIE DIGGERS - eine frühkommunistische Bewegung in der englischen Revolution. 1986 Trotzdem Verlag 200 Seiten 25,-

Kropotkin,Peter,DIE FREIE VEREINBARUNG - ein anarchistisches Organisationsprinzip. Packpapier Verlag 20 Seiten -,50

PLANET DES UNGEHORSAMS, SF-Story über eine libertäre Welt.1975 95 Seiten 3,-

Read,Herbert,PHILOSOPHIE DES ANARCHISMUS,1982 Ahde Verlag 32 Seiten 4,-

Rocker,Rudolf,DIE RATIONALISIERUNG DER WIRTSCHAFT UND DIE ARBEITERKLASSE,Reprint von 1927 Verlag Freie Gesellschaft 84 Seiten 5,80

Außerdem haben wir immer die neuste Ausgabe der Graswurzelrevolution da. Preis 2,50 Märkerchen

KONZERTE

1

ROHES FLEISCH & ACTIVE MINDS, HH, Ahoi, 15.09.91

ROHES FLEISCH waren recht krachig, an mehr kann ich mich leider nicht mehr erinnern. ACTIVE MINDS musikalisch viel besser als noch vor ein paar Jahren, dabei besteht die Band immer noch nur aus Schlagzeug und Gitarre. Sehr überzeugend, was natürlich auch für die Aussagen der Band gil Ach ja, vor dem Konzert waren wir 1-2 Std wegen Regen im ONkel Otto, von ca, zwanzig Anwesenden die einzigen, die nicht permanent am kiffen waren, da hat sogar das Kickern keinen Spaß gemacht, bei der scheiß Luft. Nach dem Ahoi war'n wir noch bei Helge Schneider in der Fabrik, was für ein selten ätzendes In-Publikum, Schneider war aber ganz witzig, nicht wahr, Siggie? OE

Skinhead sucht Kamerad. Docs, Bomberjacke, Uniform, schweres Gummi, Gasmaske f. Wehrsport. Nur Bildzuschriften. CH 0228

MUSHROOM ATTACK & DISORDER, HH, Störte, 23.09.91

Wieder von vorne bis hinten großartiges Konzert. Zweimal alter HardCore-Punk der englischen Schule, die Veteranen von DISORDER besser als fast alle späteren Kopiem. Warum gibt es nicht mehr solche Konzerte? OE

STURZFLUG: „Pogen wie die Doofen" lautet das überaus sinnige Motto der Abstürzenden Brieftauben. Sehr viel mehr als flotte Sprüche hat das Duo aber auch nicht zu bieten, da die Musiker mit „minimalistisch" noch äußerst gnädig umschrieben wäre. [illegible] jand

OTHERWISE & DMB & SFA, Bremen, JUZ Horn-Lehe, 29.09.91

Nach Bremen hatten wir uns ja noch nie zu einem Konzert aufgerafft, also ein Anfanfg. Die Leute waren aus ganz Niedersachsen angereist, tatsächlich auch noch eine Handvoll Heft-Korrespondenten aus HH. Leider war der Sound den ganzen Abend über ziemlich dürftig, war auch das erste Konzert dort. Athmosphäre sehr gut, es gab zu Essen und zu Trinken. OTHERWISE kann ich nicht ab, Geschmackssache, über das Outfit von DMB habe ich an dem Abend auch ziemlich abgelästert, die Musik von denen war aber gut, Ami HC eben. SFA gefielen nicht nur mir dann wirklich gut, starke Show, übrigens ihre erste auf der Deutschlandtour. Aber der Sound. OE

9.10 RECTIFY/ CHAOS UK im Störte
Über dieses beste Konzert hab`ich schon was im Gesamt HHer Zine getippt. Also zulegen, hihi! Sieg

12.10 Wir in Hörnerkirchen
Viel zu großer Saal, kaum Leute und dazu noch Funrock oder doch Funpunk? Nö, dafür waren sie dödelig. Weiter Weg der Anfahrt für nüscht. Sieg

8. Dienstag
21.00 VVK 10 DM AK 12 DM
SO MUCH HATE
Support: SEVEN SIOUX

8.10 SO MUCH HATE & 7 SIOUX in der Fabrik ausgefallen. Sieg

MAGNETIC A. D. & SUTAGAR, HH, Störte, 15.10.91

Sutagar kommen aus Euskadi, dem Baskenland. Deshalb war die Musik aber trotzdem nur ziemlich schlimmer Metal, nichts für mich. MAGNETIC A.D. waren dann doch viel besser, erinnerten an die alten RHYTHM PIGS. Doch noch'n lohnendes Konzert. OE

KONZERTE (2)

1.11 KEIN WORT DER REUE/ROVING BOTTLES & NOISE ANNOYS im Shalom Norderstedt
Dieses Konzert lief unter dem Motto "Rock gegen Rassismus" und zwar noch vor der Besetzung der Ostasylbewerber. Die erste Band verpaßten wir mal wieder und die ROVING BOTTLES machten so Folk Rock. Viele Menschen auf der Bühne und der Höhepunkt des Abends. Nach ihnen gingen viele, weil die letzte Bahn Richtung HH fuhr. Danach halt die NOISE ANNOYSIS mit ihrem lustlos heruntergespielten Knüllersound. Gegen Ende der Begegnung waren kaum noch Leute da. Schade, war nett. Sieg

2.11 SORTE SOL & PLAN B IN der großen Freiheit
Das erste Mal sollte ich nun das Innere der legendären großen Freiheit sehen. Nachdem jeder aufs genauste gefilzt wurde gings in das ca. 30 warme Innere. Bier 5,-, überall schwitzende Menschen und 2 absolut nichtige überzeugende Bands. 12,- für nix. Wieso werden PLAN B überall so hoch gelobt??????

11.12 Schlönk & ABS in der kleinen Markthalle
Die ertse Band war`n Totalausfall, echter Shit. Die ABS hatten auch `nen lustlosen Abend wa vor `ner sehr geringen Menge. Trostloser Abend. Sieg

SAVAGE ROSES & BONE CLUB & DIDJITS?, HH, Fabrik, 3.11.91
SAVAGE ROSES hab ich nicht mehr mitbekommen, waren wohl gut wie immer. BONE CLUB spielten absolut belanglosen Ami-Rock ohne irgendwelche bemerkenswerten Phasen, anderen haben sie wohl sehr viel besser gefallen, ich stand ziemlich schnell wieder vor der Fabrik. Die DIDJITS brachten als letzte Gruppe des Abends die gleiche Show wie immer, einfach Punk, Mann. Sänger Rick Sims pöbelte mehr das Publikum an, als daß er Gitarre spielte, endlich lernte ich wieder neue amerikanische Schimpfwörter, da soll noch einer sagen, diese Musik macht doof. OE

SINK & THAT's It!, Fabrik, 2.12.91
SINK waren wieder ganz nett, eben eine Mischung aus Punkrock und jeder Menge Blues und Country, Musik um dazu mit dem Fuß zu wippen, ganz nett. Da fand ich die Vorgruppe THAT'S IT! schon interessanter. Auch recht ruhige Musik, aber da noch nicht so oft gehört, ziemlich beeindruckend

Liedertafel Margot Honecker & Viva Ceaucescu, Lübeck, Alternative, 25.12.91
Am 1. Weihnachtstag hat man ja meistens nicht allzuviel vor, also bewegte sich die FEINDBILD-Redaktion geschlossen nach Lübeck, um dort das Weihnachtsessen zu verdauen. Da wir schon nachmittags bei Tanja eintrafen, konnten wir natürlich auch recht schnell mit dem Trinken usw. anfangen. Das stellte sich später auch als richtige Entscheidung heraus, da zu der Filmvorführung im Treibsand gerade mal ein Dutzend zahlende Zuschauer erschienen. Schlechte Werbung, lahme Lübecker oder vielleicht doch die Tatsache, daß zur gleichen Zeit das Millermtor Roar!-Video in Lübeck an anderem Ort aufgeführt wurde, wer weiß? Schade ansich, aber wir hatten dann anschließend doch noch unseren Spaß mit dem einen oder anderen Lübecker Dummpunk. OE

[redacted]

* MARGOT: Die Sammel-Gazette „10 Fanzines in einem Topf" veranstaltet heute (20.00) in der **Galerie Abriß** (Bernhard-Nocht-Str. 42) einen bunten Abend: Autoren lesen aus ihren Schriften, es werden Underground-Filme gezeigt und Platten aufgelegt. Außerdem spielen **Die Betroffenen**, das **Rudolf Brauer Sextett** und **Die Fünf Freunde**. Höhepunkt der Veranstaltung dürfte der Auftritt von **Liedertafel Margot Honecker** werden: Das Projekt schmettert alte SED-Parteilieder.

Songs mit tollen Arrangements: Bone C

ERIKANISCHER HIGH-ENERGY-ROCK

Didjits/ Bone Clu

hneller als der Schal
nd lauter als ein Aus
alldämpfer nach ein
llgas: Die Didjits sin
n ihre Spur der Ver
deutsche Konzerts
Studentinnenherzen
e heizen anscheinen
inem alten VW-B
Deutschland als a
notzten Harleys du
kanische Heimat.
o kommen wir schon wieder
Genuß ihres bierseligen
Energy-Rock. Und können

mer Gra
Bone Cl
einen Hauch Hardrock u
men, und die gelegentlichen
„Walls Of Guitars" hat Sänger

Jürgen Teipel/Max Renn

KONZERTE

31.1 MAGNETIC AD in der Flora
Ja, waren wir da, aber kaum drinnen. Das was ich noch weiß, ist, daß es wieder netter HC war. Wahrscheinlich hab` ich sie zu oft in der letzten Zeit gesehen, sorry. Siegi

(3)

13.1 TARNFARBE/GREEN DAY im Kaiserkeller
Da die Veranstalter nicht genug Profit machten bei ihrem Getränkeverkauf fingen TARNFARBE erst gegen 0.00 an zu spielen! Der Sänger war heiser und der Sound auch nicht so doll. Musikalisch gefielen sie. GREEN DAY spielten anschließend 1a Punkrock. Lustige Bühnenshow, wobei der Sänger die Leute zu mitmachen inspirierte. Wenn der Konzertort besser ausgewählt wäre, wärs `n toller Abend gewesen, der gegen 3.30 endete. Siegi

16.1 CROWBAR/THAT`S IT/SPERMBIRDS im Størte
Das Konzert zur Vorstellung des Fanzines "10 Fanzines in einem Topf".War natürlich aufgrund der SPERMBIRDS ausverkauft. 6,- Eintritt für 3 Bands und ein Freiexemplar des Bestsellers. CROWBAR gefielen mir nicht so gut dafür THAT`S IT umso besser. Mag auch an der blonden Bassistin gelegen haben. Schöner melodischer HC. Was soll ich zu den SPERMBIRDS noch großartig schreiben!? Das haben viele schon vor mir gemacht. Es war... Siegi

Am ... , wie z.
ca ... laufenden
Nat ... zunehmen-
Neu
Vers
fen.
entstand Unterstützungsarb
hauptsächlich autonomen Grup
auch nach der Verschieb
nach Greifswal

Blaggers

15.2 KEIN WORT DER REUE/BLAGGERS im Størte
Erste Band hab`ich verpaßt und schon kamen die Inselaffen mit 2 Sängern und Trompetern. Der eine Sänger machte so auf hiphop und der andere war der Anarcho shouter. Wie hab ichs neulich irgendwo gelesen, "hätten 82 ohne weiteres `n Plattenvertrag bei No future rec bekommen". Stimmt genau, deswegen gefielen sie mir auch so saugut, gelle. Siegi

22.2 NAFF/CONDITION RED im Størte
Inoffizielles Konzert, da das Wolles (alter Filmriß) Geburtstagsparty war. Für 15,- gabs FReiessen & Trinken + die beiden Combos. Bands nur im vorbeigehen gehört. Wird aber sicher artig gespielter Punkrock gewesen sein, d.h. es war gut. Siegi

Naff

3.3. LEATHERFACE & WAT TYLER - Fabrik
Wat tyler sind so die Helge Schneiders vonner Insel. Lustige Show mit nicht zuviel Musik. Danach Leatherface mit ihrem üblichen Motörhead sound. Ein netter Abend in der mäßig gefüllten Fabrik. Siegi

LEATHERFACE & BORN AGAINST & NATION OF ULYSSES & noch 'ne Band, HH, Størte, 24.3.92

Zuerst LEATHERFACE, gut wie immer, ihre Musik kommt in einem kleinen Laden wie dem Størte noch viel besser, leider spielten sie viel zu kurz. Das konnte man von der zweiten Band (keine Ahnung mehr, wie die hießen) leider nicht sagen, war schrecklich. BORN AGAINST waren erwartungsgemäß genau meine Art von Musik, fieser, schleichender HardCore, leider auch eine viel zu kurze Spielzeit. Die Bandmitglieder sahen übrigens erstaunlich jung (vielleicht 18?) aus und benahmen sich auch so. Als Überraschung NATION OF ULYSSES, die zuvor für DOWN BY LAW in der Fabrik eröffnet hatten und im Størte sicherlich ein dankbareres Publikum hatten. Ihr Auftritt wurde mit den seltsamsten Tanzeinlagen und Stagediving-Versuchen seitens der relativ wenigen noch Anwesenden begleitet, lange nicht mehr soviel Spaß gehabt, doch, doch. OE

aus deutschen ...
Punktuell gab es Verbindungen zu ... haben. Es ...

in die
sind z.B.
sammenar-
chtlings-
m Schutz
Hinblick
Flücht-
gblätter,

aktischen
rantasten
der An-
berrollt.
lüchtlin-
rekt vor
fgenommen
hr darum,

KONZERTE (4)

28.3 GRUSCHENKO/ARTICLES OF FAITH in der Flora
Erstere Band erinnerte mich, nicht nur wegen
der Sängerin, stark an Django, äh Jingo. Also
nich` mein Fall. ARTICLES OF FAITH wurden
ihrer Favouritenrolle voll gerecht. Prächtige
Stimmung zur genialster Mucke. Sogar die
Musiker bewegten sich, was ja nicht allzu
üblich ist. Hübsche Turneinlagen auch vom
herrn Professor, seines Zeichens Sänger.

★ **ARTICLES OF FAITH** gehörten '82 zur ersten Hardcore-Schule. Bald entschied sich Bandchef **Vic Bondi** fürs Studium und ist seitdem mit seiner Gastprofessur beschäftigt. Heute in der **Roten Flora** (So 21.00) der Reunion-Gig (sup.: **Gruschenko**) mr

4.4 SPERMBIRDS im Husumer Speicher
In Husum angekommen mußten wir erstmal ein paar Punkers bei ihrer Reifenpanne helfen. Da das nicht allzu leise vonstatten ging kamen erstmal die grünen Männchen und schauten nach dem "Rechten". Als wir am Konzertort ankamen bedeutete man uns, daß es ausverkauft wäre. Ein 2ter Wagen aus Elmshorn fuhr gleich nach dieser Nachricht nach HH. Netter Abend im Auto, wie? Nachdem sich die Traube vorm Speicher aufgelöst hatte, gewährte man uns doch noch umsonst Einlaß! Schönen Dank nochmal. Drinnen kochte der Mob und es wurde übermütig geslamt&gepogt ohne Blutvergießen. War echt nur goil. Auf der Rückfahrt mußten noch zahlreiche reps und dvu Schildchen ihr Leben lassen. Erstaunlich wie viele Schilder da noch hingen. Jaja, die Ländler(ähem). Außerdem wurde noch ein älteres Ehepaar aufgeschreckt, daß 1 Tag vor der Wahl noch nachts um 1.00 ihr cdu Schild aufstellen wollten. Siggi

★ **FABRIK:** Viele Punkrock-Bands geben sich dämliche Namen – wie die **Spermbirds** aus der Pfalz. Bisher konnten sie nie überzeugen, zu simpel war ihr Hauruck-Skater-Punk. Das neue Album „Eating Glass" ist ordentlich. Aber live? (21.00; sup.: **Party Dictator**). ta
FÜRSTENHOF: Rita Marley klimmert sich um

6.4. Party dictator & SPERMBIRDS in der Fabrik
2 Tage zuvor gesehen und trotzdem sind wir "Hartgesottenen" nochmal los um uns die dt. HC Legende zu geben. Die Vorband fand ich nur schlecht (sorry). Da die Fabrik gut gefüllt war, kam auch sowas ähnliches wie Stimmung auf. Zur Musik brauch ich ja nun nix mehr zu tippen, nur genial, auch wenn mir ihre neuen Stücke nich`so zusagen. Nette 3Std verlebt. Siggi

★ **FETZ:** **Samiam** haben Mut bewiesen: In dem Moment, als sie nicht mehr nur laut und schnell, sondern auch mal langsam und tief spielen wollten, wandten sich **Bad Religion**-Fans von ihnen ab. Trotzdem wird es in der **Roten Flora** (So, 21 Uhr) fetzig abgehen. mr
★ **DOPPELFETZ:** Selbst **Jello Biafra**'s Label

Die **Buzzcocks**! Live! Und das zwölf Jahre nach ihrem legendären **Markthallen**-Auftritt! Daß wir das noch erleben dürfen! Seinerzeit schlugen die Jungs aus **Manchester** die Brücke zwischen Punk-Attitüden und Pop-Melodien. Nach ihrer Auflösung hinterließen sie ein Loch, das niemand so recht füllen konnten. In welcher Besetzung sie heute ihre unsterblichen Hits anstimmen werden ist wegen andauernder Uneinigkeiten nicht bekannt. **Pete Shelley** soll aber tatsächlich dabei sein (**Fabrik**,

★ **NEWSLETTER:** „Schreib' ruhig, daß **Human Punx** abgehalfterten Punkrock spielen, der aber immer noch lustiger ist als die drei letzten **Slime**-LPs zusammen", sagt „Buback Tonträger"-Promoter **Ale** über die neue LP der HP, verbot aber, die Namen zu erwähnen. Nur eines: Die Namen sind geläufig. ★ **Frank Seele, Abwärts**-Trommler, hat die aufgelösten **Sugarpuffs** belebt und gleichzeitig das Tempo angezogen. Man nennt sich jetzt **Grasshoppers Of Hope** und übt und übt.

LA FOLIE DOUCE & DEZERTER, HH, Störte, 1.4.92

LA FOLIE DOUCE sind so 'ne Mischung aus Hippie-Mucke und HardCore ala BAD BRAINS mit Sängerin. Gute Vorgruppe, die restlichen Anwesenden fanden es eher furchtbar. DEZERTER aus Polen hatte es nach längerer Zeit auch mal wieder nach Hamburg verschlagen. Bei ihnen kam dann auch gleich bedeutend mehr Stimmung auf, geboten wurde guter, treibender HC und einen recht lange Spielzeit. Leider mußte ich am näxten Morgen früh hoch, das trübte meine Stimmung doch ein wenig OE

YUPPICIDE, HH, Moshroom in der Roten Flora, 7.4.92

Beim Konzert war es recht voll, der Mixer mischte wohl zum ersten Mal, der Sound hörte sich nämlich an, wie aus einem Monoradio, und YUPPICIDE wurde irgendwann von irgendwelchen Menschen der Strom abgedreht, da sie (YUPPICIDE) Sexisten seien. Ich war in dem Moment leider nicht im Raum, eienn Kommentar erspare ich mit hier lieber, so ganz genau weiß ich nämlich noch immer nicht, was ich dazu sagen soll OE

KONZERTE

5

10.4 ENSTADIUM im Kaz Elmshorn & Millerntor roar Festival in der Markthalle mit den BLAGGERS UND ATTILA THE STOCKBROKER

Zuerst gings zum Kaz, wo ENSTADIUM zum ersten Mal in neuer Besetzung spielten, d.h. Roland und Madison wechseln sich am Baß und Gesang ab. Sind rockiger geworden, trotzdem noch schöne Melodien(Überwachungsstaat). Danach gings flugs in die gehaßte Markthalle, wo es heute `ne Ausnahmeregelung gab. Man kam ohne Körperkontrollen ins Innere, sprich, wir nahmen unser Bier mit. War gut gefüllt die Halle. ATTILA gefiel mir nicht so gut, aber ich mag solche Art von Mucke auch nicht. Danach abermals die BLAGGERS, die ja schon vor 2 Monaten im Störte gastierten. Dolle Mucke halt, aber ich bekam nicht viel mit, da sich natürlich viele Bekannte da rumtrieben. Kuriosum am Rande: In der kleinen Markthalle war ZILLO Indie Party. Sieg

21.4 BLUMEN AM ARSCH DER HÖLLE/FLOWER BUDS & PULLERMANN im STØRTE

BaAdH begannen und räumten völlig ab. Feinste Mucke und beste Ansagen, was will man mehr. Dann die nur noch nervenden Flowerbuds. Anschließend die Hippies von Pullermann, wobei ich noch erwähnen will, daß die `ne Sängerin hatten. Da aber die weitaus bessere Band zu Anfang gespielt hatte, gingen wir nach den ersten Takten von P. Sieg

Ordnungs... Berliner Polizei kruss...

...alder Asylantenheim weckt Zweifel:

...iv nur ...ufg...

...Flu...

marquee: Fans verprellt

...Drahtzieher ... Asylanten

...spielt wird

13.4 Solidaritätskonzert für Ralf & Knud mit PAT FRAZOR:::/ SHEEP ON A TREE & RAMONEZ 77 inner Fabrik

HH`s allererste Punkrocksahne hatte sich an diesem Montag in der Fabrik angefunden, bzw. wiederzusammengefunden im Falle von den RAMONEZ. PAT FRAZOR ...begannen und warteten mit einer Frau am Gesang auf(Pluspunkte). Schöner melodischer Punkrock, der jedoch irgendwie nicht so ankam. Danach SHEEP ON A TREE die verkleidet auffe Bühne kamen. `Ne Steigerung war zu bemerken und langsam tauten auch die unterkühlten HHer auf. Tja, darauf folgten die Headliner des Abends: Reder/Witte/Zabel/Votzer & Lui oder eben einfach RAMONEZ `77. Was kann man über diese (für mich) Kultband noch schreiben? Die halbe Fabrik war am pogen, genau wie der Tipper dieser Zeilen, der dadurch die Folgeschäden seines Kapselanrißes zu spüren bekam. War aber nur noch genial. Hoffentlich ist auch genug Geld für die beiden übriggeblieben, die einer STAATSSCHUTZLÜGE aufgesessen sind. Sieg

4.5. BLUMEN AM ARSCH DER HÖLLE/DR & THE CRIPPENS/MASS inner Fabrik

Die beiden erst genannten Bands hatten wir ja schon bei ihren genialen Gigs im Störte bewundern dürfen. Da die Fabrik nur mäßig gefüllt war, kamen auch die besten Ansätze der Bands nicht rüber. Selbst 3maliges Kohlkopfzerböllern des Doctors kam irgendwie nicht so rüber. Mass am Ende fanden wir recht langweilig, so daß wir nach den ersten Takten gingen. Zu erwähnen bleibt noch, daß die HEFT Brüder übelsten Brutalpogo "machten" (Hihi). Mais

5.5. IDENTITY/SHEEP ON A TREE im Marquee

Pünktlich um 22.00 waren wir da(warum eigentlich?). DA es noch nicht losfing gings `n Stündchen zu Hermann, um Fußball zu gucken. Schnell zurück und IDENTITY hatten die ersten Akkorde angeschlagen. Nach 6-7 Liedern wurde gewechselt und SHHEEP ON A TREE betraten die Bühne mit der begeisternden Meldung:" Wir dürfen nur bis 0.00 hier spielen" und es ging ab. Ziemlich pünktlich war dann auch Schluß. Schön wars, nur viiiiiiieeeeel zu kurz!!! Sieg

...Tatsache, von Bede... ...TOP" zu Entscheid... ...endgültig...

...rung ge... ...ike ind... ird... ...änd... ...ie... ...ier... ...nd... ...d... ...hu... ...sch...

...Knust: ...tungen, ...

...samkeit. Das bockt!

★ **SOLI:** Nachdem vor zwei Monaten in der **Markthalle** bereits das erste Solidaritätskonzert für **Ralf** und **Knud** über die Bühne ging, folgt heute (21.00) die Fortsetzung in der **Fabrik**. Eine Phon-Breitseite wollen **Ramonez 77** (in Originalbesetzung), **Pat Frazor And His Bazookas** und **Sheep On A Tree** auf die Zuschauer feuern. Besonders die letzte Band feilt aus dem Rahmen. Neben dem begnadeten Entertainer **Hauke**, der **Harald Johnke** in den Schatten stellt, haben sie auch die lustigsten Aufkleber. ths

Denken soll helfen

...suchen immer nach Konzerten

Bandvorstellung (vorher schon irgendwo gespielt, die Anfänge der Band etc.)

Gegründet hat sich "DENKEN SOLL HELFEN" im Herbst `88. Wir hatten mehrere Umbesetzungen, im März `91 schrumpften wir von 5 auf 3 Leute. Die aktuelle Formation ist: Patrice, Drums,27; Bernd,Gitarre,24 und Jenny,Bass,22. Gesang machen alle 3.

Habt ihr schon Auftritte im Osten dieses Landes gehabt? Wenn ja, wie waren die Erfahrungen.

Nö, im Osten haben wir noch nie gespielt.

Legt Ihr wert auf die deutschen Texte? Von welchen Gruppen seid ihr "beeinflußt"?

Wir legen Wert auf deutsche Texte, weil wir uns in deutsch einfach besser ausdrücken können. So richtig gut englisch kann bei uns eigentlich keiner und "Stammel-englisch" führt schnell zu Mißverständnissen

In Euren Texten sind ja keine Phrasen, wehrt Ihr Euch dagegen oder seid Ihr nicht der Meinung, daß es manchmal wichtig ist selbst solche Parolen rauszuschreien? Wer schreibt bei Euch die Texte und basieren sie auf irgendwelchen Ereignissen.

Wir sind grundsätzlich schon der Meinung, daß es manchmal gut ist, Phrasen herauszuschreien, wir glauben aber das es nicht zum Programm werden sollte, denn Phrasen oder Parolen sollten spontan aus dem Bauch heraus kommen, wenn es glaubhaft wirken soll.

Hat der Begriff Punk oder Hardcore `ne Bedeutung für Euch?

HATTE! Es gibt inzwischen auch im Punk/HC Bereich zuviele Richtungen um zu einem Sammelbegriff zu stehen.

Was ist aus Eurem Sänger geworden ?

Nachdem unser letzter Sänger wegen musikalischer Schwierigkeiten die Gruppe verließ, ist der Kontakt abgerissen, deswegen können wir leider nicht sagen, was aus ihm geworden ist.

Angst, dieser Begriff sticht an einigen Stellen Eurer Texte hervor - finde ich zumindest. Welche Bedeutung hat dieser Begriff für Euch?

Wer keine Angst hat, lügt. Mensch muß die Ängste erkennen, um damit umgehen zu können. Angst ist eine allgegenwärtige Geschichte, die besondere Aufmerksamkeit verdient, weil mensch aus der Angst auch Positives lernen kann.

Ich behaupte, es besteht eine erhebliche Beziehung zwischen Ängsten und Machtausübung. Kurzum, Ängste werden als Mittel zum Zweck konstruiert. In der ganzen Welt werden Ängste zur Machtausübung mißbraucht. Es ist dasselbe Spiel, wie`s immer war.

Glaubt Ihr, daß Ängste prägend auf individuelle Entwicklungsprozesse wirken (können)?

Diese Frage können wir mit einem klaren "JA" beantworten!!

Soll der Bandname was bestimmtes aussagen?

DENKEN SOLL HELFEN Jede(r) kann sich Gedanken drüber machen und den Buchstaben zuordnen. Wir sind da flexibel.

KONTAKT: Jenny Heuer/ Am Sood 1/ 2000 HH 1/ Tel. 040/3902786

Wie sieht es in HH aus mit Faschoskins, gab es schon Übergriffe auf Ausländer. Gibt es Ärger mit'n hsv hools. Ich frage deswegen, weil vor kurzem ja so'n Übergriff am Spritzenplatz war.

Das HH recht viele Fascho Glatzen hat, dürfte wohl auch über HH`s Stadtgrenzen hinaus bekannt sein. Die Hools treffen sich eigentlich nach jedem hsv Spiel, relativ neu war allerdings, das sie sich nach Altona trauen.

Die alte leidige Imagefrage. Holsten oder Astra?

Immer öfter hört man Worte wie „Abschaum

Klebt Ihr Euch auch heimlich Schnauzbärte an, wenn Ihr allein seid?

Nur unterhalb der Kniescheibe.

Wie steht Ihr zu den ganzen Wiederveröffentlichungen und Reunionen der Bands?

Wenn alte Bands wieder spielen und gut sind, dann ist es ok. Wenn sie alllerdings nur noch ein Schatten ihrer Selbst sind, dann sollten sie lieber was Neues machen.

Wann nehmt Ihr am Oxmox Bandwettbewerb teil?

Nie im Leben!!! (Jaja, die toleranten Pankers...tztz, Siegie)

Was gibt's für Zukunftspläne, in Bezug auf vinül oder 'ne Tour.

Bei der Lp sind wir gerade bei. Wir stellen sie in Eigenproduktion her, 15 Songs, 1000er Auflage, Maximalpreis 15,- oder direkt bei uns 14,-. Erscheinungstermin vorraussichtlich Mitte Feb.92. Wir suchen ständig Gigs und sind in Tourvorbereitung für Sept.92.

Die Platte is' natürlich schon auf'm Markt!

Wir trinken alles.

Von Siegie

TUBEBREAK - Fanzine + Tape(11 Bands) + Bandmappe

Vor schlapp einem jahr laß ich im ZAP eine nette kleine anzeige! das anliegen des inseraten lag darin kleine vernachlässigte bands reich und berühmt zu machen.
ich schrieb dem TOM also ,weil ich zu der zeit inner pissigen combo spielte die auf krampf groß sein wollte...
kurze zeit später meldete sich tom bei mir und teilte mir mit, daß meine band die qulifikation bestanden hätte, obwohl wir ja nur PUNK ROCK machen würden,oder so! die kritik ging für mich schon in ordnung, da ich sowieso nix anneres machen wollte... doch meine mitmusiker warn damals glaub ich n bischen muckiert darüber!! aber egal,... weil ich den eindruck hatte die hams überhaupt nich geschnallt, was tom mit seinem ding vorhatte. nee, die ham ihn vielmehr für noch son übergedrehten HC-schnösel gehalten. ich hab dann aber trotzdem weiter mit tom kontaktet, weil ich seine idee gut und nützlich fand!!
schließlich kann ich nix schlechtes daran finden,wenn jemand eingendlich uneigen-nütziger weise,versucht unterprivelegierten bands aus dem supf der ungerechtigkeiten und abzieher zu helfen. immerhin schafft er einen einziegartigen katalog ankonzertorten, vertrieben, lables, fanzines und radiostationen die offensichtlich an solchen bands interessiert sind!! zumindest sollte man davon ausgehen können, denn wie sollten sie sonst in die liste gekommen sein?? gut,sicher gibt es auch andere wege sich in solche listen zu schummeln als den direkten über tom, aber...! tja, und was soll schlecht daran sein, wenn tom die bandmappe an 80 fanzines schickt und an ebensoviele vertriebe, konzertorte und lables!! dadurch sparen die bands unendlich viel kohle und die jeweiligen macher von irgendwas kriegen zwangsläufig nen überblick darüber was es wo gibt!!
jez brauch dies ding nur noch von uns genutzt werden, packen wirs an!!

einzig negativer punkt in der liste is, daß ich als zeichner angepriesen werde,was natürlich quatsch is und wohl auf einem mißverständnis basiert! also ,kann sein, daß ich zeichnen kann, aber das macht mich noch lange zu keinem... jawollll!
tom fragte mich nur ob ich nich ein motiv für sein tubebreak t-shirt verbildlichen könne, weil ihm eine illustration auf einem meiner briefe wohl ziemlich gefiehl... und so nahmen die dinge ihren lauf.

naja, nu steh ich da alz zeichner drin, was ja eh nich so wichtig is, weil ich wohl auch nich so wichtig bin und überhaupt,bla bla... nee,nee und außerdem weiß ich auch gar nich was meine arbeit wert wäre. und dann bin ich auch noch son geltungssüchtiger winzling, dem es wahrscheinlich genügen würde seine bilder auf irgendwelchn plattencovern zu bewundern. ja,ja und dann würden die leute über mich lachen und sagen "guck mal,da is der stolze faxe,der macht alles für dich wenn du dir nur sein namen auffn arsch malst!!"
ne, danke!!

gut, ich fasel schon wieder... also, die bandmappe is auch n bischen zine und bringt das zineübliche!
und nu endlich zum tape...:

DIE BANDS VOM TUBE... TAPE

GASBAGS sind nacheigener aussage eine äh emocore(was is das) indi(nein) hardcore(vielzusoft) band! eben! aber ich als punker sage, das es eine gut zu hörende HC band is die ne menge gute melodien verarbeiten.einer der favouriten der llbands vom tape!

FROM OUTER SPACE sind laut infoblatt(das übrigends zu jeder band im A4 format vorliegt) genau das was ich beim ersten hinhören dachte. sie meinen bands wie nirvana, mudhoney oder vielleicht dinosaur jr. nachzueifern. ich meine aber das sie nich eifern müssen, den sie klingen ebenso gut... auch ne geile band!

FALLEN CHAPEL is einer der ahnung von noten und instrumenten hat und zu sehr nach alten düsteridolen wie sisters of mercy ua.klingen will. in rücksichtname auf den künstler schweige ich nun...

ANTI TOX bringen rock punk rock, je nach dem was man gewöhnt is! is nix dolles finde ich, kann man aber trotzdem hörn... schade, der name versprach mehr!!

THE BUGS KNOW BEST sind ne band die so klingen wie viele! durch-kreuzen sämmtliche härte und stilgrade im punk oder indie bereich.

DESMOND Q. HIRNCH machen melodischen HC-punk-indi-rock den man öfter hören muß, da er leider etwas nixsagend wirkt!

LIVE AND LEARN muß man nu echt öfter hörn,denn deren HC oder was das auch immer sein soll is nich gerade leichte kost...soll heißen is etwas hektisch bis experimentell! hier findet sich dann auch endlich mal fraungesang und geht allemal besser ab als manch andrer HC der anders sein will.

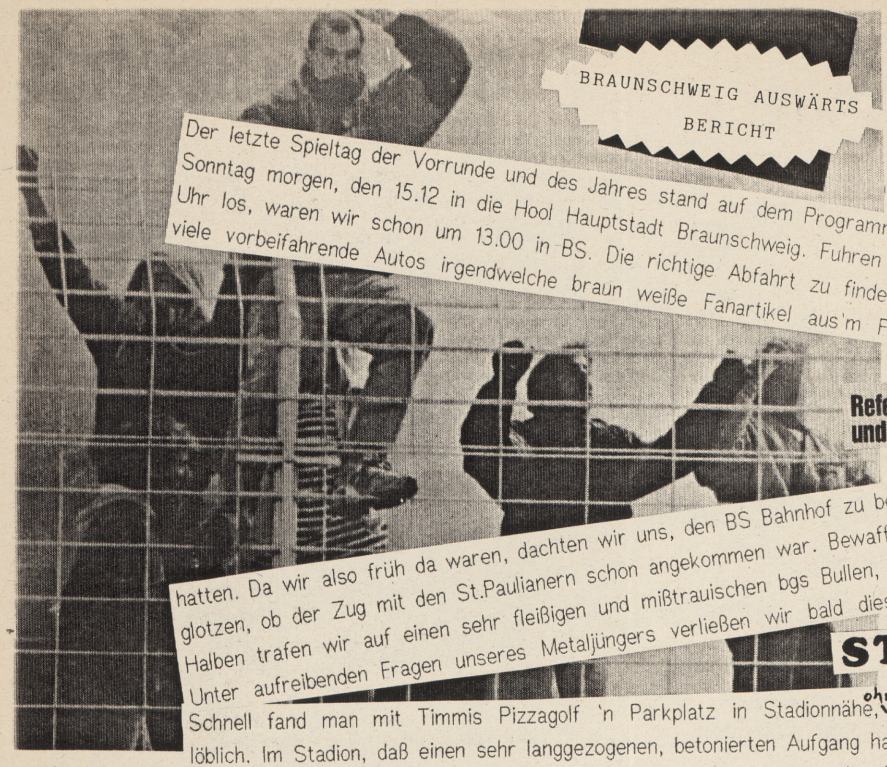
MDW machen endlich mal auf dem tape den ersehnten punk rock der nich von oben herab sondern ausser garage kömmt. von kids die sich lustig anhören und vor allem echt!!
hörn sich von allen bands auf dem tape am ehesten an wie eine die ins tubebreak projekt rein gehören,und außerdem die einzige mit dt. gesang.Sehr geil!!

HEADY HANGMAN das is wohl die knaller band des tapes!!die junx spielen beatigen nachvornegeh HC völlich aggresiv aber sauber gebracht und mächtig kompromisslos dazu! jau!

CRUEL WORLD EMIGRANTS machen guten punk rock der aber leider zu sauber klingt. wenn ich was zu sagen hätte würde ichs mal mit deut. gesang versuchen, das käme kantiger und ehrlicher!!

HERR ALBRECHT ganz merkwürdige komische musik. is aber nich schlecht!

FAXE



BRAUNSCHWEIG AUSWÄRTS BERICHT

FC ST. PAULI 1910

Der letzte Spieltag der Vorrunde und des Jahres stand auf dem Programm. So ging es am Sonntag morgen, den 15.12 in die Hool Hauptstadt Braunschweig. Fuhren wir gegen 10.30 Uhr los, waren wir schon um 13.00 in BS. Die richtige Abfahrt zu finden war leicht, da viele vorbeifahrende Autos irgendwelche braun weiße Fanartikel aus'm Fenster bummeln

Referat: „Feindbilder und Vorurteile"

hatten. Da wir also früh da waren, dachten wir uns, den BS Bahnhof zu begutachten, zwex glotzen, ob der Zug mit den St.Paulianern schon angekommen war. Bewaffnet mit je einem Halben trafen wir auf einen sehr fleißigen und mißtrauischen bgs Bullen, mit 2 Bahnbullen. Unter aufreibenden Fragen unseres Metaljüngers verließen wir bald diesen dubiosen Ort.

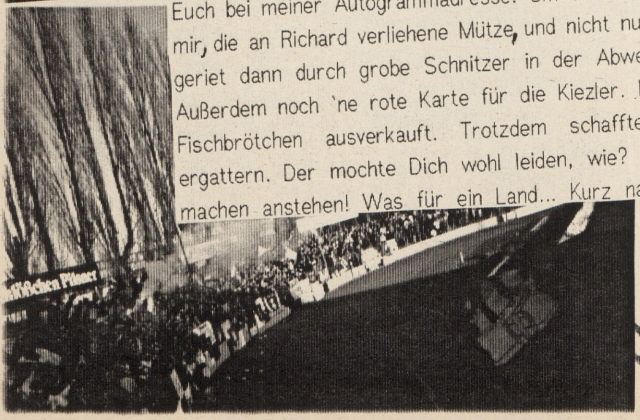
ST.PAULI

Schnell fand man mit Timmis Pizzagolf 'n Parkplatz in Stadionnähe, ohne Parkgebühr! Sehr löblich. Im Stadion, daß einen sehr langgezogenen, betonierten Aufgang hat, traf man schon auf die ersten Bekannten. Das ist in der Hinsicht verwunderlich, da alle die man vorher sprach, "definitiv" nicht nach BS wollten. Die Freude wurde ein wenig durch die langen Ohren der "Ordnungshüter" und der völlig "unauffälligen" Zivicops getrübt. Soll ich noch erwähnen, daß die Wurst - und Bierbuden dicht belagert waren. Nach den üblichen

← Siegie und der Jägermeister

St. Pauli hält ein 1:1

Begrüßungszeremonien gings ins baufällige Innere des Jägermeister Domizils. Das Spiel begann mit einem nicht gegebenen Tor für Pauli, die dann auch kurze Zeit später das 0:1 fingen. Den Ausgleich bekam ich nicht mit, da ich mit Lars am leckeren Fischbrötchenstand weilte. Zwischenzeitlich wurde ich von immer mehr, mir unbekannten Gesichtern, nach meiner Meppen Mütze gefragt!!? Was hab' ich bloß in Meppen abgelassen. Bitte meldet Euch bei meiner Autogrammadresse. Um die verstörten Menschen zu befriedigen, holte ich mir, die an Richard verliehene Mütze, und nicht nur vom Himmel schien die Sonne. St. Pauli geriet dann durch grobe Schnitzer in der Abwehr 1:3 bis zur Halbzeit ins Hintertreffen. Außerdem noch 'ne rote Karte für die Kiezler. In der Halbzeit war dann das Bier und die Fischbrötchen ausverkauft. Trotzdem schaffte es Niels umsonst Mischgetränke zu ergattern. Der mochte Dich wohl leiden, wie? In BS muß mußten wir sogar zum Pippi machen anstehen! Was für ein Land... Kurz nach der Pause, gelang dann per Elfer der



GEGEN RECHTS

Bundesliga hofft auf St. Pauli-Sieg

Anschluß, zu mehr langte es leider nicht. Die BS Fans wurden aufgefordert in ihrem Block zu bleiben, die Mannschaft würde zu ihnen kommen, aber sie sollten nicht das 5Meter Sperrgebiet überschreiten. Das veranlaßte die HHer auf den Rasen zu laufen, in die BS Ecke. Dort wurde gesungen und provoziert. Ein BS Fan neben mir, bedeute mir, daß "wir ächt Glück hätten, weil unsere Hools im Osten seien". Danke für'n Tip, mords Glück gehabt, scheint mir. Es gab noch leichte Scharmützel, aber war wohl nicht so schlimm. Viel bekamen wir nicht mit, da unsere Mitfahrer unbedingt zur Lindenstr. zuhause sein mußten. Vorher machten wir aber aus Abkürzungstechnischen Gründen noch 'ne 0,5 stündige Stadtrundfahrt. Noch zu erwähnen ist, daß unsere Freunde die "Blue system hooligans" aus

HOLSTEN

HH wieder dümmlichst auffielen. Durch 'ne Ordnerkette stießen sie häßlichste Drohgebärden zu den BS Skins aus! Ihr seid schon Helden Junx. Hoffentlich habt ihr auch alle neue Tücher zu vermummen zu Weihnachten bekommen. Prosit Neujahr

Sieg'

BROKEN TOYS - DIRT LP fantastisch melodischer ohrwurm-punk-rock aus boston/usa. 13 perlen im stile von NR T.EXPERIENCE+GROOVY GHOULIES

ANHREFN - LIVE LP die "bad boys of welsh rock'n'roll" bringen live ihre volle power rauh und ungeschliffen in die bude.

GLAMOUR GHOULS - TOP OF THE WORLD, MAI MLP 6-song-mini-lp mit bestem glam-punk-rock, dessen satter sound jede party killt.

ANHREFN - THE DAVE GOODMAN SESSIONS LP 13 hymnen im stile von STIFF LITTLE FINGERS + RUTS. produziert vom SEX PISTOLS sound-zauberer D.GOODMAN.

BLISTERS - PISSED TO MEET ME LP 11 punk-rock/rock-punk-ohrwürmer aus virginia /usa in bester MEGA CITY FOUR, LEMONHEADS manier.

INCOGNITO RECORDS

PUNK-ROCK

herbst - winter kollektion 1991/92

WOMBELS-TOO LONG+2 EP 3 energievolle,melodiegeladene punk/ha-attacken, irgendwo zwischen den frühen DESCENDENS und SLOPPY SECONDS.

LITERATUR

PUNKKALENDER 1992 auch für's nächste jahr gestalteten wieder 14 leute den 120-seitigen taschenkalender.

pogo-graphie
PUNK IN DEUTSCHLAND 1977 BIS HEUTE

POGOGRAPHIE endlich ist es da,das nachschlagewerk für deutschpunk mit sämtlichen veröffentlichten platten von 1977 bis heute. 104 seiten.

VARIOUS ARTISTS -FLOPS OF THE POPS LP der incognito-sampler.15 bands - 15 smash-hits. 80% unveröffentlicht - 100% punk-rock. mit ANHREFN/GLAMOUR GHOULS/ KLAMYDIA/DIE SCHWARZEN SCHAFE/RAGS/BROKEN TOYS/ WOMBELS uva.

...UND ZU WEIHNACHTEN GIBTS:

RAGS - 1ST LP 12 punk'n'roll killer-songs im J.THUNDERS/ JEFF DAHL etc.-stil.

URGE - 1ST LP die auferstehung der londoner ur-punker. sämtliche 16 tracks wurden zwischen 1977 und 1979 geschrieben und jetzt erstmals eingespielt. best lurkers-punk!! get it!!

PURE

Wir haben auch 'nen Versand mit Riesenauswahl billiger Punk-Scheiben, Fanzines, Kassetten u.ä., die's zum Teil nur bei uns gibt. Fordert den Katalog mit DM 1.- Rückporto an bei:

INCOGNITO RECORDS

HOCHFIRSTSTR.23, 7000 STUTTGART 80

INCOGNITO RECORDS

REVIEWS

STREIFSCHUß # 1
Das BUNCH`O´PAPER hatte denn ja nun wirklich ein kurzes Dasein. Dieses 12seitige geheftete Mag ist sein Nachfolger, das der Daniel nun allein herausbringt. Luxemburg Szene, Gigbericht & Reviews. Die Mischung ist gut, nur `n bißle wenig. Aber das kommt wohl mit der näxten Nummer. Gibt`s beim Daniel Petri/Parkstr.13/6601 Sitterswald für 80Pf & 60Pf Porto. Siegi

RATS GOT THE RABIES - PROMO 7"
Ich Knispel kauf mir auch noch das Teil. Obwohl TEN BEERS momentan DAS Lied in meinen Ohren ist. Das Cover ist echt nicht doll und das andere Lied kennt man von der Lp. Handnummerierte 500 Copies. Bloß für 1 geniales Stück Kohle abdrücken ist doof, deswegen ja auch Promo ...

GIVE ME BACK - Compilation LP
Eine Zusammenstellung des Amerikanischen EVOLUTION-Labels mit den Machern befreundeten Bands aud Amiland und Europa. Vertreten sind Gruppen wie ECONOCHRIST, DOWNCAST, SEEIN' RED oder BORN AGAINST neben diversen unbekannteren, hauptsächlich Californischen Bands. Die Musik ist fast immer Mittetempo-HC und nicht alle Musikanten überzeugen total. Mehr als überzeugend ist aber das Thema und die Aufmachung der LP. Es geht dabei um die Rolle der Frau in der Gesellschaft und in der HC-Szene, Gewalt gegen Frauen, Recht auf Abtreibung und Homosexualität. Die Platte ist in ein dickes Booklet verpackt und genau das, was ich mir unter einer liebevollen Zusammenstellung vorstelle, unbedingt ein Muß! OE

PERSHING BOYS - MINI LP
Am Bodensee rotteten sich im Frühjahr`86 Mitglieder von TODSICHER und AUSSER BETRIEB zusammen, um unter dem Namen PERSHING BOYS weiter Mucke zu machen. Nach 2 mir bekannten Demos nun die grandiose Mini Lp. Ist immer noch Deutschpunk, mit 1a Texten und der Stil der Musik ist ein wenig schneller geworden, was aber keineswegs schadet. Von den Texten stechen am meisten "Kaltes Herz & Nachtgedanken" (nein, nicht Kuhlenkrampf) hervor. Ein Liedertext ist in der heutigen Zeit mal wieder wichtiger denn je ("Viertes Reich"). Also Leute, bevor ihr Euch Sampler wie "Kampflieder" oder "Deutschpunkklassiker" kauft, hier ist das Geld um einiges besser angelegt, nicht nur wegen der Eigenproduktion. Für 15,- incl. Porto bei Pascal Fraiss; Niederburggasse 2; 7750 Konstanz Siegi

DISCLAIM - Fuck money Ep
Wie der Anfang des Bandnamens schon sagt, spielen die Japaner recht ähnlichen Bratzcore, ohne dieses aber schlecht zu machen. Hat außerdem `ne recht lange Laufzeit, gelbes Vinyl und ist auf 1000Stück limitiert. Lohnt sich und gips bei: TEMPLE OF LOVE REC./OBERRECHT 7B/2082 NEUENDEICH Siegi

RESIST - The Solution....Revolution! LP
Amerikanischer Polit-HardCore Richtung CRUCIFIX oder FINAL CONFLICT. Mehr als zwanzig Lieder gegn alles und jedes Unrecht auf der Erde, abgedruckt im beiliegenden Beiheft. Die 4 Punker blasen alees weg. beeindruckend. Die Musik für den überzeugten Faxe-Fan, yo! OE

I´M THE DIRT UNDER YOUR NAILS - NR. 1
Nachfolgeverbrechen des "drink, fight & fuck" vom Superspießerschwein Dirk Ritter. Inhaltlich gibts `n Anti-Raucher Bericht, Interviews mit ONCE A WEEK WON`T KILL YOU & FRANK ZABBE, dem alten S.E. Hasenhirn. Also Leut`, wer auf Provokantes steht, kommt an diesem Blättle ned vorbei. Die Seitenzahlen werden durch Pimmel angegeben, d.h. auch was für den kleinen Sexisten. Jibbet bei Dirk Ridder / Yorckstr.40 / 3200 Hildesheim für ca. 1,60 incl. Porto. Siegi

Art Attack # 2
Endlich halte auch ich das Comicmag in meine Grabbeln. Da ich vom Zeichnen soviel Ahnung hab, wie andere vom Biertrinken (äh...), versuch ich`s mal objektiv dilletantisch zu besprechen. Also, die Zeichnungen, alles shortstories, bestehen aus sehr einfachen und künstlerisch wertvollen Gemälden. Gerade "Red donald" ist sehr geil gezeichnet. Die Themen handeln von ernsten Sachen, Begebenheiten bis hin zu witzigen Späßkens. Nicht allein auch wegen des Backcovers absolut empfehlenswert. Kauft diese 42 Seiten A4 Oder unterstützt Angi mit Euren Comix, bzw. Zeichnungen. Für 2,80 incl.pp bei Angi Henn/Breslauer Str.57 7030 Böblingen Siegi

★ VERSCHOBEN: Rod London und Rad Alarm spielen erst morgen um 21 Uhr in der Rattenhöhle.

REVIEWS

Vulture Culture

VULTURE CULTURE - FEELINGS
Was hören meine punkrockgeschwängerten Ohren da.!!!! Feinster melodischer Punk mit Frauengesang, der mich sofort an SOFAHEAD erinnert. Der Titelsong ist ächt superb. An dieser Platte stimmt einfach alles (außer dem bunten Vinyl, hihi), denn das Coverfoto ist auch nur noch gut. Diese Überscheibe gibt`s bei BODONSKI REC. Obere Stadtmühlgasse 4 8832 Weissenburg für 6,-- incl. Porto. Los... Siex

OGMANEX

Freie Fahrt für Fatima 4 Song Ep
Bei den beiden Mädels & Büblis denke ich sofort an langsamere DAILY TERROR Stücke(Jaja...). Wobei das Lied "Scharlatan" die Ente abschießt. Ey, die eine Ente auf meinem Beiblatt ist rot angemalt. Es ist also alles rockiger Deutschpark, sehr empfehlenswert. Abgerundet wird die Sache mit einem Foto der Band auf der Rückseite (naja...). Lohnt aber auf jeden Fall und sollte auch für 5,- & Porto bei: A.Müller/Cristian Wagner Sstr. 10/7016 Gerlingen zu erstehen sein.

ZELLENPEST # 1
Debutausgabe des fotokopierten A4ers aus HH. Hab`s leider noch nich ganz durch, aber das was ich gelesen hab, ist gut. Vor allen Dingen die Story mit den drugs. Ansonten gibt`s was über den Kölner Mauwall, `ne AGR Story, TAD Inti, Reviews... Kommt alles in 82iger Pankerlayout. Der Typ wohnt in HH, hat aber nur seine Westadresse angegeben: STACHEL, Bertinglohenweg 13a, 5860 Iserlohn 15 Ca. 3.30 incl. Porto Siex

ER - Erzählung von Tuberkel Knuppertz
Ich schätze der Satz auf`m backcover ist am zutreffensten "...pornographische Ausschweifungen eines Junggesellen." Kaum Layout und viel Schweinkram prägen dieses Heftchen, wobei das Cover schon wieder nur kultig ist. Ich habe keine Prbleme mir diese Geschichten durchzulesen, doch wie ich schon schrieb alles sehr derb dargestellt. 2 Vierfarbbilder sind noch in jeder A5 gedruckten Ausgabe eingeklebt. Seht also zu das ihr noch eins bekommt, bevor es zensiert wird oder der Michael von Frauenrechtlerinnen umgebracht wird. Gibt`s für 4,- + Porto beim T. Knuppertz/ Brabantstr.40 / 5100 Aachen Siex

PINHEAD # 7
Hab`n Vorabzine (wie bei de Platten) bekommen. Was hat Arvind gemacht! Er hat layoutet und dadurch ist das Teil jetzt auch noch zur Pflichtlektüre geworden! Ansonsten ist auch er auf den Sexzug aufgesprungen. Es gibt Interviews mit WIZOgähn, MÄDELS NO MÄDELS/URGE/SINK und ACKERBAU & VIEHZUCHT. Stories über FROM OUTER SPACE und NervENGRÜN, Comics und reviews runden das fotokopierte A5er ab. Für 2,60 incl. beim Arvind Batra/Salzäckerstr.108/7000 Stuttgart 80.

Punk-Sampler Nachdem die Compilation „Paranoia in der Straßenbahn" mit Perlen aus der Frühzeit (1977-1983) der Hamburger Punk-Szene unerwartet erfolgreich war, will das Weird System-Label Ende April die Höhepunkte der Jahre 1983-91 auf einer Doppel-LP nachschieben.

NeARLy RoT
PINHE
NEveR foRGOTteN

Hollow inside # 5
Endlich die 5te Nummer dieses DU Rheinhausener Punkrockmags. 36 fotokopierte A5 Seiten im geliebten CHAOSlayout. Wie immer Anzeigen, Comix & Reviews. dazu gesellen sich persönliche Erlebnisse, Gigberichte & `n Interview mit RHYTHM COLLISION. Absolut dufte Mischung und so für ca. 2,- incl. Porto muß das Teil beim Hanns Stresius/Forbachstr.11/4100 Duisburg 14 geordert werden. Mönsch Hanselmann, der BORUSSEN Aufkleber lag nur bei Deiner Ausgabe des FEINDBILDES bei. Wir, als alte VFLler, nä!! Siex

Reviews

„Wir wollen Sicherheit ..."

ABOLITION - Jesus Was A Fuckin' Dick Ep

Die eine Hälfte der Band bringt das gute CONFRONTATION (ehemals AMOK) Fanzine raus. Wer s kennt, kann sich schon ungefähr denken, was ihn musikalisch bei den 6 Liedern erwartet: schneller Frühachziger-HC mit jedermenge Druck und ordentlich ausgearbeiteten Texten zu Themen wie Sexismus, Recht auf Abtreibung und eine Auseinandersetzung mit der Todesstrafe. Das alles verpackt in ein 20-seitiges Booklet. Die Anschaffung lohnt sich, Leute. OE

...oder den Stell in die Luft abgegebenen Warnschuß, auch

FANMAIL # 2

Knüpft nahtlos an die gute Nr.1 an. Diesmal wieder 32 fotokopierte A5 Seiten mit Strichrasterfotos. Neben Konzertberichten und reviews gibz noch'n ausführliches Inti mit den BOXHAMSTERS. Ansonsten werden noch STOUGH/ THE STAB & GUTTERSNIPES nach ihrer Meinung gefragt. Die Fotos sind wieder in Spitzenquali Zudem machen die beiden 'n KleinenVertrieb. Mit Sehnsucht (ohoh) erwarte ich die Nr.3 wegen des SECT Interviews. 2,- incl. Porto Thorsten Blank/Broekmannstr.17 4030 Ratingen 4 Siegi

Fan Mail

DM 1,50

KLISCHEE # 5

Drunken Gaffer hat also wieder zugegeschlagen. Nach'm BLOCKHEAD Experiment nun 40 Seiten Schnodderschnautze pur. Kommt mit'm Flyer für Gaffi's neuen Vertrieb und HAPPY KADAVER Kleber. Interviews mit den göttlichen OGMANEX, Ivan Glisic und 'nem Gastartikel über 'nen grandiosen u$a Trip. Die 20te Version des ZAKONA$ Radiointi im Kant Park (DU). Dazu kommen noch andere Gigberichte und sonstiger Schabernack. Für 2,60 incl. Porto und Vertriebsliste beim: Gaffer/ Weimeskamp 4 / 4775 Lippetal 4

CAT-O-NINE TAILS - Survive LP

Bisher kannte ich nur die Split-Ep der Band mit HUMAN ERROR und auch die hatte mit schon sehr gut gefallen. Bestimmt eine der besten deutschen Gruppen zur Zeit, melodischer HC, der mindestens so gut kommt wie die neue SPERMBIRDS LP, die Platte lag tagelang nonstop auf meinem Plattenteller, ideal zum Ausfstehen, der Tag ist gerettet. OE

Der Andere Plattenladen

Nightmare Records

Schallplatten & Compactdisc's

Metal PUNK Wave Skin PSYCHO Ska MOD

4050 Mönchengladbach 1
Roermonderstraße 74
Telefon 02161/39 20 55

Mo.-Fr. 12⁰⁰-18³⁰/Sa. 10⁰⁰-14⁰⁰
Hin wie hin, aber Zackig zu...!

GEGEN

PLASPOP # 6

Endlich die Nr.6 dieses Killerzines. Wie soll ich mein Lob vom letzten Mal noch steigern? Süper Layout, geniale Comix und klassische Intis. Natürlich Kommen noch Besprechungen und Konzertberichte dazu. Ansonsten gibts noch was über Holidays in ireland/ Tekkno world, ohne mich/Hoyerswerda ist überall... Die 2,60 incl. Porto könnte man nicht besser anlegen. Gibts beim: Triebi Mersch Elser Heide 30 Paderborn 4790 Siegi

RADIOPUHELIMET - Pian, Pian LP

Laut Beipackzettel ist das ungefähr die fünfte LP der Finnen und ich hab' noch nie von denen gehört, tse, tse. Musikalisch dann auch entsprechend gut, mal etwas schräger, mal richtig nach vorne los. Live in der FLORA war'n se auch trotz fehlendem Acting der Musiker überzeugend. Schade, da gab es noch mehr Platten von den fünf zu kaufen. OE

Reviews

des Bundeskanzlers

M.D.W. # 9

Hier nun schon die neunte Ausgabe des süddeutschen Bandnamenzines. 20 fotokopierte A5 Seiten wobei der Platz am meisetn mit reviews vollgepackt ist. Außerdem gibz noch viele Comix neben Bandeigenwerbung. Konzertberichte runden dies dolle Heftle ab. Ergattert es beim Ingo Grabenhorst/Egartenstr.8/7024 Filderstadt für 1,60 incl. Porto. Siegi

SOULCHARGE - Crossing the Line Ep

Auf der neuen SOULCHARGE gibt es vier Lieder mitreißender HardCore mit dem richtigen Schuß Melodie, ähnlich wie die CAP-O-NINE TAILS. Im Moment scheinen aus Süddeutschland ziemlich viele gute Gruppen nzu kommen, Augen und Ohren auf! OE

URGE - SELF RESPECT, MANNERS & DECENCY

Ich muß einfach damit beginnen, daß ich es verpaßt hab`, diese geniale Combo irgendwo live zu sehen. Bester 77er Pönkrock (gell Barny). Nicht irgendso`n 90iger Jahre nachgespielter, sondern das Original. Wer dieser "Back to the roots" Generation angehört, kommt an dieser Lp nicht vorbei. Doch auch die Jüngeren (höhö) sollten hier unbedingt reinhören. Wo sonst, als beim Barny, Hochfirststr.23/7000 Stuttgart für 14,- & Porto zu ergattern. Siegi

PUNKAID ' "PUNKROCKPARTY" MAXI

durch glückliche umstände fiel mir diese platte ganz umsonst in die hände, ich hätte sie mir selbst wohl auch nie gekauft. zwei songs werden abgebrannt, daß es nur so kracht... typischer punkpartyrock vom feinsten, wird von einer drunken united-band runtergerockt. folgende bands geben sich die ehre : DAILY TERROR / BOSKOPS / MOLOT MOLOTOW SODA / TOXOPLASMA / U.A.,um nur die wichtigsten zu nennen! die platte gehört auf jeden partyplattenteller. einziger schönheitsfehler ist eine strophe im zweiten lied, das da heißt 15 JAHRE PUNKROCK, in der uns die alten helden weißmachen wollen: das punker eigentlich nichts anderes wollen als mehr geld, mehr bier und mehr frauen!!!!! ich denke das punkrock heute nicht mehr so engstirnig sein sollte. dafür gehn aber pro platte eine maak an die deutsche aidshilfe!!!

A&M MUSIK FAXE

INTENsiffSTATION - Atomatoll Ep

Auf dieser 10 minütigen Ep werden 6 dt.punkige Lieder geboten. Aber nicht nur Funpunk, wie der Name vermuten läßt. Die Stücke sind wohl recht witzig verpackt, haben aber durchaus einen ernsten Hintergrund. Es werden die Praktiken der dt. Beamten und vom schwäbischen Kultusminister Meier Forvelder dargelegt. Über die wahnsinnigen Atomtests im Pazifik handelt das Lied Atomatoll. Außerdem noch Lied (Amoklaufkind) über die Schönlinge dieser Welt und ihre Hippen. Dazu noch 2 weitere Funstücke. Hab' ich vom Andi Hartwig; Am Timpen 18; 4030 Ratingen 6 Oder die Band unter der Telefonnr. 07531/16817 kontakten. Siegi

CMX - Tanssitauti Ep

CMX haben an dem gleichen Abend wie RADIOPUHELIMET und TURUN TAUTI in der FLORA gespielt, sahen aus wie typische finnische Kunststudenten (als ob ich auch nur einen kennen würde). Die Musik wechselt zwischen Finnland-HC und verspielten Liedern Richtung NOMEANSNO, natürlich alles auf Finnisch und die haben auch bereits zwei LP draussen. Wo kriegt man die? OE

IDORA - Ep

Schon mal was von NEGATIVE APPROACH gehört. Dann werdet ihr diese Ep lieben. Einfach genialer Hardcore, dazu ab und an 'ne fiese Metal-Gitarre und immer drauf. Die Platte ist sooo gut! Genialster Jansen-HC. OE

PROFAX - Ep

Kommt als Beilage zum neuen CONFRONTATION-Fanzine. Musikalisch gefiel mir die erste Ep besser, die Produktion ist auch nicht gerade das Wahre. Aber sonst wieder richtig überzeugend, was Texte und Aufmachung angeht, eben HardCore mit Botschaft. Das Coverbild gefällt sehr gut! OE

Schnelldenker sollen aus Abitur

aber auch ein kluger Bursche. Und ein

temberg vor allem Pennälern und Stu-

Elite gehätschelt

schulreformer Mayer-Vorfelder

ABC NO RADIO

Seit einiger Zeit gibz im HHer Radio auf`m offenen Kanal `ne Hardcore Sendung zu hören. Leider nur im HHer Raum. Da wir selbst die Sendung nicht empfangen können, bot sich der Markus (...but alive) an, ihnen ein paar Fragen zu stellen, da er beide kennt. Schickt also Eure Veröffentlichungen an einen der 2.

Zudem gäbe es noch zu sagen, daß der Torben Gitarrist und der Ingo Drummer in`ner HC Band sind. Letzterer ist noch Besitzer des GOAR Labels.

Torben Meissner
Marsenweg 9
2000 HH 61

Ingo Ebeling
Grindelallee 139
2000 HH 13

geht auf Sendung!

WIE KAM ES ZU DER IDEE `NE HARDCORESENDUNG IM OFFENEN KANAL ZU MACHEN?

Ingo: Torben erklärt das dann mal

Torben: Ich wollte das schon lange mal machen..

Ingo: Ich auch. Und wir haben uns dann getroffen und...

Torben: Ich wollte das zwar erklären, hat sich dann wohl erübrigt.

Ingo: Das ist so, daß ich das Sprachrohr bin und Torben ist der Denker. (Gelächter) Torben und ich haben uns kennengelernt durch die Band und da wir beide mit dem Gedanken gespielt haben so was zu machen und ich mich nicht aufraffen konnte, da ich nicht soviel Zeit habe. Mehr oder weniger ging das dann von Torben aus, da er das dann definitiv auf den Tisch gebracht hat.

UND IHR WOLLT JETZT UNS DIE "GUTEN" BANDS NÄHER BRINGEN?

Torben: Solche Musik ist im Radio ja nicht zu hören. Und jetzt ist es einmal im Monat zu hören. Es soll zwar schon vorher solche Sendungen gegeben haben, von denen hab` ich aber nichts mitbekommen. Jetzt liegt es an uns, daß die Leute davon was mitkriegen

Ingo: Wir versuchen die Leute zu dieser Musik, zu dieser Sendung bringen, weil die Leute viel zu träge sind sich mal um irgendwas zu kümmern! Stimmt,Siegie

Torben: Das ist auch der Grund warum wir hauptsächlich unbekannte Bands spielen. Nicht solche Bands wie Gorilla biscuits z.B.

ES FÄLLT AUF, DAß IHR KEINE MAJORBANDS SPIELT ODER KEINE GRÖßEREN ACTS. AUS PRINZIP?

Torben: Diese Bands werden von uns auf jeden Fall gemieden.

Ingo: Für diese Bands gibt es ja auch schon genug Öffentlichkeit, genug Presse

Torben: Für die großen Bands ist Mtv ja da.

Ingo: Wir spielen die Musik, die wir jetzt im Moment gut finden und nich irgendwelche Sachen die schon mit 10 Jahren tot sind und die die Leute jetzt erst spitz gekriegt haben. Außerdem ist jeder aufgerufen seine eigene Sendung zu machen nach seinem Geschmack. Ich meine es kann gar nich genug Sendungen in derRichtung geben.

Copyright by

ABC NO RADIO

2nd try

19.12. um 19 Uhr!

No Religion...
No Wings...
No Homophobia...
No Snezism...

Offener Kanal
96.0(Kabel=95.45)

Radiocore

No more HYPES! Awake!

Am 11 91

19.00 h

Torben: Eigentlich hat jeder Zeit eine Hardcore Sendung zu machen. Gerade wenn man Lust hat, solche Musik im Radio zu hören. Es ist doch schon nicht schlecht, wenn man Auto fährt und zufällig den OFFENEN KANAL anmacht und dann halt diese Musik hört. Nur eine Sendung im Monat ist natürlich ziemlich dünn.
Ingo: Man kann nur nochmal dazu affordern, daß die Leute mit ihrem Arsch selber hochkommen. Es geht hier nicht um uns, sondern das überhaupt was gemacht wird und das muß nicht nur von uns gemacht werden oder von bestimmten Leuten, die sowieso schon in dieser Scene drinhängen. Da ist jeder zu aufgerufen.
UND DIE ZUSAMMENARBEIT MIT DEN LEUTEN VOM OFFENEN KANAL KLAPPT GUT?

ABC NO RADIO

19.12. Do.: 19⁰⁰

The MEGA CITY Show

Drink Blood and Ignore

Offener Anal HH

96.0 Mhz

The HARDCORE you don't Know

ABC NO RadIO

Another SHOW

OFFENER KANAL

Ohne Fleisch! Ohne Sex! Absolut nüchtern!

NO MORE

Proll Panik

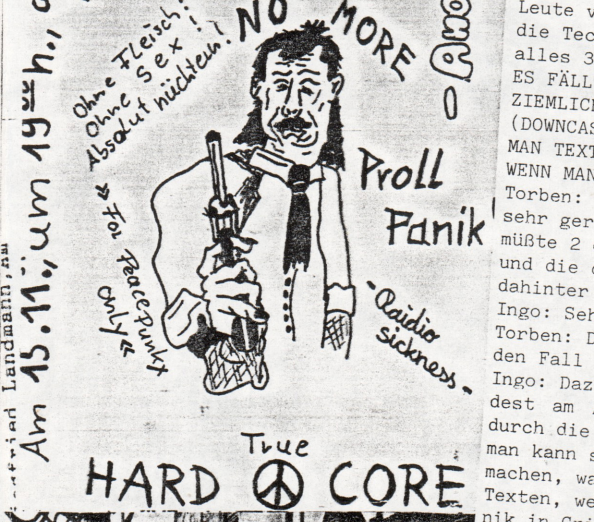
Raidio sickness

For Peace Punkt only

True HARD CORE

Am 15.11., um 19⁰⁰ h., auf 96.0!!!

[Offener Kanal] * HH *



Ingo: Der OFFENE KANAL ist dafür da, daß die Leute von sich aus was machen. Sie mußten uns die Technik erklären und die Geduld aufbringen, alles 3x zu erklären.
ES FÄLLT AUF, DAß IHR FAST NUR BANDS SPIELT, DIE ZIEMLICH VIEL WERT AUF TEXTLICHE AUSSAGEN LEGEN (DOWNCAST, BORN AGAINST...). WIE GLAUBT IHR, KANN MAN TEXTLICHE INHALTE DER BANDS RÜBERBRINGEN, WENN MAN NUR EINEN SONG SPIELT?
Torben: Das kann man auf jeden Fall nur sehr gering, vor allen Dingen in nur 60min. Man müßte 2 oder 3 Lieder von einer Band spielen und die dann total zerpflücken, um zu sehen was dahinter steckt.
Ingo: Sehr richtig.
Torben: Das ist halt schwer. Wir werden auf jeden Fall versuchen, da ein Mittelmaß zu finden.
Ingo: Dazu muß man noch sagen, daß wir, zumindest am Anfang, noch ziemlich belastet sind durch die ganze Technik im Studio. Das heißt, man kann sich im Studio nicht so die Gedanken machen, was sag ich jetzt zu der Band oder den Texten, weil man damit beschäftigt ist die Technik in Griff zu kriegen. Das wird sich mit der Zeit aber geben.

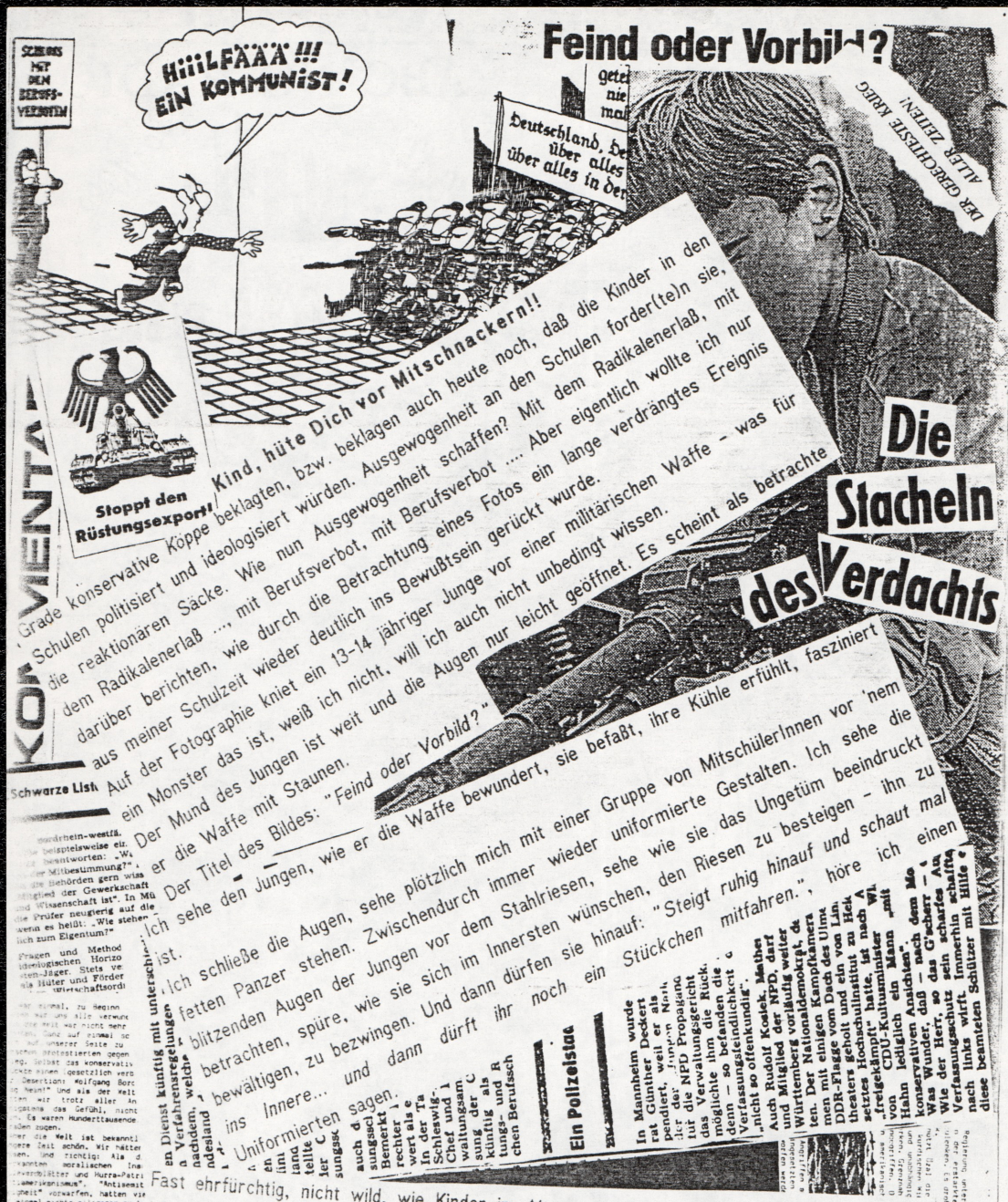
!HARD to the CORE! 96.0

LETZTE STATEMENTS ZUR HHer KONZERTSITUATION, SCENE ETC...

Torben: Das ist schonmal nicht schlecht, das da das STÖRTEBEKER ist und die FLORA sowieso. Die markthalle kann man sicherlich mehr oder wenige vergessen (eher mehr, Siegie). Also die guten Konzerte laufen sicherlich im STÖRTEBEKER und der FLORA. Vielleicht noch ab und zu außerhalb, Ahrensburg oder Nöldekestr.

Die Stacheln des Verdachts

Feind oder Vorbild?



Kind, hüte Dich vor Mitschnackern!!

Grade konservative Köppe beklagten, bzw. beklagen auch heute noch, daß die Kinder in den Schulen politisiert und ideologisiert würden. Ausgewogenheit an den Schulen forder(te)n sie, die reaktionären Säcke. Wie nun Ausgewogenheit schaffen? Mit dem Radikalenerlaß, mit dem Radikalenerlaß ..., mit Berufsverbot, mit Berufsverbot .... Aber eigentlich wollte ich nur darüber berichten, wie durch die Betrachtung eines Fotos ein lange verdrängtes Ereignis aus meiner Schulzeit wieder deutlich ins Bewußtsein gerückt wurde.

Auf der Fotographie kniet ein 13-14 jähriger Junge vor einer militärischen Waffe - was für ein Monster das ist, weiß ich nicht, will ich auch nicht unbedingt wissen. Der Mund des Jungen ist weit und die Augen nur leicht geöffnet. Es scheint als betrachte er die Waffe mit Staunen.

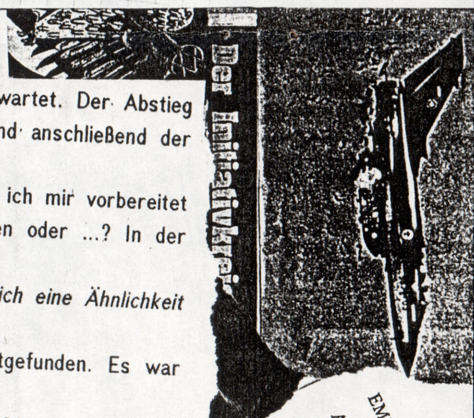
Der Titel des Bildes: "Feind oder Vorbild?"

Ich sehe den Jungen, wie er die Waffe bewundert, sie befaßt, ihre Kühle erfühlt, fasziniert ist.

Ich schließe die Augen, sehe plötzlich mich mit einer Gruppe von MitschülerInnen vor 'nem fetten Panzer stehen. Zwischendurch immer wieder uniformierte Gestalten. Ich sehe die blitzenden Augen der Jungen vor dem Stahlriesen, sehe wie sie das Ungetüm beeindruckt betrachten, spüre, wie sie sich im Innersten wünschen, den Riesen zu besteigen - ihn zu bewältigen, zu bezwingen. Und dann dürfen sie hinauf: "Steigt ruhig hinauf und schaut mal ins Innere... und dann dürft ihr noch ein Stückchen mitfahren.", höre ich einen Uniformierten sagen.

Fast ehrfürchtig, nicht wild, wie Kinder im Alter von 13-14 Jahren in der Regel sind, sehe ich sie auf den bw-Panzer klettern, ihn antasten, die stählerne Kälte mit den - vielfach noch kleinen - Händen überstreichen.

Ich öffne kurz die Augen, sitze aber nicht mehr vor dem Bild, sondern stehe in einem Panzer der bw. Immer zwei bis drei Kinder dürfen mitfahren. Eines der Kinder: ich. Dröhnen in den Ohren - Kribbeln im ganzen Körper durch die Vibrationen des Motors - dann kühler Fahrtwind - Geruch von Maschinenöl - kleine Büsche und Bäume werden unter mir zermahlen - das Gefühl von Stärke, Erwachsensein - Heldengefühl ....



Im Zweitelstall immer

Am Ende der Fahrt werden wir von den wartenden MitschülerInnen erwartet. Der Abstieg vom Riesenungeheuer, das im Geiste bezwungen und besiegt wurde, und anschließend der Siegeszug zum Festessen in die bw-Kantine.

Ich öffne wieder die Augen und will von 'ner Scheibe Brot abbeißen, die ich mir vorbereitet hab', hab' aber plötzlich keinen Hunger mehr. Hab' wohl grade gegessen oder ...? In der bw-Kantine?

Ich schau' noch 'ne Weile aufs Bild und denke: "... *es besteht tatsächlich eine Ähnlichkeit zwischen dem Jungen und mir im Alter von 13-14.*"

Ein Ereignis ist wieder in meinem Bewußtsein; es hat tatsächlich stattgefunden. Es war eine Schulveranstaltung für Kinder im Alter von 13-14 Jahren!

Und was hat das alles mit dem Radikalenerlaß und Berufsverboten zu tun??

Dieser *Ausflug* fand nämlich genau zu dem Zeitpunkt statt, an dem die Wirkung des Radikalenerlasses für viele LehrerInnen an unserer (Gesamt)schule - und wohl auch an anderen - spürbar wurde.

EMPFEHLUNG

Angesichts der Strafandrohung
gegen die Empfehlung von Gewalt,
empfehle ich, Gewalt
in Zukunft nicht mehr zu empfehlen.

(Arnfrid Astel)

ein Verfassungsteina

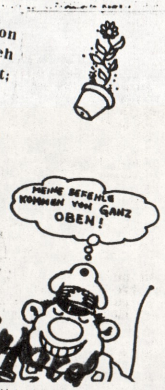
Ich erinnere mich noch genau daran, daß eine Lehrerin damals von SchülerInnen bespuckt und als Kommunistin beschimpft wurde. Ich z.B. wußte gar nicht, was Kommunismus überhaupt bedeutet; einzig, daß Kommunismus etwas böses sein mußte.

Besteht denn nun ein Zusammenhang?

Auf der einen Seite stand nun der Mißbrauch kindlich-jugendlicher Unwissenheit, der Mißbrauch des kindlichen Spieltriebs für politisch-ideologische Vorstellungen, die dadurch offensichtlich nur irrationaler Natur sein können. Dann die Forderung der Spinner nach *Ausgewogenheit*.

Auch kleine und unscheinbare Ereignisse machen immer wieder das Versagen und die Widersprüche der bürgerlichen Politik und Gesellschaftsform deutlich.

Propaganda, Manipulation für die Zerstörung und Selbstzerstörung des gesellschaftlichen (Zusammen)lebens überhaupt.



MILITÄRISCHER ABSCHIRMDIENST

Die Ausführung des Radikalenerlasses war einerseits die staatlich verordnete Verfolgung und Unterdrückung ausschließlich linker politischer Auffassungen. Andererseits diente der Radikalenerlaß der Disziplinierung von Beamten und Beschäftigten im öffentlichen Dienst - indirekt aber auch der Disziplinierung aller Beschäftigten.

Wenn heute der Eindruck entsteht, daß diese Form der politischen Einschüchterung und Unterdrückung keine große Bedeutung mehr hat oder das "Argument" angeführt wird, daß kaum noch Fälle politischer Unterdrückung an die Öffentlichkeit gelangen, dann liegt es sicher nicht daran, daß die staatliche Gedankensperre geöffnet wurde.

Eher liegt es daran, daß mit Hilfe des Radikalenerlasses eine Atmosphäre der Angst, Einschüchterung, Duckmäuser-, Denunziantentum und Opportunismus geschaffen wurde!

28.01.1972: Die Bundesregierung und die Ministerpräsidenten der Länder beschließen den Radikalenerlaß. Extremisten - oder was der Staat dafür hält - soll der Zugang zum öffentlichen Dienst verschlossen sein.

Die Wirkung dieser Maßnahme lag weniger in der erfolgreichen Abwehr von Verfassungsfeinden als in der Legalisierung von Schnüffelei und Spitzelpraxis und in der allgemeinen Angst und Unsicherheit, die dies bewirkte.

19.05.1976: Die Bundesregierung hebt den Radikalenerlaß von 1972 für Bundesbedienstete auf und verabschiedet neue Richtlinien gegen die Einstellung von - als Extremisten bezeichneten - Personen in den Staatsdienst.

Ein Polizeistaat?

Bedenkliche Praxis

Das Scheitern dieses Gesetzes wird sich — so Bremens Bürgermeister Hans Koschnik — „verhängnisvoll" auswirken: Weil für die SPD/FDP-regierten

● Der Augsburger Pädagoge ... Schmidt, der „noch nie Mitglied der ...KP war", bekam zwei Stunden vor seinem Dienstantritt an der Volkshochschule zu Aindling den Rauschmiß-Bescheid. Vorwurf des CSU-Kultusministeriums: Schmidt habe 1966 an einer Demonstration teilgenommen, und dabei seien der Name des Revolutionärs Che Guevara und „der Name des ehemaligen nordvietnamesischen Regierungschefs Ho Chi Minh gerufen worden."

…kanntmachung

Betr.: Radikalenerlaß

Die Bevölkerung wird noch einmal darauf hingewiesen, daß die ehem. Mitgliedschaft in NSDAP, SA, SD, SS und im NS-Rechtswahrerbund einer Beschäftigung im öffentlichen Dienst nicht entgegensteht. Ferner steht auch die ehem. Mitgliedschaft in der KPD und die aktive Mitgliedschaft in der DVU in keinem Widerspruch zu einem Beschäftigungsverhältnis im öffentlichen Dienst.

Der Landesbeauftragte für das Gesinnungswesen

Wer bleibt Uerdingens ärgster Ve

Der SV Meppen oder der FC St. Pauli?

Italienische Sp

Herzlich Willkommen!

Pinocchio

Meppen – Nagelshof 5 – Telefon 1 60 35

Immer mehr Freunde des SV Meppen verschenken zu Weihnachten FAN-ARTIKEL vom SV

FC ST. PAULI 1910

CLUBHEIM FC St. Pauli

ZU BESUCH BER DER NEBULÖSEN MACHT IM MOOR

Im Gegensatz zu T.Schuhmacher("Nach Meppen nie!")begab sich die 3000-köpfige "Familie" zu einem Sonntagsausflug ins Emsländische,darunter 50 Elmshorner/innen per Bus und wir zu acht im Sonderzug. Zu einer Zeit, sprich neun Uhr, zu der man gewöhnlicherweise noch seine Samstagabend-Gehirnzerrung im weichen Kopfkissen pflegt, trudelten dann auf'm Altonaer Bahnhof noch Olaf, der die Nacht im Wartesaal schlafend beendete und Mordsgerät-Ultra Horshak ein, über dessen Augen man an diesem Morgen einen Sonderbericht hätte schreiben müssen.

Aus irgendwelchen, wie bei der Bundesbahn üblich, unerfindlichen Gründen bestand der Zug ausschließlich aus Liegewagen, was allergrößte Begeisterung hervorrief, bestand doch jetzt die Möglichkeit, das ein oder andere Fein-Knäckerchen zu machen. Dazu später aber noch mehr.

( ) Fröning ( ) Hollerbach

( ) Grün

Richtig Stimmung kam im Zug aber erst auf, als die mitfahrenden Ordner(?) den Zug auf den Kopf stellten, um einen Edding zu suchen, mit dem irgendwelche Schwachmaaten Scheißhäuser beschmiert haben. Nach der Leibesvisitation bei der Hälfte,der sich im Abteil befindlichen Bagaluten wurde die Begrabbelei vom Ordner abgebrochen mit der Begründung:"Ihr seid ja total verrückt!". Jetzt trat uns Sigie in Erscheinung und bestand auf "seine" Durchsuchung, da er den gesuchten Edding nach eigenem Bekunden in der Hose hätte. Rausgeholt hat er ihn leider/zum Glück nicht.

( ) Sailer

Hinter Bremen wurde es immer nebliger, was sich auch den ganzen Tag nicht mehr ändern sollte. Erste Befürchtungen kamen auf, daß die ganze Fahrerei umsonst wäre, da das Spiel a.G. des Wetters abgesagt werden würde. Irgendwann hielt dann der Zug und wäre da nicht ein Schild mit der Aufschrift "MEPPEN" gewesen, ich glaube keiner wäre ausgestiegen, ist man doch von Auswärtsfahrten etwas größere Bahnhöfe gewohnt. Ungläubiges Staunen überall, sowie arrogante Großstädtersprüche("Kuck mal, die haben hier sogar 'nen Bahnhofstunnel!") waren die ersten allgemeinen Reaktionen.

Der Marsch ins Zabrze -und nicht Hindenburg- Stadion* dürfte wohl in die Kategorie "das gab's noch nie" eingeordnet werden. Es hätte mich nicht gewundert, wenn die Bewohner Fenster und Türen ihrer kleinen putzigen Häuser verbarrikadiert hätten(auch arrogant).Irgendwie mußte ich immer wieder daran denken, wie es wäre, wenn Elmshorn, was zwar um einiges größerist(!),in der Bundesliga spielen würde und Horden volltrunkener Fußballfans in unser Nest einfallen würden. Amüsante Vorstellung!

Vor'm Stadion gab's n' Riesenhallo, als der Elmshorner Bus eintraf und man/frau sich teilweise seit unglaublichen vier Stunden nicht gesehen hatte. Provinz trifft Provinz in der Provinz. Zum Spiel gibt's nicht viel zu sagen, da man/frau wegen des Nebels eh kaum was sah. So erfuhren wir auch erst abends im Fernsehen, daß Martin D. aus E. vom Platz flog.

Am Hindenburg-Stadion

4470 Meppen

Inhaber: D. Schmeißer

Altdeutsche Gaststätte

Inh. Willi Kösters
Bokeloher Straße, Telefon (0 59 31
4470 Meppen

Gesellschaftsräume bis 60 Personen – Bundeskegelbahn
Schießkeller – Clubzimmer – Gute Küche

Germania Edel Pils

FC St. PAULI 1910

*vgl, "10 FANZINES IN EINEM TOPF",S.9

Feuerzeug	1,00	2,00
Aufkleber	2,00	3,00
Aufkleber		
Aufkleber		
Aufnäher		
Aufkleber: M		
Autograr		
Schwei/		
Stimbl		
*)Fah		
Der		

Sailer, Anton (Toni)
Österreichischer Skirennläufer, geb. 17. 11. 1935. 1956 Olympiasieger (Abfahrt, Slalom, Riesenslalom), 1956 WM (Kombination), 1958 WM (Abfahrt, Riesenslalom, Kombination), 1972 bis 1978 Trainer der Nationalmannschaft.

5,00 UM

SV MEPPEN
DIE MACHT IM EMSLAND

Die Zeit bis zur Abfahrt wurde im küppeldickevollen Clubheim verbracht und irgendwann ging es zu Fuß durch menschenleere, vernebelte Straßen zurück zum Bahnhof, übrigens scheinen alle Straßen zu eben diesem zu führen. Als wir eine Eingeborene nach dem Weg fragten, zeigte diese wildgestikulierend in alle Himmelsrichtungen und murmelte was von:"Sie können da längs gehen, oder dort, ..." Einige andere Herrschaften bevorzugten den ortsanssäsigen Taxidienst mit grün-weißen Bussen und uniformierten Fahrern mit Schnauz-oder Vollbärten.

Im Zug ging es eher ruhig zu, die meisten machten von den Liegen Gebrauch, was bei einigen auch besser war. Wahrscheinlich wäre es auch für den inzwischen zum Siegfried wOLLMÜTZ mutierten Sigie das Richtige gewesen, aber immerhin sorgte er so unfreiwillig für den größten Lacher auf der Fahrt. Im Gespräch(?) mit den berühmt-berüchtigten Löffler-Brüdern aus HH antwortete er auf die Frage , warum er denn immer noch op'n Dörp wohnt und nicht in der Stadt:"Ich find' doch keine Wohnung in Elmshorn!".

IMMER

wOLLMÜTZ

Nachdem so ziemlich jeder schlief, auch Sigie mit der schicken Mütze auf der Birne, machten wir zu zweit noch 'ne Zugbegehung(welch Wort), bei der es allerhand zu entdecken gab, wie z.B. ein Schaffnerabteil. Dies beinhaltete ca. 50 Kissen, Kühlschrank und Tische im schrillsten 70er-Jahre Design (orange/braun/gelb). Also, liebe DB, ab jetzt nur noch Liegewagen für Auswärtsfahrten. Back in Stich-City traf man/frau noch diverse "Busfahrer/innen"und nach viel Sabbeln war es an der Zeit den Ausflug ins Moor zu beenden. Niels

Nachtrag: ++ aktuell ++ aktuell ++ aktuell ++ aktuell ++ aktuell ++

In Hamburgs' größtem Fußball-Fanzine (SPORT-MIKROFON) las ich soeben, daß der eingangs erwähnte Toni S. mit seinem Bayernligisten aus München zu einem Freundschaftskick in Meppen antritt. Sage nie nie!!!

In Zügen, die nachts längere Strecken fuhren, war der Schlafwagen **WLABüm 3**

REVIEWS

SCATTERBRAIN SCAMBOOGERIE LP
SCHWACHERE 2.LP DER EX CHOTCHIRIST WIE GEWOHNT EINF MISCHUNG AUS FUNK/CORE/METALL ETC. WIRKT AUF DAUER ABER LANGWILTG. NICHT DAS SCHLECHTESTE ABER..... Lüde

DIE KRUPPEN CHEMIT LP
SCHIONER WITHOSPHARISCHER UNDERGROUND ATMOSPHÄRE. UNS KLING SCHEint ZU SCHON DAZUSCHEN. QUTE PLATTE. Lüde

THE MIGHTY MIGHTY MISSIONARIES
QUTE 7" DER MIGHTY MIS TRUSTON SCHLAGZEUGER ALS SÄNGER ZEIGT WOHL EINFLUSS ZU. DIE ZUR SKA HIT MEISTERN. DIE ZUR FEUERWEHT MEISTERN. DIE ZUR FEUER TEN AM GRILL STEHEN LASSEN TEN AM GRILL STEHEN LIEBEN. ALS AMP KING MPM (Lamacoid) Lüde rec.

THE HOLE PRETTY ON THE INSIDE LP
KRACHIGER NEW YORK SE AN ERINNERT STELLENWEISE SONIC YOUTH, PUSSY GALORE UND SONIC DIESES TEIL HIER AUCH PROMIZERT 1ST. WER ALSO OHEN EROÄHNTE HANDS HAG, IST DEI HOLE AN DER RICHTIGEN ADRESSE. ICH JEDENFALLS FIND SIE GENIAL. Lüde
city slang/elektra

SOUNDGARDEN BÄNHOTORFÄNGER LP
SEATTLE LÄSST GRÜSSEN
SOUNDGEFINCE ZWISCHEN GRUNGE/PS DES HARD BLACK SABBATH. TROTZ KEINEN DRUT ALS VON 2 JAHREN ANSPIELTIPI. JESUS GOTT. Lüde rec.

SIRANDUSS YOUR OWN MOIST NIGHTMARE LP
9ÖRE. UNTIPI DER EX FO'S AUS BOSTON GENIAL, ABRUCKENDER HARDCORE MIT MACHTIG VIEL HELODIE. SOLLTE MAN SICH ZULEGEN! Lüde rec.

PEGHOY STRONG REACTION LP
DAS GANZE KOMPT SEHR NAKED RAYGUN MAUG DAHER. WAS DEINEN SOLL, POWER HELODIE POP FUNK DER BESSEREN HACHART. AUCH DIESE SCHEIBE KANN ICH NUR EMPFEHLEN. Lüde
touch and go rec.

SO EVEN THOUGH HERBY COLE ENDED UP AN SFD RAW, HE ENJOYED THE LIVE LONG SATISFACTION OF KNOWING HE WAS ONE OF THE ALLTIME GREATS AT ERASER TAG!

LO AND BEHOLD, THANKS TO HIS FLAT HEAD, HERBY DOMINATED AT "ERASER TAG", WINNING THE RESPECT AND ADMIRATION OF THE ENTIRE 3SB GRADE!!

YEA!! HERBY!!!

AND THE MORAL IS: A FLAT HEAD IS NOT AN ASSET IN RONNS 308 MARKET!

THEY SAY THAT EVERYBODY IS GOOD AT SOMETHING - CONSIDER THE CASE OF HERBY COLE - HERBY WAS A VERY UNHAPPY CHILD - EVERYONE MADE FUN OF HIM BECAUSE OF HIS FLAT HEAD.

THEN ONE DAY, MRS SCHLOTZ INTRODUCED A NEW GAME - "ERASER TAG" - THE OBJECT BEING TO CATCH YOUR OPPONENT WITHOUT THE ERASER FALLING OFF YOUR HEAD.

FLAT HEAD! FLAT HEAD!

HEDGE HEDGE HEDGE

AHH!

ABC

Hallo,ein heutiger Gastbericht führt euch nach Stuttgart,zum 2-tägig "fRohen Fest" vom 22./23.12.91

Vor der Halle eingetroffen,wunderte ich mich erstmal über den erstaunlich großen Mob ,der sich vor dem noch verschlossenen Eingang türmte. Dieser war sehr gemischt,vom 13-jährigen mit Brieftauben-T-Shirt über " Normalos" hin zu zahlreichen Iro-Punkern.So dauerte es auch 3o bis 4o min. (!!),bis alle rein konnten.
Nach kurzer Wartezeit und Suchen nach bekannten Gesichtern begannen dann DIE MÄDCHEN mit ihrem Program.Sie gaben sich viel MÜhe,die Stimme klang recht gut,aber sie ernteten neben anfänglichem Anstandsapplaus und "Ausziehen!"-Rufen nur vereinzelt(aber immerhin) ernst gemeinte Zustimmung.Richtiger Jubel kam erst auf die Ansage "Wir spielen jetzt unser letztes Lied" auf,man wurde mit den MÄDCHEN nicht so recht warm,vielleicht lags am recht dünnen Drumcomputer-Sound. So war ihr Set bereits nach 6/7 Liedern beendet.

Stille Nacht d

Nun folgten B.TRUNKEN IM DIENST aus Gerlingen bei Stgt.,die ich bis jetzt nur vom Namen her kannte.Das wird sich wohl bald ändern,denn diese Band stellte sich als die musikalisch wohl fähigste Band des Abends vor: gute Gitarren- und Basspassagen,ein "wohlklingendes" Schlagzeug und ein Sänger(übrigends mit einem-für mich-sehr angenehmen süddt. Akzent)! der mich in seiner Art irgendwie an Lars Besa von Normahl erinnerte.War es die Stimme,wie er auf der Bühne stand oder wasweiß ich,auf jeden Fall war es tierisch stark,was da auf der Bühne abging.(Soll nicht heißen,daß B.I.DIENSTmit Normahl zu vergleichen sind,nein,das würde ich nicht sagen) Den Ansagen nach ist B.i.DIENST eine Politband mit angenehmen Fun-Spritzern. Sie kamen sehr,sehr gut an,leider mußten sie nach 1o/11 Stücken aufhören(Druck vom VOM Veranstalter)! Die vielen "Zugabe" bzw."Weiter"-Rufe schienen sie selbst am meisten zu überraschen.Naja, als Vorband derartig großen Erfolg zu haben passiert nicht oft. Nun zum eigentlichen Grund, weshalb ich an dem Abend überhaupt gekommen bin: SCHLIEßMUSKEL.Sie begannen,wie jedes Mal,mit

Es menschelte. **Katarina Witt** wollte „unbedingt mal **Katrin Krabbe** kennenlernen". Kurz vor 23 Uhr, am schwäbischen Büfett, kamen sich Kati und Katrin näher. Da hatte die Sprintkönigin ihre Enttäuschung über

Schließmuskel

"Sizilianische Basilika/Sehet,welch ein Mensch", und die Party ging los... Schlaffke(der Sänger) turnte auf den BoXen rum, die Restlichen dudelten ihren High-Energy-Punkrock , mit, tja,mit leider äußerst hartem Prügelpogo bei uns im Mob.Immer wieder hatte man Ellenbogen,Hände,Springerstiefel und sonstige Körperteile (he,he) zwischen den Rippen oder in der Fresse.Das lies ja schönes auf den 2. Tag erwarten. Die Band ließ sich dadurch nicht stören und brachte ihren Sound,der irgendwie nicht so gut wie sonst bzw. wie bei den anderen Bands kam(lag vielleicht auch daran, daß ich genau vor der rechten vorderen Box stand). Trotzdem folgte Hit auf Hit,"High-Noon","Rita","Sturmfrei",allemal ein Genuß.Nun kamen ein paar Weihnachtsmänner auf die Bühne (haja,Weihnachten usw.) und warfen reichlich "Gaben"(Nüsse usw.)ins Publikum,die z.T. gleich wieder zurückflogen,untermalt von 4/5"Weihnachtslied'Covern",die mir ehrlich gesagt ein bißle zu blöd waren.Nach 4o-5o aber war der Spaß zu Ende,"Der Kuß" beendete die Muskeln.Zuerst dachte ich,das wäre ein kleiner Witz,aber man war ja schließlich nur Vorgruppe(!!). Alles in allem möchte ich nicht sagen,daß sie ihren Auftritt völlig verkackt haben,aber ein bißchen enttäuscht war ich von meinen Göttern schon,lag wohl vor allem an der Kürze.Jetzt mußte ich erstmal raus,wo Flaschen und Dosen auf die ca.

...en von einem Punk-Revival, ...ist die Prolo-Musik nicht ...überlebt seit 15 Jahren. Zu ...kommt ein Großaufgebot an ...en ins **Longhorn**: Kommen... ...g und Montag treffen sich beim ...t Bands wie die **Abstürzenden** ...n, **Die Mädchen** und **Normahl**.

...bt den Daumen ...d di...

...Eberhard- und ... Straße ab und zogen sich ... Uhr hin. Die B... als di...

1o m vor dem Longhorn gelegene Straße flogen.Als ich nach kurzer Zeit wieder ins Innere kam,hatten die BRIEFTAUBENschon angefangen. War ganz nett,ihnen von etwas weiter hinten zuzuschauen,doch,ich wurde bei Laune gehalten.Vor allem das Sex PistOls-Cover "Lonely boy" begeisterte mich.

...derset-

...Kopfplatzwunde... wurde ebenfalls leicht ve... der Flucht vor der Polizei... beifahrenden Streifenwage...

NoRMA

...rschiedene... ...chaufenster ein ...nigen geparkten

Bis,ja bis Micro(der etwas kleiner geratene) Konrad(den etwas größer) geratenen)am Mikro ablöste.Nein,was hat der für ' ne Stimme.Und auch die Texte verloren zusehends an "Niveau".Sorry,aber ich kann mit Ansagen wie "Habt ihr noch Puste? Habt ihr noch Hände?Dann klatscht doch mal!" nicht allzuviel anfangen.

Die Junge Union fürchtet „Heavy-Metal" und „Punk"

er Punks

Die folgende Zeit war durch die Suche nach einer Sitzgelegenheit bestimmt, die vorerst erfolglos bleiben sollte. Meine Stimmung ging also langsam dem Nullpunkt entgegen, aber den meisten übrigen schienen die TAUBEN auch mit Micro am Ruder gefallen zu haben. Irgendwann ist aber alles mal vorbei, auch die zahllosen Zugaben dieser Gruppe, so daß viele raus gingen und ich endlich meinen wohlverdienten Sitzplatz ergattern konnte. Aber irgentwann mußte auch ich raus, den Rauch konnte ich auf die Dauer nicht aushalten. Ich kam gerade rechtzeitig, denn 2 jüngere stiegen gerade in den Daimler ihrer Eltern und fuhren

ABSTURZENDE

BRIEFTAUBEN

23.12.91

Der Abend begann ähnlich wie der davor; Ein riesiger Mob vor der Halle, unglaublich, wo die alle herkamen. Leute, die man z.T. nie gesehen hatte auf Gigs und so oder solche, die einem als aufrechter Bürger(naja) bekannt waren. Insgesamt vielleicht etwas weniger als gestern, vor allem weniger jüngere. Nach wiederum längerer Wartezeit gelangte man ins Innere, wo nach einigem Warten die SURFIN BIRDS begannen.

unter dem Hohn- und Spottgelächter der anderen davon. Was ham wir jelacht... Meine Stimmung blieb mies, da konnten auch die MINNIS mit ihrem angenehmen Sound nicht mehr viel helfen. Absi tanzte auf der Bühne, der Sound war wie gesagt sehr stark; Ansagen und Texte gut bis genial; doch, die MINNIS überraschten mich sehr, gefiel. Nacheiner 1½ halben Stunde beschloß ich trotzdem zu gehen, ich war zu müde, hatte Hunger; ach, warum erzähl ich daseuch, als ob ich mich rechtfertigen müßte. Gewinner des Abends waren für mich eindeutig B. im DIENST und die MINNIS; für die, die wegen TAUBEN dawaren, waren wohl die die Überragenden, gut, muß ja wohl auch so sein.

Ihrem Sound kann man sich bedenken- und gedankenlos reinziehen. Keine Ansagen, das einzige, das vor den jeweiligen Liedern gesagt wurde, war "1-2-3-4" und dann ging es los. Nich so mein Fall, da ich ja vor allem aus Gründen "geistiger Weiterbildung" gekommen war, he, he. Naja, dafür gabs später ja andere Gruppen (vor allem Normahl). Ach ja, die Ramones finden die SURFIN BIRDS scheinbar ganz gut, diese Aussage ihrer Musik kam an (Coverversionen). Nach einiger Zeit war das ganze dann vorbei; das immer mitdenkende Publikum wollte jedoch noch mehr und brachte dies durch bitten und spielten noch ein Stück. Gleich anschließend sich nicht lange zeigte sich schnell, daß es ein Heimspiel für diese werden sollte. ES -inn laute "WIZO" Rufe, und allgemein schienen die meisten diese zu kennen und auch zu mögen. WIZO spielten etwa eine Stunde, alle Hits; klebstor f, Different, Unemployed (X Den "Soundtrack zum Nicht-arbeiten-gehen") und schließlich kein Gerede. Alle waren begeistert, auch die, die Wizo noch

"S.O.S.", "ASOZIAL", u.v.m. Als schließlich gegen Ende noch "1931" gespielt wurde, hielt es keinen mehr; fast der ganze Laden war am pogen und mitgröhlen. Für mich der beste überzeugendste Gig seit langem. War halt eine ganz andere Generation als WIZO, das merkte man deutlich, und dieser Gegensatz war es wahrscheinlich, das

diese "Paarung" so beeindruckend machte. Jetzt, so dachte ich, sei die Luft, endgültig raus. Wieder falsch gelegen; als NORMAHL die Bühne betraten kam ein unglaublicher Jubel auf. NORMAHL legten sich auch sofort sichtlich ins Zeug, begannen mit Liedern der mir unbekannten neuen LP, die sehr gut landeten. Aber die Lokalmatadoren gelang es vorwiegend durch die alten/ älteren Lieder zum Mitsingen (Fahneneid, Biervampir, Polizei, ...) ihr Heim publikum zu begeistern und die Stimmung, die bei T. herschte, vielleicht zu steigern, auf alle Fälle jedoch auf dem gleichen Level zu halten. Als schließlich noch meine Hits Liebeskonsum und Han's im Glück gespielt wurden, war auch ich vollends "gesättigt". Die Krönung des Abends war jedoch endlich, endlich wieder SCHWARZ-ROT-GOLD; hatten sie lange nicht mehr gespielt; und der inzwisch. traditionelle Abschiedssong Bandiera Rossa. Für NORMAHL war es das 3. W. Festival hintereinander in Stgt., an dem sie als Headliner auftraten, und wiederrum überraschten sie mich positiv, begeisterten ihr stgt. Publikum.

Insgesamt ein mehr als gelungenes, vor allem schön vielseitiges Festival mit vielen positiven Überraschungen, vielen Ideen und einem für mich eindeutigem Highlight TOXOPLASMA.

Tschüß!
Andi/Stgt.

nicht gekannt hatten, schienen zufrieden. Zu diesem Zeitpunkt dachte ich noch, diese Stimmung könne nicht mehr gesteigert werden (klingt gerade äußerst glaubwürdig, ichweiß), und TOXOPLASMA begannen, mir leid zu tun. Weit gefehlt, wie es sich gleich ab dem ersten Song rausstellen

sollte. Der Mob explodierte regelrecht, (Prügeln hielt sich in Grenzen) und TOXOPLASMA gaben voll Gas. Selten habe ich ein Konzert einer Gruppe so Lied zu Lied ge

tet die Junge Union den schlechten Einfluß „deutscher Punkgruppen" wie

den Texten, die

Vergewaltigung, etc." Bürgerinnen Müller soll klären, wie an diesem Abend

Stuttgart eine Kontrolle der Jugendschutzgesetz sichergestellt ist und ob

Longhorn steigt heute das Finale des Punkfestivals „Rohes Fest". Auf der Bühne tummeln sich die Musiker, wie die Normahl, Taxo-plasma

Der Begriff kommt von einer bestimmten Musikrichtung. Ursprünglich machten die „Sex Pistols" die Liebhaber zarte Geschöpfe mit seinen Musik der positiven Überraschung. Überraschung. Auffällig sind Frisuren in den schillerndsten Farben und Formen. Löcher in Hosen und Jacken sind „Markenzeichen" die-ser Jugendlichen. Die Punker lassen sich meist dem linken Spektrum zuordnen, bewegen sich auch im Umfeld der Besetzerszene. Es kommt immer zu Auseinandersetzungen zwischen Punkern und Skinheads.

PAULI UND POGUES; ODER EUPHORIE WEICHT STUMPFSINN

Naja, von Euphorie kann beim 2:1 unserer ruhmreichen Millerntorrecken gegen den FC aus Remscheid zwar nicht unbedingt die Rede sein, aber dafür wars bei den POGUES wirklich ziemlich stumpf (Außerdem hab`ich `ne prima Überschrift). Der Tag begann allerdings recht gut. Ich war bei Scaby zum Frühstück eingeladen und die Zeit zwischen 12.00 und 14.00Uhr verbrachten wir mit dem Verzehr von Kaffee, Brötchen und Sekt, wobei wir (was für euphorische Gefühle sorgte) Videos von der ersten Saison nach Wiederaufstieg glotzten. Ich sach nur St.Pauli - VfB Stuttgart 2:1. Gegen 14.00Uhr machten wir uns dann auf`n Weg zum Clubheim, wo man natürlich wieder Krethi + Phleti traf. Die Zeit bis kurz vor Anpfiff wurde dann mit dem Verzehr von diversen Gerstenkaltschalen doch recht angenehm gestaltet, obwohl das Wetter unter aller Sau war (Was hat das mit`m trinken zu tun?). Ach ja, ich konnte meine Pogues Pressekarte in Empfang nehmen (Danke Andrea). Hätte sonst 40,- gekostet. Zum Spiel selber brauch ich wohl nicht viel schreiben. 1:0 Kocian, 2:0 Driller und 2:1 hab` ich vergessen.

Ach ja, die Haßfigur des Spiels war die Nr. 11 von Remscheid, die gemeinerweise auch noch Gmein hieß. Nach`m Spiel wollten Frank, Georg und dann Andrea und Geiselburger (??) abholen, um dann gemeinsam nach zu fahren. War aber nix, da Andrea noch in der Pofe lag und so zog wir es vor, uns schon mal auf`n Weg zu machen. Georg wurde dann the Opfer meiner Mordlust, als er auf der Tanke (Tankanzeige stand knapp vorm Kollaps) merkte, daß er keinen Tankschlüssel mithatte. Aber mit Hilfe eines größeren Schraubenziehers wurde das Problem auch gelöst. Dann wurde schnell der Magen gefüllt, in einem von diesen ganz vorzüglichen amerikanischen Fastfood Läden (jaja, ich hör Euch schon nörgeln, näch Siegie?!) STIMMT DU ARSCH, Siegie. Und dann gings auch schon?? Richtung Kiel. Da ich noch nie bei einem Konzert inner Ostseehalle war, war ich natürlich recht gespannt. Naja, beim Handballspiel vom THW Kiel kann ich mir das ja ganz lustig vorstelln, aber Konzert?? Vorm Halleneingang lief uns auch gleich Wolle L. aus E. übern Weg und auch noch einige andere uns nicht gänzlich unbekannte Gestalten traf man dann im Laufe des Abends. Als Vorgruppe spielten dann "The storm", zu denen ich aber nix sagen kann (sabbel, laber, fussel). Das Publikum fand die aber anscheinend recht gut. Sowieso, Publikum, ich weiß nicht so recht, aber bei vielen hatte ich den Eindruck, das sie auch gekommen wären, wenn U2, Midnight oil oder Scorpions gespielt hätten (Wie

Andy Hertz

Produced by Stan Brassbain

FOLK & PUNK & ALKOHOL

The Pogues

Während alle Welt nach dem Riesenerfolg des alten Or- ar- lich uer hol- hane probleme schi... MacGowans waren seit den An- fer- der Band hinlänglich be- ester Bestand- ch seit einigen Monaten schien es zu eskalieren, und oft bewahrte nur die eiserne Disziplin der Restband auftritte vor dem totalen Desaster. tsdestoweniger war die letzte „Hell's Ditch", eine echte raschung und möglicherweise chönste Pogues-LP überhaupt brigens von Strummer produ- t. Die Band zeigte sich zuletzt hrhaft kosmopolitisch und chte Calypso, Rockabilly, Walzer und ihre unnachahmlich trauigen Großstadtballaden zu einer schon längst den Saufpunkkreisen entwachsenen, feuilletonverdächtigen Mischung. Dazu kommt jetzt noch die Strummer-Komponente und mit alten Clash-Titeln ist durchaus zu rechnen.

Angelika Hefner

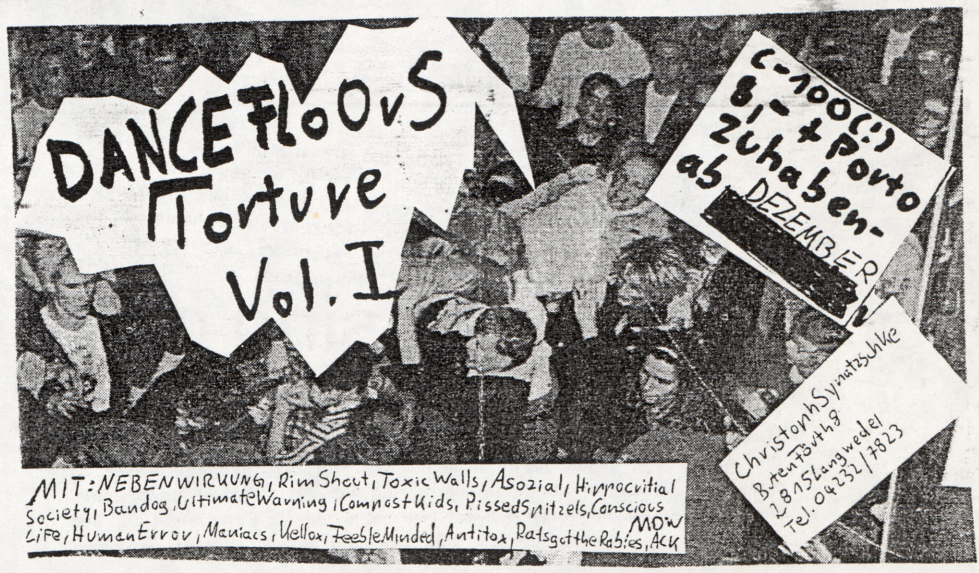
➔ *3.11., Kiel, Ostseehalle, 20 Uh*

HORSHAK MÜLLER
MORDSGERÄT-ULTRA

auf`m Open air irgendwie). Zu erwähnen wäre vielleicht noch das Pogues Shirt für 30,- pro Stück!!! und das alkoholfreie Bier für 3,- pro 0,331 zu erwerben waren. Ich glaub so gegen 21.30Uhr kam es dann auch zum Auftritt der Pogues, die wie Ihr sicherlich wißt, ihren Sänger Shane gefeuert hatten und dafür Joe Strummer aufbieten konnten. Na doll war das nicht, was dann geboten wurde. Teilweise stümperte die Band ziemlich durch ihren Set, andernteils hatte Joe Strummer Schwierigkeiten mit den Songs. Dirty old town z.B. Außerdem war die Songauswahl mies. Zudem wars auch noch zu leise!. Klar, Clash Songs wurden auch gecovert. London calling, Straight to hell. Jaja, ich weiß, brand new cadillac und I fought the law auch, aber die sind nun mal nicht von Clash.

Die straight to hell Version fand ich allerdings ziemlich gelungen. Während des Konzertes bin ich dann so`n bißchen durch die Halle getigert und hab` mir das Geschehen aus mehreren Perspektiven zu Gemüte geführt. Den meisten schien es auch gut zu gefallen. Vor der Bühne wars recht voll und zumindest die Refrains kannte auch jeder. Die Quotenhippies tanzten am Rand und waren happy. Ich war nicht happy, sondern müde und war auch froh, daß ich Georg und Frank (denen gings ähnlich wie mir) nach den Zugaben nicht lange bitten mußte schnelltens zu verschwinden. Das taten wir dann auch. Waren nach `nem kurzen Tankstop dann auch ratzfatz auffe A-Bahn und strebten bei lockerer Countrymucke aus`m Radio nach Elmshorn. Lustig auffer Rückfahrt war noch das Georg auf`m Rastplatz gegen das Toilettenhaus gepinkelt hat, weil er dachte, das wär`ne Trafostation oder so, obwohl oben riesengroß WC dranstand! Na denn, ich glaub gegen 0.00Uhr waren wir to Huus....

Text: Hoschek
Layout: Siegie



Chaoten-Überfall

Im ungünstigen Monat Februar bekamen wir also Urlaub. Den wollten wir bei Verwandten und Bekannten verbringen. Flugs wurden diese also davon in Kenntnis gesetzt, zu welchem Zeitpunkt sie sich zu Hause aufzuhalten haben, um uns Unterkunft zu gewähren. Begeistert wurde die Nachricht zwar nicht von allen aufgenommen, daß die Nordlichter kommen, aber war ja nicht unser Problem. Zuerst gings nach Dillenburg/Hessen. Dort übernachteten wir bei 'nem alten Kumpel.

Marcel Peetzke

NEUE

Montag gings erstmal durchs verschlafene Dillenburg, zwex Nahrungsfindung. Plötzlich spazierte uns 'n Iropanker übern Weg. Tztz, sowas gibbet noch. Telefonisch hatte ich mich dann Montag Nachmittag mit'm **PINHEAD** Arvind verabredet. Also gings per Auto ins näxt kleinere Lahnau/Atzbach (also ne, Namen gibts!). Wir fanden auch schnell hin zu seiner Studentenbude (voll gehängt mit Strapsmädelfotos, die er von seiner Frl. Fehlkauf kriegt!!!!). Nach der üblichen Begrüßungszeremonie gings in die Unistadt Gießen. Vorher mußten wir uns allerdings noch Großstadtsitten gefallen lassen, indem uns, mit einer Cola in der Hand, gesagt wurde, daß man die nur Kästenweise erwerben könne!!! Aber ganz sinnlos war der Supermarkt nicht, da wir 1. 'nen Kasten Henninger (was sollten wir denn machen?) und 2. die "Neue Spezial" ergatterten. Letzteres ist 'ne, wöchentlich erscheinende Zeitung, die Arvind mir ans Herz legte und ich mit diesem Schmutz, egal

SPEZIAL

NR.8 1.Jahrgang - 1

INCOGNITO RECORDS

VERBLÜFFEND

Andi H.

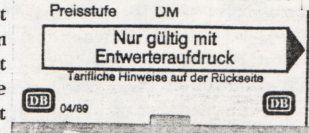
wo, immer den Partyknaller parat habe. Das Teil liegt nur noch unter dem Niveau der "Blöd seitunk". Falls ihr sie irgendwo seht, sofort zugreifen. In Gießen wurde erstmal zünftig im Knick abgepischert und dann gings in 'nen überteuerten Plattenladen. Von da aus in 'n paar Kneipen, die gegen 18.00 - 20.00 Uhr natürlich schlecht besucht waren. Mit dem Ziel sich am Wochenende in Stuttgart wiederzutreffen verabschiedeten wir uns vom Arvind. Scheunen Dunk nochmal. Abends

Wir sind da.

gings in Dillenburg noch inne Kneipe Billiard spielen. Dienstag gings dann nach Mönchengladbach zu meinem Onkel. Der Tag wurde Biertrinkenderweise am Alten Markt und mit Billiardspielen verbracht. Mittwoch gings mittags per Zug nach Düsseldorf. Für 7,50 gings schnell und wir waren schon gegen 13.30 da. Ich rief also den **Die Katze im Sack** Andi an und der bedeutete mir, daß wir uns um 19.00 am Bahnhof treffen könnten. So liefen wir uns erstmal schön die Füße wund auf der Kö (meine Güte ist die potthäßlich) und inner Altstadt, wo man

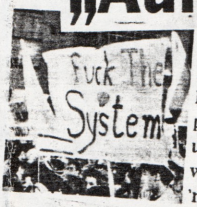
DB 430 DHbf
6403
ausweis
für eine Fahrt
5 7.50 ERW

zumindest 'nen netten Plattenladen fand. Die letzten 2 std wurden Altbiervernichtend auf 'ner Parkbank am Kopf der Kö verbracht. Herrlich diese ganzen Yupps. Dann war da noch der Jungbulle (mit Nackenrolle, ohne Schnauzer) der einen Mitbürger mit einem kräftigen "Hmhr" bei halb überquerter roter Ampel zurückrief. Kurze Zeit später latschten beide beim "grünen Männchen" über die Straße. Rührende Szene, wir fühlten uns richtig sicher.Überpünktlich gings dann zum Bahnhof um den Andi zu treffen. Früh da angekommen machte ich den Vorschlag schon mal 'ne Fahrkarte zu ziehen. Nur blieb mein 5er natürlich im Automaten stecken und so ging 'ne halbe Std. damit verloren, daß ich der Dame am Schalter mit meiner "Fahne" erklären mußte, was mir widerfahren war. Letztendlich schickte sie mich mit 'nem Zettel raus, wo ich die Automatennummer notieren mußte und sie mir den 5er erstattete. Laßt die 5Mark sausen, mein Tip, bloß nicht mit der bürokratischen Bahn anlegen. "Warum haben sie das beschädigte Geldstück da einwerfen wollen?"..... Draußen wartete der Andi und weiter gings mit unseren eiterblasengetreßten (ähem, naja...) Füßen in die Kiefernstr., ab ins Redhouse. Bierfassen und kickern für 20pf das Spiel. Ja sowas gibts noch. Andi ließ es sich nicht nehmen dort auf den Tisch zu schreiben:"Siegi furzt". Die Sau die, warte nur Freundchen, komm Du mir nach HH. Da er am näxten Tag 'ne wichtige Arbeit



Wie eine Eiterbeule

„Auf diesem Land liegt ein Fluch"



schreiben mußte fuhren wir zurück nach M'gladbach und wollten noch'n kurzes Altes in 'nem Bistro schlürfen, doch Larsi verguckte sich in die Bedienung und so konnte ich ihn nun wahrlich nicht allein lassen (hähä). Donnestag gings dann nach Aachen zum Tuberkel, dem kleinen perversen, verkanntenGenie. In Aachen angekommen, stellten wir, zu unserem Entsetzen fest, daß wir in 'ner Karnevalshochburg gelandet waren. Jeden den wir nach'm Weg fragten lallte uns immer wieder in 'ne andere Richtung. Aufgrung unser norddt. unterkühlten Abgeklärtheit (prust) kamen wir doch noch an. Selbe Zeremonie, erstmaliges

„Es kotzt mich an"

Beschnuppern bei 'nem kühlen Prickelwässerschen. Tubi war sehr fasziniert von den Schiffen auf unseren ASTRA Flaschen. Man lernte sich also so langsam persönlich kennen. Dann kam Manni noch dazu und es wurde 'ne große Pizza geordert, die recht merkwürdig schmeckte, aber da Tubi sie bezahlte... Manni rockerte, vielleicht Aufgrund des Geschmacks, in Tubis Wohnung rum. Hielt sich aber in Grenzen. So beschlossen wir schnellstens die Bude zu verlassen und uns dem Karneval zu widmen (kotz). Zuerst gings in 'ne Kneipe wo verkleidete Panzerknacker rumliefen und ich 'nen Typen aufs Mädelklo schickte.

Blockade aus Bayern

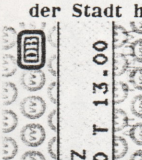
Aufgrund von sovielen Loosern gings durch die Straßen Aachens inne näxte Kneipe. Vor der einen machten wir Rast, da Manni seinerseits jetzt 'ne Pizza legen mußte und sich in die überfüllte Bar begab aber kurze Zeit später wiederkam. Erstaunlich auch was für Alkoholika da an den Straßenrändern standen, einmal ALDI ganz durch. Wunderschön auch wie die Karnevalisten angeprollt wurden, die doch nur Spaß wollten und wir Intoleranten da nun gar nix für über hatten.Der näxte Schuppen war recht nett, zumindest war da 'ne Subkultur zu bewundern. In der hinteren Ecke war noch 'ne verdunkelte Tanzfläche, wo Indie Mucke lief. Tubi schlürfte weiterhin sein Bier/Cola Plörre und wir versuchten die Stufen hoch zum Klo zu gelangen (über viele Menschen). Dort waren noch einige *BLOCKADE* Aufkleber zu bewundern. Zum Schluß gings in 'ne Spelunke, wo der ehemalige AUSBRUCH Sänger Musik macht und 'ne Schwuchtel bedient.

Armes Land

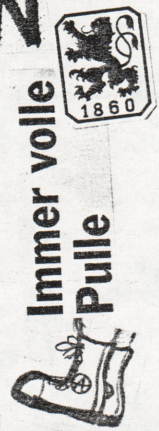
Volles Rohr

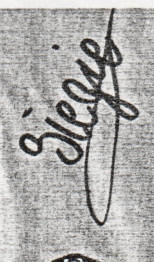
Alkohol-Rekord: 6.48 Promille

Tuberkel war nicht einfach zu überzeugen mit nach Hause zu gehen, er wollte die 5.o Promille. Fing an uns zu erklären wie wir zu seiner Wohnung kommen würden. Erst links dann 2te Straße rechs, wieder rechts links rechts... Knapper 20min Marsch, den wir im Kopf behalten sollten in unserer aller Verfassung, Tubi, das war echt optimistisch. Wenn Du mal nach HH kommst, erklär ich Dir mit'm Brausekopp den Weg vonner Flora zur Markthalle, hihi. Er "erbarmte" sich und kam halt mit und bekam feuchte Augen auf'm Heimweg. "Wieder mal alleine nach Hause und allein aufwachen". Du hast es schon schwer Freund' ich hoffe die Situation des allein aufwachens hat sich inzwischen gelegt. Morgens gab's fein Frühstück beim "krankhaften Kind". Sachen gepackt, artig bedankt und schon gings wieder auffe Piste Richtung Schduaged. Soll ich Euch von den 2-3 stündigen Staus erzählen? Endlich vor den Toren der Stadt hofften wir auf ein baldiges Häpperchen, doch weit gefehlt.



Wir verfahren uns immer wieder und machten eine 2stündige Stadtrundfahrt. Woher sollten wir auch wissen, daß die Studenten irgendwo am Rande der Stadt einkaserniert leben. Neben einer potthäßlichen Uni liegen kleine Wg Parzellen angeordnet wie in einem ital. Ferienort. Wie uns der Frank schon angedeutet hatte war 'ne Studifete und als wir eintraten (nich' die Tür) schauten uns verwunderte Augen an. Müssen aber auch komisch ausgesehen haben, mit PennTüten und 'nem Kasten inner Hand. Bissle mit'm Frank geplauscht und noch den Dirk Ridder kennengelernt. Dann erzählten mir die beiden ihre Zukunftspläne in Bezug auf Vinylveröffentlichungen. Auf SID REC. soll demnäxt 'ne Split Ep von GG ALLIN/SLAPSHOT erscheinen. In 750er Auflage, damit sich die Punkrocker & HCer wieder "uniten". Geile Sache. Es liefen noch einige Assels in der S.E. Wg auf, aber darüber tipp ich lieber nix. Nächsten morgen gings inne Stadt auf'n Flohmarkt um Barney zu treffen und in der Hoffnung vielleicht doch noch Arvind zu treffen. Ich hatte es verpaßt ihn am Vorabend zu kontakten, da wir erst um 21.30 beim Frank waren. Barney trafen wir also und ich lernte noch'n schwäbischen Urpunker kennen, den Nougat. O - Ton Nougat:"Ich wähle edu, denn warum sollen es meine Kinder besser haben als ich." Unterwegs trafen wir noch Dresdener Ossis, die man nicht nur wegen ihrer Dynamo-Chaos (spielten beim VfB) sofort erkannte. Frankie geleitete uns noch in 'n paar überteuerte Plattenläden und rechnete in einigen Läden seine Punkkalender ab. Die Zeit war natürlich auch wieder viel zu knapp bemessen und so sahen wir uns nachmittags schon wieder auf der Autobahn gen Ottenburg zu unserem Kumpel. Dort wurde der Samstag abend in der Nachbarkneipe mit Fasching!!!!! verbracht. Näxten Tags gings at home. Schönen Dank an alle die uns ertragen und durchfüttern durften. Great time!!!!!





Der Kalif von Stuttgart

YOU WANT STORIES?????
we got it!!!!!!!!!!

HORROR VOM FEINSTEN - 72 Seiten A5, brutale, häßliche Gewalt mit derbem Splatter...."von einem krankhaften und wahnsinnigen Kind unserer Horrorzeit...." 7 Storys!

ABNORMES - 72 Seiten A5, "....dieser Kerl schreibt die Drehbücher der SplatterTrashMovies von heute; billigst, provokant, nihilistisch. Eine blutige Bestätigung für die + jenigen, die hoffen, daß da draußen im Dunkel jemand lauert, der wie sie psychisch deformiert ist...." 18 Storys!

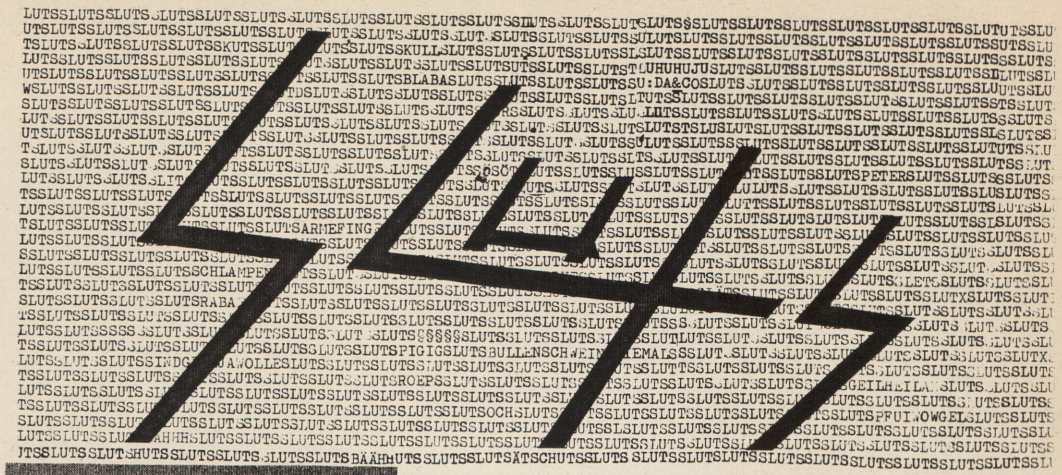
ER - triviale Erzählung um einen Schriftsteller zwischen Suff, Sex, Pleiten (Pech und Pannen!). Kein Horror, eher obszön und *realderbe* ! 40 Seiten A5
(Alle drei Hefte aus der Feder von TUBERKEL Knuppertz)

Preis pro Heft: **5,- DM** (incl. Post und Verpackung/Lieferung nur gegen Bares in Form von Vorkasse; Scheine und Briefmarken)

Bestellungen an: **TUBERKEL KNUPPERTZ/ BRABANTSTR.40/5100 AACHEN**

IN ZUKUNFT:
SCHATTEN ÜBER GEROLDSHOFEN - eine Anthologie mit neuen Schreibern, welche Storys zwischen "krank" und "Horror" zu bieten haben. Voraussichtlich ab März 92.
ABSURDES - neues Short-Story-Zine von Tuberkel Knuppertz, liegt teilweise schon vor, wird aber wahrscheinlich erst kurz vor den Sommerferien erscheinen, damit auch jeder am Strand den besseren Weg finden kann, unmöglich aufzufallen!!!!!!!!

LESEN BILDET!!!!!!!



Kurze Chronologie von den BS SLUTS zu den HD SLUTS N, mit Veröffentlichungen soweit möglich nach all den Jahren. SLUTS im Winter '79 gegründet und '80 die endgültige Besetzung mit Peter (Drums), Kat (Bass), Pelle (Gitarre) und Schlampe (Gesang). 1981 Sampler Soundtrack zum Untergang/ 1982 Lp "Bäh"/ Juni'83 aus! - 1987 Neugründung in HD (SLUTS N)/ 1988 Tape (Demo '88)/ 1989 Tape "Anders" + AGR Sampler Kampflieder/ 1990 bei BYR LP "Hate + war", parallel Neuauflage von "Bäh"/ 1991 4 Tracks für 'ne Ep aufgenommen (geplanter Titel "Kalt + allein"), soll Anfang '92 bei BYR erscheinen. Seit Herbst '89 feste Besetzung mit ChAos Klaus (Gesang) / Dirk (Bass)/ Pelle (Guitar) und Martin (Drums).

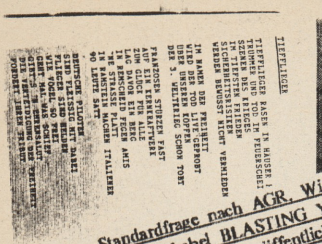
Kontakt: Glu/y ♂ Cd Pelle Trittel
Peterstalerstr. 176
6900 Heidelberg

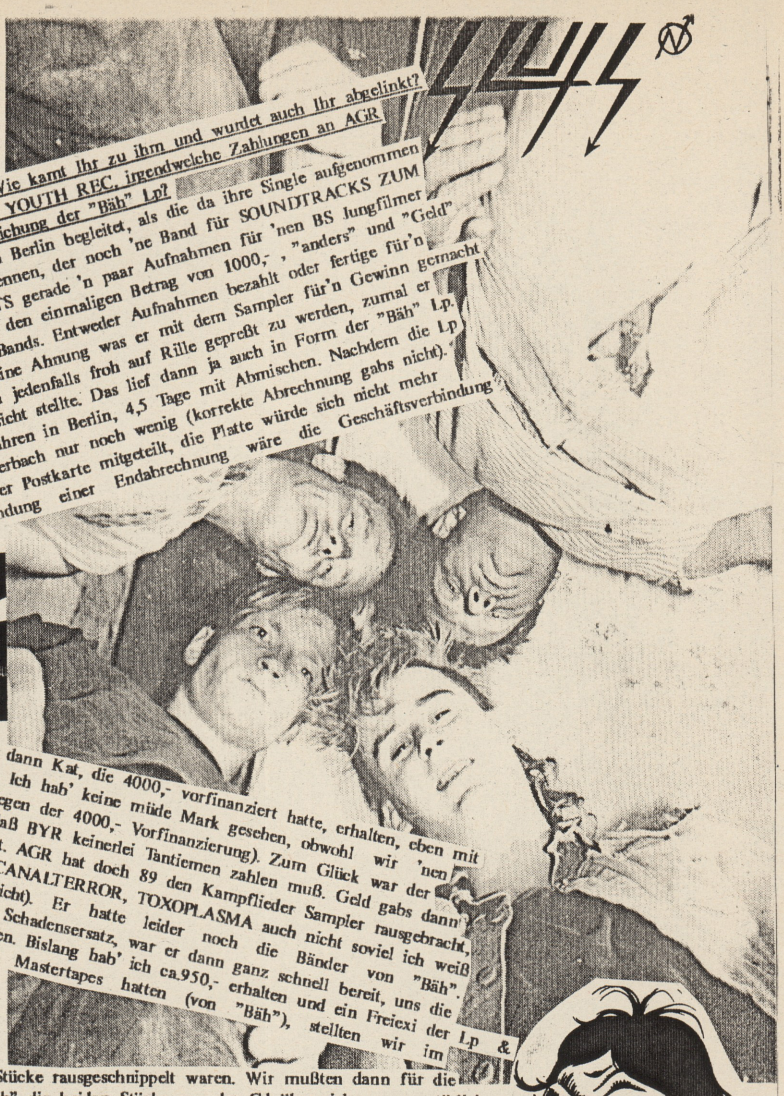
Wie kamst Du, Aufgrund Deines "hohen" Alters, damals zum Punk?
Bin jetzt 40 (oh Gott). Kam zum Punk, weil mir die gesamte Musikszene zum Ende der 70er echt auf die Eier ging. Und da waren dann plötzlich die PISTOLS, RAMONES, VIBRATORS, 999, CLASH u.u.u. Ich lernte zu der Zeit, Anfang '79, Peter Teumer (Sänger Daily Terror) kennen und wir gründeten die Band BOMBED BODIES. Haben zu der Zeit auch im KRAWALL 2000 in HH gespielt. Waren sogar in 'nem Bericht über Punk in D inner "Sounds" erwähnt. Nach 'nem knappen Jahr gings hauptsächlich wegen Teumers extrem Sauferei auseinander (war auf der Bühne z.T. nur noch Gelalle zu hören). ER hat dann Daily Terror gegründet, ich SLUTS.

BLASTING YOUTH RECORDS
SAUERBRUCHSTR. 7 • 6700 LUDWIGSHAFEN • WEST - GERMANY
PHONE 0621 / 52 22 78

SLUTS 'N - HATE + WAR

FEINDBILD-FANZINE





Die übliche Standardfrage nach AGR. Wie kamt Ihr zu ihm und wurdet auch Ihr abgelinkt? Mußte Euer jetziges Label BLASTING YOUTH REC. irgendwelche Zahlungen an AGR entrichten, wegen der Wiederveröffentlichung der "Bäh" Lp?

Ich hab' die Jungs von Daily T. nach Berlin begleitet, als die da ihre Single aufgenommen haben. Dort lernte ich Walterbach kennen, der noch 'ne Band für SOUNDTRACKS ZUM UNTERGANG suchte. Da die SLUTS gerade 'n paar Aufnahmen für 'nen BS Jungfilmer gemacht hatten, kaufte er uns, für den einmaligen Betrag von 1000,- , "anders" und "Geld" ab. Ähnlich wie bei den anderen Bands. Entweder Aufnahmen bezahlt oder fertige für'n Appel und 'n Keks abgekauft. Keine Ahnung was er mit dem Sampler für'n Gewinn gemacht hat oder noch macht. Wir waren jedenfalls froh auf Rille gepreßt zu werden, zumal er noch 'ne Lp Produktion in Aussicht stellte. Das lief dann ja auch in Form der "Bäh" Lp. Aufgenommen im Hauruckverfahren in Berlin, 4,5 Tage mit Abmischen. Nachdem die Lp raus war, hörte man von Walterbach nur noch wenig (korrekte Abrechnung gabs nicht). Irgendwann 83 hat er dann per Postkarte mitgeteilt, die Platte würde sich nicht mehr verkaufen und nach Zusendung einer Endabrechnung wäre die Geschäftsverbindung gestorben. Die Abrechnung hat dann Kat, die 4000,- vorfinanziert hatte, erhalten, eben mit 'nem Scheck über diese 4000,-. Ich hab' keine müde Mark gesehen, obwohl wir 'nen Vertrag über 50 - 50 hatten (wegen der 4000,- Vorfinanzierung). Zum Glück war der Vertrag nur bis 1985 gültig, sodaß BYR keinerlei Tantiemen zahlen muß. Geld gabs dann doch noch, aber nur über Anwalt. AGR hat doch 89 den Kampflieder Sampler rausgebracht, nur nicht um Erlaubnis gefragt (CANALTERROR, TOXOPLASMA auch nicht soviel ich weiß und die anderen wohl auch nicht). Er hatte leider noch die Bänder von "Bäh". Nach Klageandrohung von 50000,- Schadensersatz, war er dann ganz schnell bereit, uns die üblichen Lizenzgebühren zu bezahlen. Bislang hab' ich ca.950,- erhalten und ein Freiexi der Lp & Cd. Als wir dann endlich die Mastertapes hatten (von "Bäh"), stellten wir im Überspielstudio fest, daß die beiden Stücke rausgeschnippelt waren. Wir mußten dann für die Überspielung der Neuauflage von "Bäh" die beiden Stücke von der Cd überspielen, was natürlich zusätzliche Kosten verursacht hat, aber ich hatte die Schnauze voll, mit Walterbach noch weiter zu verhandeln. Der ist echt 'n Arsch und ich verstehe nicht wie TOXOPLASMA z.B. mit dem wieder was machen. Der einzige Vorteil dabei ist doch nur, daß man dann mit Sicherheit von SPV vertrieben wird, da Walterbach, wie man hört, auch hier dick seine Finger drin hat. Uns wollte auch erst (die "Hate & war" und "Bäh") SPV vertreiben, war schon alles klar, bis dann kurz vor Erscheinen eine dürftig begründete Absage kam. Daily T., die auch wegen dem Sampler gegen Walterbach klagen wollten und denen er dann auch Kohle zurückzahlen mußte, haben mit Ihrer neuesten Lp genau dasselbe erlebt. Zufall???

Warum Dein Umzug von BS nach Heidelberg?

Nach Querelen in der Band (1983) wegen Frau (Kat -Bassistin- jahrelang mit Peter -Drums- zusammen, dann Peng und Techtelmechtel mit Schlampe -Sänger) bröselte der Verein langsam auseinander. Damals schon 32 Lenze zählend, wollte ich mal was "vernünftiges" machen und ging nach Heidelberg, um Ur- und Frühgeschichte zu studieren.

Erst mal ein „hurra – wir verblöden" an alle BS-Bunken.
Besonderen Dunk an: Ebbi, Ho
Marco und Kai für Texte und Tex
gaben, an Michaelis für Filzstifte
Folie, an Kati für die Schreibmasc
Olympia Traveller de Luxe + Fotos
Hubert und Dirk vom Tonstudio S
nenallee und für Inspirationen an F.J.
Strauß, Helmut Schmidt, Captagon,
Peracon, Wolters-Bier, Menta und und
und.
Am meisten danken wir uns.

Punk	Nicht mit mir
Du sitzt	Kampf
Berlin	Mir stinkts
Voll drauf	Atomkrieg
2000 Jahre	Klappe
Anders	Ficken
Scheiße	Geld
[illegible]	Wäsche

Gibt's Unterschiede zwischen der BS und der Heidelberger Szene, soweit man das durch die Zeitumstände beurteilen kann?

Der Vergleich von BS und HD in allen Bereichen, also auch in der Punk Szene, ist nicht zu ziehen. BS ist 'ne runtergekommene Arbeiter und Verwaltungsstadt, damals "Zonenrandgebiet", hohe Arbeitslosigkeit usw. und HD ist 'ne mit Touristen vollgestopfte Universitätsstadt und Ami Garnisonsstadt. In Bs haben die Bullen erst gar nicht gefragt, sondern gleich zugeschlagen. In HD dagegen sind sie , nachdem die Studenten seit 1975 friedliche Yuppie Anwärter geworden sind, richtig "nett". Hier gibts kaum Punx oder Skins, lediglich 'n paar Odenwald Prolls machen zum Wochenende Stunk. In BS war bedeutend mehr los, obwohl das in den letzten Jahren abgeflacht ist. Skins und Hools gibts da aber etliche. HD wird sauber gehalten, aber auf die schlaue Tour (Hm, ... Siegie). Z.B. hat man vor kurzem den Autonomen nach 'ner symbolischen Hausbesetzung'ne alte Druckerei, in bester Lage, von der Stadt zur Verfügung gestellt und dort geht alles brav und ordentlich zu. Ist schon irgendwie traurig hier.

22.00 UHR: DIE BOMBED BODIES BEENDEN DIE POGO-SCHLACHT IM UJZ KORNSTRASSE. DIE MEISTEN LEUTE HÄNGEN VÖLLIG GESCHAFFT IN IRGENDWELCHEN ECKEN 'RUM.

Wer hat die Texte damals geschrieben und wer macht's heute ?

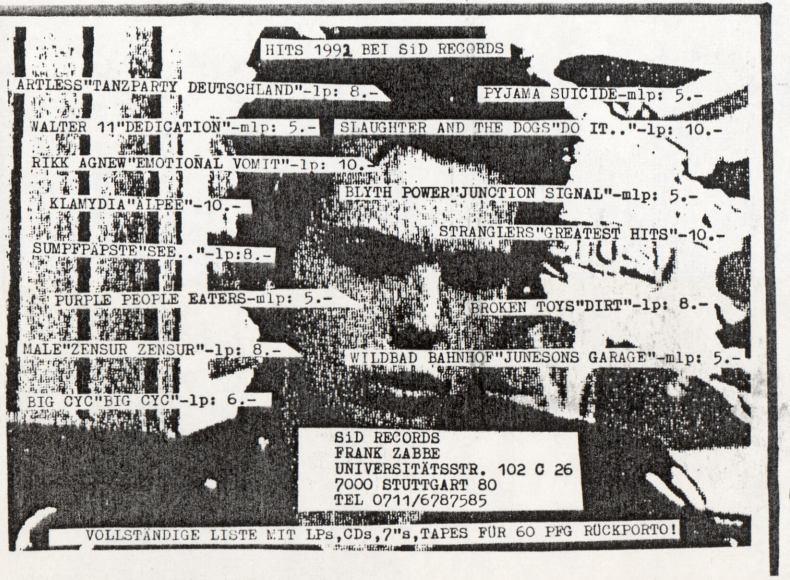
Texte bei den SLUTS hat hauptsächlich Schlampe gemacht (90%). Bei SLUTS N sind die meisten Texte von mir, manchmal macht aber auch Klaus Texte. Im Prinzip würde ich viel lieber brisante, politische Texte schreiben, aber da gibts Widerstände in der Band. Leider ist das Interesse bei den Kids, glaub' ich, mangels Information (Schule - Elternhaus) in den letzten Jahren ziemlich gesunken. Ansich schade. (Stimmt, Siegie)

Braunschweiger SLUTS, ... Deutschpunk - Klassiker " B Ä H " ... Vierer - Formation SLUTS´N hervor. ... letzter Veteran der Urbesetzung, in Heidelberg gegründet veröffentlichten sie im Dezember 1989 ihr Demo " A N D E R S ". Dieses Tape wurde allgemein sehr positiv aufgenommen, und wurde im ZAP (Januar 1990) als Maßstab für alle kommenden Tapes des Jahres bezeichnet. Im Sommer 1990 spielten sie Hildesheimer MASTERPLAN Studio in ihrer endgültigen Besetzung PELLE (Gitarre), KLAUS (Gesang), DIRK (Bass) und Martin (Drums) ihre Debut LP mit dem Titel (z.Z. aktueller denn je) " H A T E + W A R " ein.

... Vinyl wie auch live zeigen SLUTS´N, daß sie mit ihrem explosiven Cock-... Deutschpunk und melodischen Hardcore - Elementen es ... das eingefleischte Pogovolk zum platzen zu ... und verwöhnte Ohren bestens zu ... Gitarrenspiel, sowie ... rotzigen Gesang, ... agen !!!

Wo sind die Unterschiede Eurer Anfangszeit in BS, in der Einstellung der Punx, zum heutigen S.E. Denken ?

Mit der S.E. Philosophie kann ich nix anfangen, kenne auch keinen der so drauf ist. Jedenfalls wäre '82 von den Punx und Bunken nie einer auf die Idee gekommen: "Ich bin jetzt Straight edge ! Irgendwie scheint mir diese Mode irgendeiner Lusttötalverweigerungsphilosophie eines überkandidelten amis ala Howard Hughes entsprungen zu sein. Wir haben in Bs jedenfalls unsere Massenexesse zelebriert, aber auch mit durchaus ernsten Stundengesprächen über Politik, Soziales, Psychologie etc.



Was gibt's sonst noch bei Euch in der Gegend, außer BYR und Euch? Ingendwelche Aktivitäten?

Ansich schon beantwortet. In HD amistadt, 'n Schloß mit 3 Mio. Touris im Jahr, 'ne Untere Str. mit der Pinte (jetzt in Sonderbar umbenannt) und 'n AZ, wo ab und zu mal Konzerte laufen. Nur ist der Laden zu teuer - 3,50 'n Bier! Dann gibt's noch die"Schoko", 'ne alte Fabrik, wo wir unseren Proberaum haben und 'ne Menge Bands, Künstler, Freaks, und 'n Rockerclub friedlich zusammenleben. Zur Zeit ist als Punkband noch Throb Throb und Heady hangman aus HD am musizieren.

Habt Ihr auf Euren Gigs auch 'n Merchandising Stand? Wir sind Musiker und keine Krämer. Platten stellen wir schon an die Kasse, aber mit so'nem Rummel, den einige Bands auf ihren Gigs abziehen, haben wir nix im Sinn.

Was macht Ihr so, wenn Ihr nicht von der Musik leben könnt?

Klaus macht Theke in 'ner Kneipe, Dirk arbeitet als Schlosser, Martin fährt Taxi und ich jobbe alles mögliche.

Spielt Ihr noch alte Stücke ?

Von den alten Sachen spielen wir je nach Stimmung noch "PUNK, ANDERS, und 'n Medley aus 2000 JAHRE, 80er undHURRA WIR VERBLÖDEN". Ansonsten haben wir jetzt 20 Stücke zusammen.

Stimmt es, daß die **"SLUTS"** damals 'ne Knastband waren (oder **"AKTIVE NOTWEHR"**)? Wie hing das zusammen?

Sluts waren keine Knastband, obwohl Schlampe irgendwie immer mit einem Bein im Knast war (Randale, Drugs usw.). **"AKTIVE NOTWEHR"** allerdings hat sich sozusagen aus 'ner Knastband entwickelt. Der Gitarrist Jörg und der Bassist Helle haben im Knast in 'ner Band gespielt und als sie draußen waren, mit Schlampe und Peter **AKTIVE NOTWEHR** gegründet. Leider hat sich die Band nicht sehr lange gehalten.

Bist Du der einzige Überlebende "SLUTS" von der "Bäh" Lp und was machen die anderen aus der Urbesetzung?

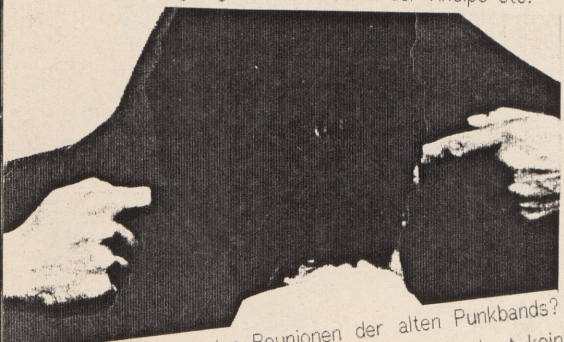
Also musikalisch bin ich der einzig Überlebende zur Zeit. Kat hat ihr Studium in Berlin erfolgreich beendet. Peter ist seit Jahren beim Bund !!!!! Ober Wald - und Wiesenwedel. Zu seiner Ehrenrettung muß man sagen, daß er so'n Doppelleben führt. Bund dient zur finanziellen Absicherung, sonst ist er der Alte geblieben. (Naja....!!! Siegie) Schlampe hat hin - und wiedermal in BS Formationen gesungen. Zuletzt bei "DAMAGED DONE", ist aber auch über 'n Jahr her.

S L U T S
c/o PELLE TRITTEL
PETERSTALERSTR. 176
6900 HEIDELBERG
TEL. 06221/804479

BLASTING YOUTH RECORDS
SAUERBRUCHSTR. 7 • 6700 LUDWIGSHAFEN • WEST-GERMANY
PHONE 0621 / 52 22 78

Was sollen die Coverfotos auf der "HATE + WAR" Lp ausdrücken?

Ich würd sagen, "HATE + WAR" wäre ohne die Typen, die da wie befreit exessiv "hurra, heil, Tod oder sonstwas in der Art schreien, nicht möglich. Der, der sich da angewidert die Ohren zuhält, wird vorraussichtlich als erstes Opfer werden. Das die Schreier stets selber Opfer waren oder wurden, wird ihnen erst am bitteren Ende klar und die sind es dann auch stets, die am lautesten ihr selbstgemachtes Unglück bejammern. Siehe D 1945. Plötzlich sind damals dann alle so dagestanden, wie der im Vordergrund, den sie vor Jahren durch den Schornstein gejagt haben. Keiner war Schuld, alle schon immer dagegen. So ensteht Hass & Krieg, so wie zur Zeit wieder in Jugoslawien oder bei uns in kleinerem Rahmen (Hünxe, Greifswald und kein Ende). Auf'm Backcover das Auge, naja, halt das 3. Auge. Nicht nur Stasi oder BND, sondern auch der Nachbar von gegenüber, was wäre er ohne seinen Spion. Der Bulle auf der Demo mit seiner Canon, der neugierige Unbekannte in der Kneipe etc.



Was hälst Du von den Reunionen der alten Punkbands?

Ich will mir über alte Bands und ihre Wiedergeburt kein Urteil erlauben. Muß jeder selbst wissen, ob er auf der Welle mitreiten will oder nicht. Ich persönlich sag mir, daß das nicht von Dauer ist und wenn in ein paar Jahren auch das wieder vorbei ist, steht man wieder vor dem Nichts. Mir würde es jedenfalls keinen Spaß machen, mirmeine Musik aus kommerziellen Gründen von einer gewissen Gruppe von Menschen (Fans oder so) vorschreiben zu lassen. Die anderen SLUTS N haben auch nie daran gedacht, alten Deutschpunk von der "Bäh" zu machen, nur mit knalligerem Sound des Geldes wegen. Einfacher wärs schon gewesen.

Hast Du noch Kontakt zu all den alten Braunschweiger Musikern, sprich SLUTS oder Daily T?

Intensiven Kontakt hab' ich nicht mehr, fahr' halt immer mal wieder hin und stelle fest, daß sich die Leute immer mehr verändern. Ist ja normal und richtig so. Trotzdem 'n komisches Gefühl, wenn man zwar gern gesehen ist und sich doch fremder geworden ist. Manchmal noch telefonieren, aber das reicht ja nicht für 'nen intensiven Kontakt. Zu den alten DAILY TERROR Leuten Ebbi (Guit.) und Frank (Drums) hab' ich nur 'ne Beziehung. Peter Teumer, der früher echt mal ok war, total gegen Rassismus und echter linker Überzeugung, hat sich irgendwann '83 in die Gegenrichtung bewegt. Wurde Ehrenpräsi der BS - Hooligans, da paßt er auch hin, und hat sich immer mehr mit skinheads umgeben. Mit den alten DAILY TERROR Leuten zerstritten und gegen deren Proteste mit gleichgesinnten Arschlöchern die neuen Daily T. aufgezogen und damit leider recht gute Erfolge gehabt. Eben aufgrund der alten DAILY TERROR Leute.

Siegie

REVIEWS

Fan MaiL - Nr.1
Auf 32 A5 Seiten werden VERDUN, VIBRATORS & SONS OF ISHMAEL Interviews geboten. Letzteres ist 6Seiten lang und hat zudem noch tolle Fotos. Das textliche müßt ihr selbst nachlesen, lohnt sich. Natürlich gibts noch Reviews und Gigberichte. Außerdem noch`n VIVA ST.PAULI Bericht. Für 2,-incl. Porto gibz also viel zu lesen, zudem auch noch ohne Ausfälle. Bei Thorsten Blank Broekmannstr.17 4030 Ratingen 4 /Werbung in dem Heft ist übrigens kostenlos!!! Siegi

DWARVES - Thank Heaven For Little Girls LP
Wie schon die Kollegen vom HEFT bemerkten: das ist keine Musik für die ROTE FLORA, da würden die alten Kinderficker von den DWARVES wohl nicht ganz unbeschadet rauskommen. Leider liegen mal wieder keine Texte bei, Musik liegt genau zwischen RAMONES, ANGRY SAMOANS und GG ALLIN, also Party Hoch Drei. Und das hier ist Fun, merkt euch das! OE

ASOZIAL - 4 Song Ep

Da der Deutschpunk eine Reunion erlebt, spielen diese 4 Junx aus Hannovers Umgegend eben diesen. Die Sonx "Christen an die Kreuze" & "Schnorrer" brauch ich wohl nich` zu kommentieren. "Ignorant" ist ein Liedel über Selbstmitleid und "Froschenkel in Öl" ist das zur Zeit beste Anti Widervereinigungslied mit `nem tollen Refrain. Hört man sehr gern, Ohrwurm. Ordern beim: Helge Leinemann/Bluecherstr. 26/ 3167 Burgdorf

SHORT`N`PAINLESS - 3 Song Ep
Diese Ep hab ich geschenkt bekommen, sodaß ich Euch nicht mal sagen kann, wo man das Ding kriegt. Steht auch keine Adresse bei. Auf der 1. Seite wird `n sehr rockiger "Love song" geboten. Doch die 2. Seite bringt die Offenbarung. 2 schön schnell gespielte engl. Songs die genau treffen. Hört sich `n bißken wie boikottz an. Absolut genialer Punkrock, bis auf die blöde Pfeifein lage. Achtung: Nackte Frau in Strapsen auf`m Cover... Schaut Euch mal um und greift zu. Siegi

POLIZEIKONTROLLE

Kann man überall in Elmshorn antesten. Letztes Mal war`s so gegen 1.00 zwischen Elmshorn und Bokholt. Hat den Schergen aber nix gebracht, da mein Wagen i.O. war und ihr neues Pustegerät ein negativ zum Besten gab. Mit `n bißchen Glück wird man noch aufgeschrieben (auch wenn nix war). Müßt mal sehen wo sie euch begegnen, halten euch mit`n Fahrrad auch an. Mal antesten. Nix für schwache Nerven, hahahahahah Siegi

WOMBELS - TOO LONG EP
3 Lieder sind auf dieser scheibe. Für die Leute, die die auf 75 Stück limitierte Lp nicht kriegen konnten. Was das soll mit der geringen Pressung wird mir wohl ewig ein Rätsel bleiben. Zur Mucke. "You got" ist der absolute Punkrockpogoknaller. "Too long" dagegen ist wieder ruhiger, aber trotzdem genial. "Faith" schlägt in die selbe Kerbe, hübscher Poppunk. Kauft Euch lieber diese Ep, als horrende Summen für die Lp auszugeben, selbst wenn die auch göttlich sein wird. Wo anders als beim Barny von INcognITO zu bekommen. Siegi

DOG FACED HERMANS - Mental Blocks For All Ages LP
- Too Much For The Red Ticker 7"
Das ist die Musik, mit der man ungebetene Gäste aus dem Haus kriegt und Punkrockpublikum aus Konzerthallen vertreibt (alles selbst erlebt). Mit anderen Worten fantastisch! Die schottisch/holländische Gruppe steht in der Tradition von THE EX, CHUMBAWAMBA und Co. wie auch der englischen Krachbands der 80er. Schon die Stimme von Sängerin Marion ist gewöhnungsbedürftig, mit ihrem Trompetenspiel gibt sie dem ungeschulten Zuhörer den Rest. Das Ganze wird gestützt durch einen großartige Rhythmusgruppe und einen schräge Gitarre. Das ist manchmal richtige Tanzmusik. Musik für Leute mit strapazierfähigen Nerven, sicher, aber äußerst interressant. OE

Reviews

GALLOWS # 1

Kommt mit Hochglanzcover im A 4er Format mit 36 Seiten Inhalt. Ist wohl das Nachfolgezine vom Konstanzer Schlickrutscher Zine. Es werden regionale Bands vorgestellt,Gigberichte, Fotoseiten,Reviews und Naziterror in Kn. Schöne Idee die eigene Scene bekannter zu machen. Für 3,80 bei: Gallows Zine; Postfach 100626; 7750 Konstanz

Siebe

BOSKOPS - NON PLUS ULTRA LP

als ich die platte das erste mal hörte, dachte ich " son scheiß" ! aber damit lag ich verdammt falsch. als ich sie das zweite mal hörte, war sie verteufelt laut und ich hatte wohl nen paar bier getrunken... doch sie ging mit nem mal rein und blieb drin! schwere gitarre , schwere rythmen und der typisch schön schlechte BOSKOPS gesang . im ganzen ist die platte nicht so schnell wie alte produkte aus dem gleichen haus, aber echt gut! trotz des rar gewordenen punk - stils sollten punkrockjünger die platte nicht zerhacken, sondern nochmal auflegen und alle regler auf zwölf drehen!!!!

A&M MUSIK FAXE

Klischee # 6

Nun hat klein Eitelgaffer die fotokopierte Nr.6 unters Sicherheits nadelnvölkchen geworfen. Was mir an dem Teil immer sofort ins Auge fällt, sind die 1a Fotos. Könnte sich andere Zines mal `n Beispiel an nehmen (näch wahr, FEINDbild). Inhaltlich gibt`s wie überall mit CAREFREE & MÄDELS NO MÄDELS. Ansonsten noch andere kurz angerissene Themen. Punkrock pur für 2,60 incl. Porto beim Gaffer Weimeskamp 4 / 4775 Lippetal 4

Siebe

IN PUNK TOO # 2

Das Punk Fanzine, seit 1928, besteht aus 30 Seiten und einem Poster. Es gibt Story`s über SPRINGTOIFEL/ ANASTASIS/RICHIES & WOLFPANKS. Letzteres is` wohl recht witzig, wenn man weiß worums geht (wie immer). Tolle Fotos & klassisches Pankalayout. Da das Heft aus DU kommt, darf die ZAKONA$ Story im Kant Park nicht fehlen. Gigdates & Reviews dürfen nicht fehlen. Für 2 DM incl. Porto: Feed/Einsiedelweg 4/4770 Soest

Ich habe in letzter Zeit einige Platten und Tapes aus Polen erhalten, die Marius von dort mitgebracht hat und auch verkauft. Und da sind verdammt gute Sachen bei.

INKWIZYCIA - ...Na Wtasne Podobienstwo LP
Die Platte wurde 1987 in der CSFR veröffentlicht, da dieses zu der Zeit in Polen noch nicht möglich war. Etwas schleppender HardCore mit antiklerikalen Texten, sowas darf es in katholischen Polen wohl auch heute noch nicht geben. Polnischer Gesang mit englischer Übersetzung.

AHIMSA - Slonce Swieci Dla Wszystkich Cassette
Punk mit Frauengesang, die Texte sind ebenfalls alle auf Englisch abgedruckt. Manchmal ist die Musik richtig gut, manchmal driftet die Sache leider voll in Richtung lahme Psychedelic ab, schade.

SCHIZMA - Live In Torun Cassette
Die Cassette ist wie alle polnischen Tapes sehr gut aufgemacht, wieder mit englischer Übersetzung. Insgesamt 8 Lieder live in sehr guter Aufnahmequalität. Schneller HardCore, kein Knüppelsound.

ARMIA - Legenda LP
Die erste LP habe ich als nicht so doll in Erinnerung, diese Platte ist aber bestimmt eine der besten, die 1991 in Europa erschienen ist. Erinnert mich vom Ansatz her teilweise an Jello Biafra, schneller, etwas schräger Punk/HC. Leider versteh ich kein Wort von den Texten.

DEZERTER -(den Titel schenk ich mir) LP
Auf ihrer neusten LP bauen DEZERTER sogar etwas Rap mit ein. Ansonsten eine sehr gute Produktion, bald schon Rock-HC, aber immer überzeugend, wie wir ja auch erst letztens im STØRTE sehen konnten.

OD JUTRA - Sami Dla Siebie Cassette
Riesige Überraschung. OD JUTRA hören sich wie straightere VICTIMS FAMILY mit gelegentlicher Metal-Gitarre an. Super Aufmachung und Aufnahmequalität, englische Textübersetzungen. Durchgehend höchster Standard.

Alles in Allem merke ich nach diesen Cassetten und Platten, die alle zumindest sehr interressant bis genial sind, doch mal wieder meine recht einäugige Hinwendung nach Amiland. Sonst hätte ich solche Musik aus Polen doch wohl schon eher kennengelernt haben müssen (gilt übrigens auch für Punk/HC aus dem Rest der Welt). Aber besser zu spät als garnicht. Das gilt natürlich auch für euch.

Die Platten und Cassetten kriegt ihr zur Zeit normalerweise bei Konzerten in der FLORA oder dem STØRTE ansonsten versucht es mal bei MARIUS GOIK

Klostersande 1
2200 Elmshorn

OE

DIPSOMANIACS/OLSEN BANDE - Split Ep

2 Songs werden von jeder Combo geboten. O.B. spielen gradlinigen HC. Hört sich nett an. Die D. erfreuen mit einem Punksong und einem Ekelblues. Na, direkt Blues isses zum Glück nich`, aber doch recht nah dran. Dazu gibz n schönes Beiblatt und `n Supercover von der O.B. gezeichnet von Maurer (wem sonst). Hab`ich vom arvind.

Siebe

REVIEWS

TOLLSCHOCK - 2 Sampler

Angefangen will ich mit dem Supercover, das 3-farbig kommt. Endlich mal wieder 'n klasse Beiheft. Ist so im DAILY TERROR Stil. Größtenteils werden Themen des täglichen Lebens verbraten, mal mit Witz, aber auch mit durchaus ernsten Hintergedanken. Seitenhiebe auf Boris B. aus L. dürfen nich' fehlen logo. Musikalisch wird größtenteils Punkrock geboten, außer FORESTER, die einen Softrocksong bringen. Die HANNEN ALKS bringen ihr "Scheißegal" um einiges göttlicher(haha) rüber als auf ihrer Ep. Doch den Abräumer haben die DRUNKEN ALLSTARS eingespielt - "friggin in..." in Anlehnung an ... Schnell noch die anderen Teilnehmer: KELLERGEISTER/DIE MEISTER/DÖDELHAIE/HERBÄRDS/TRINK 10/ BECKS PISTOLS/BARON TITUS AND THE NONSENSE OF ROCK & PRANOIA KIDS.

U.F.D. - Sei Tot! LP

Sieben mal Psycore, wie sie ihre Musik nennen. Langsam, schleppend usw., eben Richtung BLAST oder URGE. Insgesamt fast 4xo Minuten Musik, teils mit deutschen Texten ("Gewalt ist ein Rausch und ich glaube er ist schön...") und einen dicken Comic-Beiheft. U.F.D. sind hier bei ihrer ersten Platte schon gut und werden sicher noch vilel besser. OE

DISCARD - Death from above

Wie der Name schon sagt, klingen die Schweden auf dieser 6 Song Ep genau wie DISCHARGE. Ist geil, aber nix neues eben! Hab'ich von Herrn Rossi/Postfach306105 2000 Hamburg 36. Siewi

INHUMAN CONDITIONS - SUPPORT

Dieses Ep besitzt ein erstklassiges Cover (mit Birne, Duhnke, Bobbele, Gröhlemeyer...), hat Textbeilagen mit Erklärungen und heiße Vinylfarben, sprich rot und blau ineinander verlaufend. Nur die Musik sagt mir nicht ganz so zu, liegt aber sicher daran, daß ich sie ned so oft gehört hab'und jetzt, wo ich sie höre, läuft gerade Magnum im TV. Der is'immer so spannend, im Moment hilft er gerade wieder einem hübschen jungen Ding ihre verwüstete Bude aufzuräumen. Oh Gott, da nähern sich Gorillas mit Knarren...Pass auf Thomas, scheiße zu spät, die linke ... ach wie nüdlich, wie sie sich um ihn kümmert. Doch Du kriegst ihn Thommy,los... Ähem, wo war ich. Tja, würde sagen überdurchschnittlicher rockiger HC mit'n paar Metalecken. Doch,gefällt mir. Eine der besten dt. Hc Bands. Gibts bei: AMOK REC. c/o Holger Schmidt; Droste Hülshoff Str. 42; 4709 Bergkamen Schätze 5,- + 1,40 Porto. Der Typ hat auch'n Mailorder Siewi

LAUGH AND HATE - ZAP Compilation LP

Die Platte ist schon ein bißchen älter, trotzdem noch einige Worte dazu. Die Idee finde ich erst einmal recht gut: auf einem Tonträger neue Bands und ein Fanzine vorzustellen, das Ganze mit bekannteren Gruppen wie den TOTEN HOSEN auch für Außenseiter der sogenannten HardCore-Szene interessant zu machen etc. . Die Gruppen und ihre Beiträge reichen dann auch typisch für Compilations, von sehr gut (z. B. VULTURE CULTURE) bis na ja, das ist dann aber immer noch interessant und informativ. Was mich aber wahlweise ankotzt oder zum Lachen bringt ist die Aufmachung der ganzen Angelegenheit. Das Frontcover war mal ein sehr gutes ZAP-Titelbild, hätte nicht nochmal verbraten werden müssen. Auf der Rückseite sind weitere ZAP-Cover abgebildet, das erinnert dann fatal an alte K-TEL-Hitsampler und mir soll keiner erzählen, daß das ironisch gedacht war. Das Beiheft ist dann wieder ganz nett aufgebaut inkl. Vegetarier-Seite. Peinlich nur die Schleimerei Richtung TOTE HOSEN auf der Abo-Seite. Der Hit der Compilation ist allerdings das zweiseitige Infoblatt von ROUGH TRADE, welches meiner 2nd-Hand-Platte beilag. Neben einem weiteren Text von Moses ist dort doch tatsächlich ein Punk/HC-Lebenslauf unseres HATECORE-Gottes abgedruckt, also das muß dann wirklich Ironie sein, ansonsten... . Fazit: guter Ansatz, etwas bis sehr mißglückte Ausführung. OE

TARGET OF DEMAND - See You In Hell Ep

Abschieds-Ep der Österreicher mit vier Liedern aus allen Phasen der Gruppe. Gutes Cover, schöne Lieder, schade um die Band. Zum Glück gibt es ja die SEVEN SIOUX. Wer T.O.D. kennt, wird sich die Platte sowieso holen. OE

SEVEN SIOUX - An Other Lp

Das ist die zweite Lp der Österreicher aus Linz. Diesmal ohne die Sängerin Alex vom ersten Album. Dadurch hört sich die Platte dann noch eher wie TARGET OF DEMAND an, bei denen Sänger Rainer vorher ja auch noch sang. Einfach schöne Musik, meistens schneller Hardcare, aber nie alzu derbe. Auf ein Textblatt wurde diesmal bewußt verzichtet, die Lyriks (!) sind jedoch gut rauszuhören. Bloß das Albumcover finde ich ziemlich scheiße, dämliche Computergraphik. Musikmäßig aber das richtige für alle Jahreszeiten. OE

REVIEWS

NERDS - Only the dead are smart

Das Titellied ist eigentlich der Knaller dieser Single. Das andere Liedle ist mir zu rockig. Aber der Kauf lohnt sich schon wegen dem Cover: Vorn ist ein liebender Mutant drauf und hinten über den Grüßen `ne Duckcombo. Wären 2 Songs mehr drauf, würd' ich's `nen Pflichtkauf nennen, so isses mehr was für Leut` die Zuviel Kohle haben. Gibz auch bei Incognito. Siegi

subway arts - something is wrong ep

6 mordsknaller der luxemburger Band. Ich hasse auch Vergleiche, aber hier fallen mir doch die UPRIGHT CITIZENS ein in ihrer Anfangsphase. Absolut schöner melodischer Punkrock, zudem noch auf blauem Vinyl. Die Texte gehen so über Alltagsthemen, wobei "money stinks" ziemlich herausragt. Gibt`s beim Frank Herbst/Klaumer Bruch 21/ 4200 Oberhausen 12. 6,40Dm incl. Porto. Siegi

SPERMBIRDS - Eating Glass LP

Relativ überflüssig, über die neue SPERMBIRDS noch viele Worte zu verlieren, jeder wird sie inzwischen haben oder kennen. Und natürlich ist Eating Glass erwartungsgemäß sehr gut. Mir fehlen allerdings die richtig eingängigen Sachen von der letzten Platte und ehrlich gesagt kann mich Lee s Stimme in letzter Zeit auch öfters ziemlich nerven, das nur als persönliche Eindrük ke, ja, ja. OE

LYR

JOY

No Tolerance For Ignorance - Compilation Tape

Das Tape ist schon vor einiger Zeit in Hamburg erschienen. Unter dem Thema Vegetarismus und seine Durchsetzung sind gut zwanzig bekannte Bands mit Songs zum Thema vertretn. Als da wären z. B. MDC, Oi Polloi, Ripcord, Sheer Terror und viele mehr. Sämtliche Texte sind auf dem Beiblatt abgedruckt, die zusammenstellung finde ich einfach genial. Die ganze Cassette kann man ohne Ausnahme durchhören, well done! u kriegen dürfte das Teil zur Zeit noch bei ALTERNATIVE CHARTBUSTERS (ehem. VINCE LOMBARDI HIGHSCHOOL RECORDS) am Schulterblatt sein, kostet DM XXX 3,- ! OE

INFERNO - DIE ALLERLETZTE

Wie uns der Titel verrät, ist es das Abschiedswerk der süddt. Hardchörer der ersten Std. Auf blauem Vinül werden 9, meines Erachtens, dolle Stücke gebracht. Eine Seite live, die andere Studio. Würdiger Abschied wobei die "Moorsoldaten" keineswegs fehlen dürfen. Auf 2 Seiten Beiblatt (im 7"Format) wird die Bandgeschichte nochmal dargelegt. irgendwie auch Selbstbeweihräucherung, wenn man liest mit wem sie alles spielten und was sie alles veröffentlicht haben, aber wer hat nach 9! Jahren nicht das Recht dazu. Ergattert das Teil bei: RISE & FALL/L. OTTLER STR.13c/8900 AUGSBURG23 Siegi

No dope, no hope

HOLLOW INSIDE - NUMMER 4

Das Heft mit dem besten A5`er Poster des letzten Jahres. FLAMME EMPOR HIPPIE! Echt nur noch geil. OK, genug geschwärmt. Ist`s Nachfolgewerk vom GEGENOFFENSIVE `Zine aus Duisburg. Zu lesen gibt`s was über TOXIC EPHEX (`n englisches Inti von 4 Seiten),Reviews und Konzertberichte. Zudem noch `n HH Ausflug, den ich doch sehr merkwürdig gestaltet finde. hsv Besuch, Disse ... Nun gut, zumindest finden sie BORUSSIA aus M`gladbach gut, der Geschmack stimmt also. Dazu kommt die 1000ste Zakona$ Kantpark Story und Bizarre Festival in Gießen darf ned fehle. Erwähnen muß ich noch den geilen Holland Trip. Hmh, ganz schön Pankrogg würd ich sagen, auch wenn die Tüte Brause fehlt. Für ca. 2,- incl Porto bei: Hanns Stresius; Forbachstr.11; 4100 Siegi Duisburg 14

Wie Moses in Ägypten

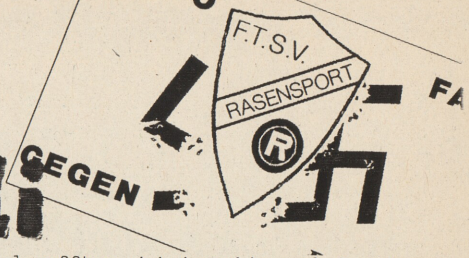
... but alive - Krawehl!Krawehl! Demo Da wo DIE VOM HIMMEL FIELEN Marcus,Jörg & Hagen aufhörten, da knüpfen sie mit ihrer neuen Band an. Straighter Punk mit geilen dt. Texten (es geht also doch!). Zwischendurch werden textliche Kalauer geboten(nicht neu, aber geschmunzelt hab` ich auch). Die Texte sind alle kritisch bis pessimistisch und deswegen zutreffend. Auf dem fotokopierten Cover sind übrigens die 3 Harburger zu sehen und zudem gibz noch `n Beiheft mit den Texten. Ich schätze mal, wenn Ihr dem Marcus Wiebusch;Katen weide 3; 2000 HH 26 5,- schickt, dann läßt er Euch dat Teil zukommen. Siegi

Roter Bazillus

26.4 GRAUE ZELLEN & NAPHTIA im Støertebeker

Es hatten sich 5 Leute zum mitfahren angekündigt, doch am Abend des Gigs warens nur noch 2. Diese sollten es aber keinesfalls bereuen. Neben uns 2 liefen dann noch Roland, Sylvia & Madison auf. Als die GRAUE ZELLEN zu spielen begannen, wars nett gefüllt und der Sänger bestach mal wieder durch seine hübschen Hüpfer auffer Bühne. Geiler HC, wobei`s fast nur neue Stücke zu hören gab (Anzeichen für `ne Lp? Leider verließen viele den Raum und es ward leerer. Jetzt fielen klein Siegie auch die zahlreichen mitgereisten Griechinnen auf, die mit NAPHTIA mitgereist waren. Natürlich waren auch männliche Wesen darunter, aber ich alte Sau hab`mal wieder auf das andere Geschlecht geachtet (bäh!). Kurze ZUgabe und nun kamen NAPHTIA mit 3 Männlein im Vordergrund und einem Mädel am Schlachtzeuch. Mich erinnerte der wummernde Sound stark an die ganzen ROR Finnen Scheiben, was für mich positiv ist, da viele dieser Platten besitze (JAJA, ich weiß Egoldt...). So recht Stimmung aufkommen wollte aber nicht, warum auch immer, denn sie waren mit das beste, was ich dieses Jahr gesehen hab. Nach 2 Zugaben verließen auch sie die Bühne, um kurze Zeit später mit den GRAUEN ZELLEN im Duett das Geburtstagsständchen für Steiner zu bringen. Sie spilten dann Walfänger(ART OF TIN TOYS), wobei die FISHCØRE Crew kräftig mitgröhlte. Hiernach war der Abend aber immer noch nicht beendet. Es betraten 2 Leute die Bühne, wobei der eine sich auf seinen nackten Oberkörper "happy" draufgekliert hatte. Der andere besaß ne Holzgitarre, wo ein Mikrofon gegengehalten wurde. "Dieses Lied ist gegen den Staat & Bullen". Was folgte war 20Sek. Gegrunze und das wars. Diese "Band" kam aus Rendsburg und nannte sich "HAPPY GRINDCORE". Es folgten noch 2-3 Lieder und dann zerschmetterte der GItt Gitarrero seine Klampfe. Diese war der heimliche Höhepunkt des Abends, da sonst keiner mit einer solchen Peinlichkeit sich an die Öffentlichkeit getreten wäre. War richtig geil. Mir schien so, als ob sie mit den GRAUEN ZELLEN zusammenhängen. Also watch out. Danach betraten noch 2 andere die Bühne, als BiEne Maja verleikleidet und brachten ein selbst komponiertes Lied für`s Geburtagskind, wobei der gute Riebe zuerst den Text vergaß und ihn holen mußte (tja, hier wird alles aufgedeckt, hähä). Nun war´s denn auch gut und wir waren gegen 3.00 zuhause.

„96" – St. Pauli



Ein Geist ... knapp 3500 ... Hamburgs ... Hinzpeter un... Gatti haben ... Probleme bei ... gen Ordnung ... Arena zu gelangen. (Leichte) A... ng a... dem Rasen ... ot es ... nur da... wenn ... uns „Slalom-... Sa... wedel... ...h ... f ... gel... ch an Sundermann ... vorbei, scheitert ... Metern an 96-Ke... Sievers, dem Bi... Hamburger Mitt... ners Ralf. 17. Mi... ler legt quer zu M... dermann rettet ... Moment zur E... kurz vorm Wec... schickt Sailer au... der wird erst v... gestoppt, der sic... tig vor die Füße ...

Bitter wenig... Kein Wunder, ... Hamburger P... Ehepaar Weise ... miert kommenti... ...die Dam...

Zum letzten Auswärtsspiel rafften sich immerhin noch 3 andere Bekannte aus dem Elmshorner Umland auf. Knobi überredete mich, wegen des Streiks, schon um 8.54 zu starten, obwohl der Zug aus Altona erst um 11.34 starten sollte. Einige Züge später trafen auch Olaf und Niels auf. Olaf hatte natürlich die passende gute Morgen Geschichte parat. [redacted] Morgens hatte er die Zugtür in Elmshorn nicht aufbekommen und war so nach Glückstadt durchgefahren, um dort einen feinen, natürlich unbeabsichtigten, Sonntagmorgenbummel zu machen. Kurz vorm Abflug machten alle ein bedröppeltes Gesicht, da kaum bekannte Gesichter auf`m Bahnhof waren. Die Zugfahrt war kurz und schmerzlos, wurde mit Anekdoten des Wochenendes problemlos genommen. Wir waren dann zu 100dritt in Hannover und wurden von den Cops mit der Straßenbahn ins Stadion geleitet. Zuerst filmten sie uns noch, doch nachdem einige volltrunkene Kids den Filmer als STASIspitzel, war es selbst denen zu dumm, uns zu filmen. Im Stadion sollten uns aber wahre Massen von Mutanten, in der ST.Pauli Kurve, über den Weg laufen. Wie die sich benahmen, bzw. Eß - und Trinksitten dieser Menschen??????? tipp ich lieber nix. Wenn man schon die Stadiontreppe hochgetragen werden muß! Lustig auch der Mensch mit seiner bemalten Jeansjacke, wo nur SLIME und Tanita Tikaram o.ä. draufstand. Erste Halbzeit superschlecht, die zweite langte wenixtens für den 2:0 Auswärtssieg, wobei Sailer und Ottens die Tore markierten. Da wir mitbekamen, daß die Rückfahrt erst um 18.49 losgehen sollte, stiegen wir auf halber Strecke aus, um am schwarzen Bär in H noch `n superleckeren Döner zu mampfen. Am Bahnhof angekommen, ließen wir uns erzählen, daß "der" Mob schon `n Zug früher hätte fahren können, da aber 4 Leute fehlten... (tja, VIP Menschen, was Herr Bürgermeister!). Auf`m Bahnhof ließ sich `n schlauer H96 Hool zu einem Hitlergruß hinreißen, doch sein Pech war der Zivibulle hinter ihm,höhö! Irgendein Bahnbulle versuchte noch das Chaos auf`m Bahnhof zu beseitigen, indem er die Wegelagerer bat, ihre Dosen wegzuräumen. Wenn diese ganzen zwielichtigen Gestalten nicht gewesen wären, `n paar mehr Bekannte dabei gewesen wären, dann wär`s der Hit gewesen. Wärewärewäre, es war für`n Sonntag genial.

Siegi

Eine Hälfte grausam, dann Steigerung

Oldenburg - Pauli

Nach Oldenburg mußte ich dümmliche Kreatur natürlich auch mal hin, obwohl ich mir nicht viel Hoffnung machte. Sei`s drum, ich wurde Samstag morgen gegen 11.00 von Lars, Olaf & Uwe per Auto abgeholt. Nach lustiger, 2stündiger Hinfahrt, waren wir natürlich viel zu früh da. Man setzte sich wieder ins Auto, hörte Musik und beobachtete das anreisende Volk. Nach übelsten Regenschauern begaben wir uns auch ins Stadion, da der Fanzug nun auch angekommen war. Ich war doch erstaunt wieviel Elmshorner sich nach Oldenburg getrollt hatten, da einige der Stammbesetzung in Nürnberg bei Ollis Hochzeit weilten. Na jedenfalls wurde das Spiel trotz schlechter Platzverhältnisse angepfiffen (ach was!). St. Pauli vergab wiedermal dickste Chancen in Kreisklassenniveau. Die Folge war, das der VfB dies nach einem dämlichen Foul am 16zehner zum 1:0 nutzte. Wobei ich jetzt nix zur Mauer und zum Keeper sage. Abspielfehler inner Abwehr, ein VfBer geht dazwischen, flankt...Tor 2:0. [redacted] von Drulak, der ins lange Eck ging. Da sah Torhüter Thomforde ganz alt aus . . .

Eigentlich recht einfach, doch Pauli schnallte es auch in der 2ten Halbzeit nicht, was zählbares zu erreichen. Zu allem Überfluß holte sich der kleine Siegie auch noch`n Kapselanriß durch geschicktes abrutschen vonner Stufe, was ihm `nen gelben Zettel einbrachte(ey ächt ey aller e y!). Dadurch, daß es in Wannen(nein, nicht DIE) goß, kamen wir frisch getränkt im Woodstock an und goßen uns einen rein!

Siegie

Drei begossene St. Pauli-Pudel im Regen: Trainer Horst Wohlers (oben) ebenso, wie Mittelfeldspieler Bernd Hollerbach (unten) und der enttäuschende Markus Sailer

---

Ich will jetzt doch noch mal schnell auf das BUZZCOCKS Konzert vom 8.2 inner Fabrik eingehen. Dieser Tag war schon etwas besonderes, da wir zu 4 Konzerten hätten gehen können. In der Flora spielten House of suffering, in der Markthalle Jingo (indiskutabel, ich weiss) und in der Abrissgalerie war noch 'ne Fete wegendes 10 Fanzines ... mit Livemusik,Filmen & Vorlesungen. Letztendlich doch für die Fabrik entschieden. Für Normalos sollte es 27,- Abendkasse kosten! Da ich zur Zeit Zivi bin brauchte ich "nur" 22,- Augen löhnen Geile Geste vom [redacted] Den Namen hab ich lieber ZENSIERT [redacted], er gab Leuten die keine Karten hatten, kurz bevor die BUZZCOCKS losfingen noch Karten Die Vorband, herold couldn't swim, glaub ich, spar ich mir jeglichen Kommentar. Dann die Headliner des Abends. 4 alte Männchen in Hemden, die alten netten Punkrock boten. Die "Ordner" sahen es als ihre Pflicht an, jeden vonner Bühne zu boxen. Sehr übel. Es gab noch 2 kurze Zugaben und das wars. Die Mucke war nett, hätte mir aber genauso gut 'ne Cassi anhören können, Markthallenähnliche Ordner und vielzuviel Geld für so'nen Auftritt. Lieber 4 Konzerte im Störte (zum gleichen Preis) auch wenns meist HC ist. Neulich auf'm SPERMBIRDS Gig wurden die Besucher sogar nach Bier abgetastet! Quo vadis, Fabrik???????

Siegie

I'm the dirt under your nails Nr. 1

Zine

Stories und Geschwafel, Sex und Politik!

1DM+Porto

Dirk Ridder, Yorckstr.40
3200 Hildesheim

BIN ICH EIN PUNK ?

BRAVO PSYCHO TEST

1.) WAS WAR HEUTE MORGEN DEIN ERSTER GEDANKE ?

a. steht er noch (der iro) ? 0
b. wo bin ich ? 0
c. hoffentlich hab ich nich verschlafen !? 0

2.) EIN COOLER TYP IST,WER ...

a. ... immer zu is ! 0
b. ... vorstrafen wegen körperverletzung hat ! 0
c. ... 'n karlsquell ohne hemmungsloses abkotzen trinkt ! 0

3.) AUF WELCHES KONZERT WÜRDEST DU DICH AM MEISTEN FREUEN ?

a. sex pistols mit sid mit alles was dazu gehört 0
b. 'n original anti sect & discharge gig 0
c. marianne rosenberg im störte 0
d. woodstock 0
e. bad religion 0
f. skeptiker

4.)WAS BEDEUTET DIR AM MEISTEN ?

a. papa
b. mama 0
c. schallplatten 0
d. outfit 0

5.) WANN KOTZT DU AM LIEBSTEN ?

a. freitags nach 0.00
b. montags nach dem aufstehen 0
c. nie 0
d. wenn ich fleisch esse 0

6.) WIE IS DEIN OUTFIT ?

a. geil
b. wie watty 0
c. toll 0
d. nich so toll 0

7.) PUNX NOT DREAD !!

a. genau ! 0
b. quatsch ! 0
c. was ? 0

8.) POGO !

a. pogo !
b. tango ! 0
c. knochenhusten ! 0

9.) DEIN PARTNER SAGT, ER/SIE IST NIE EIFERSÜCHTIG, WENN ER/ SIE GRUND DAZU HÄTTE GÄBE ES TOTE !!

a. tolerante einstellung 0
b. er / sie hat volles vertrauen 0
c. die liebe is nich echt 0
d. er / sie ist gefühlsarm 0

10.) WAS WÜRDEST DU NIE TUN ?

a. telefonieren
b. eine cd kaufen 0
c. obstschnaps trinken 0

11.) WO DARF MAN SICH NICH KÜSSEN ?

a. im supermarkt 0
b. auf dem hochseil 0
c. unter der dusche 0

12.) WORAN DENKST DU BEI DEM WORT STÖRKRAFT ?

a. an einen 300 kg schweren scheißhaufen 0
b. an einen physikleistungskurs 0
c. an eine linke widerstandsbewegung 0

13.) WAS TUST DU UM DEINE FREUNDE RICHTIG ZU SCHOCKEN ?

a. ich mache mir einen punker haarschnitt
b. ich singe laut in der u- bahn 0
c. ich trete dem örtlichen jz leiter in die eier 0

popcorn

14.) EIN TÜRSTEHER VERWEHRT DIR DEN EINTRITT IN EINE IN-DISCO, WAS TUST DU ?

a. ich gehe entäuscht weg 0
b. ich schlage auf ihn ein 0
c. ich bin froh und schenke ihm ein bier 0

15.) SCHARFE MONITION BENUTZEICH ...

a. bei jeder gelegenheit 0
b. nur im notfall 0
c.aus spaß am schocken 0

BRAVO-Psycho-Test

16.) ANGENOMMEN BEI EINEM KONZ GIPZ ÄRGER, WAS TUST DU ?

a. ich mische heftig mit 0
b. ich rufe die bullen 0
c. ich werde rot 0

17.) WIE WÜRDEST DU DEINEN PARTNER BESCHREIBEN ?

a. spitze 0
b. einmalig 0
c. cool 0
d. niedlich

POPCORN

18.) WER WÄRE AUCH OHNE SEINE POSITION EINE PERSÖNLICHKEIT ?

a. willi wucher 0
b. jello b. 0
c. h.kohl 0
d. moses 0
e. du 0
f. tarzan 0

19.) WODURCH ERFÄHRST DU AM MEISTEN ÜBER DICH ?

a. führungszeugniss 0
b. gespräche mit dem papst 0
c. lsd - rausch 0

20.) HAST DU HEUTE SCHON JEMANDEN GEQUÄLT ?

a. ja, automatisch,wenn ich aus dem haus gehe 0
b. nein, nur geduld 0
c. mich selbst 0

BRAVO

pop Rocky

SHOCK!

psycho-test

FAXE

NE KLEINE WAHRE BEGEBENHEIT AM RANDE DER SELBSTZERSTÜMMELUNG

...irgendwann letztes jahr,als malwieder lokalderby in hamburch angesagt war,jo,jo fußball,der prolo sport... da stieg n kleiner punker kumpel von mir in tornesch in den nahverkehrszug nach hamburch,um zu seinen helden zu gelangen.
ja,ja, irgendwie war der lütte wohl n bischen dummblind und hat glatt übersehen, daß etwa 40.000.000 skins und hooligans im hinteren teil der bahn lungerten. macht aba nix das er bald nachdem die türen schlossen von ner handvoll pappnasen mit schlägern von abteil zu abteil geprügelt wurde.
is auch kaum der rede wert, daß kein bürger im letzten voll besetzten abteil einen finger rührte als der punker nacher ne station weiter aus der bahn schmissen... das war in prisdorf kurz vor pinneberg. blutend und krichend bewegt sich der kleene punker auf den weg über die landstraße zu kreiskr ankenhaus pinneberg...autofahrer halten natürlich nicht aber bullenwagen!! derstreifenwagen hält und die grünen beäugen den jung. statt ihn aber ins krankenhaus zu fahren beschreib en sie ihm nur freundlich den weg und düsen ab...
...alles weitere is jèz auch egal!!
auf jeden fall hat er sich jetzt n gasrewolver geholt und fühlt sich seid dem auch nich viel sicherer...

gut und jetzt, vor nich all zu langer zeit machte sich paul (er heißt nich paul,aber...) mit seiner freundin nina und dem punkerkumpel sven auf nach wedel zur s- bahn.
heute warn konzert inna fabrik in hamburch und die drei wollten hin. kurz bevor die türen schlossen stiegen noch drei leute ein, die wohl etwas älter waren als paul und seine kumpels. das grüppchen bestand ebenfalls aus 2 typen und nem mädel. die typen hatten die allseits beliebten dreads aufn schädel und waren wie das mädel auch so antifa kid bis nochippie mäßig angezogen.
so, ne station weiter stiegen 3 türkenboys ein und gesellten sich zu den drei antifakids. die 6 kannten sich wohl irgendwoher, ausser schule oder sonst was...
naja, aufjeden fall visierte der eine der türken gleich pauls schnürsenkel, da sie weiß waren/ sind !! ich sprach dies tema im letzten feindbild sehr oberflächlich an, da ich es egendlich nicht fürn fanzine thema hielt. so, nu is es aber doch irgendwie zum thema geworden. also paul is ja nich doof, und hat sich dann schon gedacht warum die typen ihn so böse angucken... aber was soll er machen!? er tut also erstmal nix und wartet...
er muß aber gar nich lange warten, denn schon nach wenigen bahnmetern kommen 2 typen, und zwar n türke und einer unser freunde mit dreads rüber und stellen ihn zur rede... galant
was ?? ich meine, daß sie erst gefragt haben und dann erst zuschlugen!! jawolll... immer auffn kopp den nazis, mit den gefärbten haaren, mit den pauli gegenrechts-stickern, den karrierten hosen und nasenringen... immer druff!!
naja, die lütte nina hatte auf jeden fall ziemlich schnell die nase voll davon, daß ihr freund zum nazi geprügelt wurde, also sprang sie auf und trat dem türken in die eier und schlug auf ihn ein darauf eilten die anderen antifaschistischen hormoxeninnen ihrem türkischen freunt zu hilfe, was paul dazu bewegte endlich mal seine wurme zu ziehen... um sich und seinen freunden die ideoten vom hals zu halten! schließlich konnten die 3 die bahn an der näxten station ohne weiteren schaden verlassen... toll was.
ich mein erkennt hier jemand nicht die absurdität des falles ?? mich regt sowas wirklich man auf die solitarität solcher arschnasen echt verzichten kann, aber... nee, ich denke noch auf... ich will hier gar nich mit irgentwelcher solidaritäts scheiße anfangen, weil das problem ist offensichtlich... da lobe ich mir doch die vorstadt prolls die paul und seine freunde auf der rückfahrt nach wedel als zecken beschimpft aber zumindest nich angegriffen haben!!!

und der witz an der geschichte is, daß paul, seid er die wurme hatte nie mehr glatzenstreß hatte und das ding das erste mal gegen vermeintliche linke einsetzen mußte...
weiterso deutschland!!

FAXE

	a	b	c	d	e	f
1	5	3	2			
2	2	2	3			
3	5	6	3	4	2	0
4	2	3	1	6		
5	6	5	1	3		
6	6	2	3	1		
7	4	2	1			
8	0	5	3			
9	3	5	4	1		

	a	b	c	d	e	f
10	4	3	2			
11	1	3	5			
12	5	4	0			
13	2	3	4			
14	1	5	3			
15	2	4	5			
16	4	1	6			
17	6	3	1	0		
18	3	6	5	4	0	1
19	4	5	0			
20	5	6	5			

Testauswertung

23 - 49 Punkte:
alter,ey... was das denn,...?! du bist richtig,man !!
ey,...du bist so scheiße das man es nich fassen kann !!
du bist so verdammt abgeknallt, für dich könnte man jeden morgen irgendeinen scheiß milleimer an die bushaltestelle stellen, daß würde keinem schwein auch nur auffallen!!!
nein viel besser noch, man sollte... ach vergiss es ...
hau ab... bravo, du bist der looser !!

50 -77 Punkte:
naja, was soll man sagen ... du bist sone mehr oder weniger korrekte person! mal bist du besser, mal schlechter drauf als die restlichen pisser... aber bist du nich 'n bischen zu peaceich, nein, auch gut ! toll du bist o.k. !!

78 - 103 Punkte:
dieser psychologisch ausgetimte test war für dich sicher die reinste selbstbefriedigung..., oder!!
oder bist du son wixer der die punk rockleiter schon ein bischen zu hoch gekrabbelt is?! nee, ich glaub du bist echt ! Punk, ey! klasse, du bist der absolute gewinner !!!

AUFLÖSUNG

by Tubi

GIB AIDS KEINE CHANCE

Ist sie nicht wunderbar?

SAT.1 21.00

Keith glaubt, daß er die alleinige begehrte Amanda liebt, und übersieht dabei seine wahre Liebe, die Punkerin Watts. *Pretty in Pink* in Grün. **Stars:** *Eric Stoltz, Mary Stuart-Masterson, Lea Thompson u.a.*, **Regie:** *Howard Deutsch*, USA 1986, 95 Min.

● Liebesfilm

Alkohol-Verbot

Der letzte Dreck

HART, HÄRTER

Welche Prominente hätten am ehes Nachhilfeunterricht in Sachen Eroti

1. Henning Voscherau (mit weitem Abstand)
2. Heidi Kabe
3. Udo Lindenberg

Im Verfolgerfeld:
Otto, Joop, von Münch, Perschau, Inge Mey Dagmar (Ex-)Berghoff, alle Politiker.

Bier wird gut und Wein teuer

München – Den W

ABARTEN IM SAUSTALL
(lustige Klogeschichten)

Nach langer Zeit war wiedereinmal eine Fete angesagt. Stattfinden sollte sie in geschlossener Gesellschaft, in einer schmuddeligen Kneipe am Rande des Hafens.

Das Wetter war lausig. Der Herbst blies mit scharfen Stürmen durch die Häuserschluchten, riß den wenigen, noch verbliebenen Bäumen ihr Laub von den Ästen, peitschte die See gegen die Kaimauern, und wie um es abzurunden, regnete es in Strömen. Windböen trugen den Regen in die meist schutzbietenden Ecken und Winkel der Häuser, und selbst der letzte Wahnsinnige, welcher bei einem solchen Wetter die Außenwelt betrat, bekam seine Portion Feuchtigkeit ab.

Klaus und Erna erreichten gegen 21°° Uhr die Party. Halb durchnäßt und schon leicht nießend, genemigten sie sich ersteinmal an der Theke eine Tasse Rum mit Tee. Fast hätte Klaus sich die Zunge an der heißen Flüssigkeit verbrannt, aber nur fast. Normal, wenn er heißes Gesöffs in sich reinkippte, verbrannte er sich immer seine Zunge. Absolut beschissen beim küßen.

Aber heute passierte ihm das komischerweise nicht.

Sie entledigten sich nach dem wohltuenden Grog ihrer nassen Jacken und betraten erstmals das reale Geschehen der Party.

Alle waren schon anwesend.

Werner lallte schon im Suff und versuchte peinlichst ein Gespräch mit Rita zu führen. Es schien Rita sichtlich schwerzufallen, ihre Hände zurückzuhalten und sie Werner nicht ins Gesicht zu schlagen.

In den hinteren Ecken, wo es auch zu den Toiletten ging, qualmten ein paar Joints und Pfeifen. Ein süßlicher Geruch hing dort in der Luft, kämpfte mit dem Geruch nach Scheiße und Fisch, welcher aus den Toiletten drang.

In einer dieser Kifferecken machte eine abgemagerte Unbekannte gerade ihren Busen frei. Die Hand eines männlichen Unbekannten griff danach und dann entledigte sich die Frau ihres Rockes. Vergilbte Strapse und ein schmutziger Slip kamen ans schummrige Licht dieser Kneipe. Die Welt des Lasters, ohne Tabus und gutem Geschmack, breitete sich unaufhaltsam auf.

Klaus begrüßte Fritz, seinen alten Kumpel aus der Zeit, wo der Brunnen noch gleichbedeutend mit Punk war. Fritz hielt ein Weizenbierglas mit Cola in seiner Hand.

"Mit Wiskey", erklärte er Klaus und nahm einen großen Schluck, ertränkte damit einen Teil des Alltagsfrustes, welcher aus Arbeitslosigkeit und Depressionen herrührte.

"Is schon mein drittes", fügte er hinzu.

"Dann bist'e ja schon was länger hier, nehm ich mal an", erwiderte Klaus, trank an seiner Flasche Bier und bekam von hinten die Augen zugehalten.

"Rate mal wer da ist!"

"Eva?"

"Arschloch! Sollst raten, nicht wissen!"

Beide fielen sich in die Arme. Klaus verschüttete Bier, einen Teil bekam er selber ab, den anderen Eva. Der Alkoholgeruch im Raum verstärkte sich zunehmend.

Mittlerweile spielte die Unbekannte an dem Schnipel ihres männlichen Begleiters. Niemand störte sich daran. Aller war normal und in den Nikotinschwaden bildete das Licht geradlinige Strahlen. Die Augen der Anwesenden begannen sich zu röten.

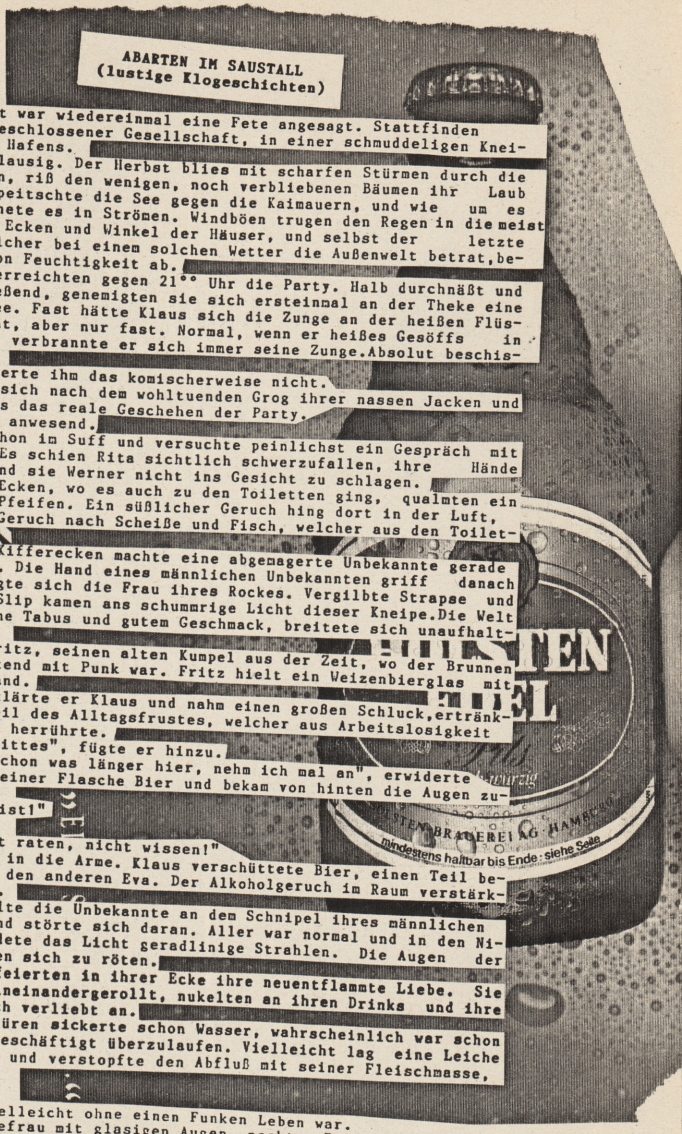
Helga und Reiner feierten in ihrer Ecke ihre neuentflammte Liebe. Sie lagen Arm in Arm ineinandergerollt, nukelten an ihren Drinks und ihre Augen blickten sich verliebt an.

Aus einer der Klotüren sickerte schon Wasser, wahrscheinlich war schon ein Becken damit beschäftigt überzulaufen. Vielleicht lag eine Leiche eines Fixers darin und verstopfte den Abfluß mit seiner Fleischmasse, die nun vielleicht ohne einen Funken Leben war.

Eine Hippiefrau mit glasigen Augen, nackten Füßen und einem weiten Rock, betrat diese Toilette und erschien nach drei Minuten wieder im Raum, mit nassen Füßen, aber ohne einen toten Fixer im Arm. Vielleicht war sie ja so breit, daß sie den Toten übersehen hatte. Vielleicht wurde das Becken aber auch nur von Unmengen Kot verstopft!

Erna hatte Klaus wieder in diesem Gewühl gefunden und sie unterhielten sich mit Werner und Rita, welche immer entnervter wirkte. Werners Grad der Nüchternheit wankte bedenklich umher, sein Körper ebenfalls. Seine Worte schienen sich über eine schwerwerdende Zunge zu quälen, lallend hervorzuhechten, um dann teilweise unverständlich zu sein. Er trank an seinem Bier und wischte sich mit dem Ärmel des Sweat-Shirts den Schaum vom Mund.

Plötzlich ging für einen Moment das Licht aus. Eine Flasche Bier zersplitterte geräuschvoll auf dem Boden, Schaum blubberte umher, Splitter wurden zum Bodenbelag und begannen damit, sich mit Kippen zu Paaren. Ein gewaltiger Schrei ertönte in der Dunkelheit und dann gingen die Lampen wieder an, erleuchteten die Szenerie. Unsere zwei Unbekannten in ihrer Ecke nahmen von dem, was da jetzt zu sehen war, kaum kennt - nis, zu sehr war sie mit ihm, oder er mit ihr, beschäftigt.



Ende: siehe Seite

Kein Wodka: Demo in Moskau

Moskau – Als nun auch noch der geliebte Wodka knapp wurde, gingen nach Angaben von Informer

Reeperbahn: Razzia im Sex-Center

Mitten auf der Tanzfläche stand Andreas, der Gastgeber und Wirt. Er trug eine tuntenhafte Perücke auf seinem Haupt, sein Körper steckte in einem dreckigen Hausfrauenkittel und an den Füßen trug er lila Plüschpantoffel. In seiner rechten Hand hielt er ein Mikrophon, in der linken eine Flasche Wodka.
"Sehr geehrte Damen und Herren! Ich begrüße Sie rechtherzlich zu meiner diesjährigen Party,bei der, dank der alten Tradition, der gute Geschmack zuhause geblieben ist. Viel Spaß noch ihr verlausten Affen!"
Das Licht wurde wieder gelöscht,Gelächter schallte durch den Raum und dann wurde es wieder hell, Andreas war von der Tanzfläche verschwunden und stand in seiner Verkleidung hinter dem Tresen, mixte Drinks für die angehende High Society des Undergrounds.
Manfred, ein stadtbekannter Legasthemiker, der seinen Traum noch immer hochhielt, ein Schriftsteller zu werden, ertränkte seinen Frust, daß keiner seine Storys kaufen, geschweige den lesen wollte, mit Unmengen von Bacardi-Cola. Er rauchte eine Kippe nach der anderen und beteiligte sich mit beträchtlichen Ausmaßen daran, diesen Kneipenboden zu polstern, mit Zigarrettenkippen, damit man weicher landen konnte wenn der Suff einem in die Beine schoß und diese umknicken ließ.
Geschrei und Gekreische unserer zwei verliebten Unbekannten ertönten über die Musik. Im Liebesrausch tummelten sie sich zwischen ihren abgelegten Klamotten. Marius sang, *"Ich möcht zurück auf die Straße!"*, während Andreas gerade seinen Wohnungsschlüssel an Dieter abgab, der kurz darauf mit Bigi hinauseilte. Beide hatten einen etwas dezenteren Geschmack wenn es um Sex ging.
Frank, die Darmbazille von nebenan, kam aus dem Männerklo gekrochen.An seinen Lippen klebte noch ein Rest kalter Kotze und in seiner rechten Hand hielt er eine blutige Damenbinde. Gott wußte, wo er diese aufgelesen hatte und was er damit angestellt hatte. Zumindestens klebte nicht nur Blut darin und es sah fast so aus, als wäre diese gallerte Masse mit Essensresten darin, welche an der Binde mit dem Blut verschmierte,die gleiche Sauerei war,wie die Kotze an seinen Lippen.Es wäre durchaus möglich, wenn diese Darmbazille sich den Rest Kotze mit einer blutigen Frauenbinde vom Mund gewaschen hatte. Vielleicht würde er sich ja einen Gesichtstripper holen, geholt haben, wenn er weiter an diesem Ding rumnuckelte,oder gar Aids.
Schankerbakterien tummelten sich in einem der drei Hängebecken im Männerpissoir. Davor lag Günther und stellte fest, daß die blauen Klosteine besser als die grünen schmeckten.
In der Mitte der Frauentoilette saßen mittlerweile fünf furchtlose Gestallten um eine Suppenschüssel herum und suppten daraus das Gesöffs. Vorher hatte man darin Bier, Sekt, Bacardi , Wodka, Jägermeister und einen Schuß Waldbeerschnaps gepanscht. Badewannensaufen in seiner befriedigsten Vollendung. Die Gäste kämpften sich um die am Boden sit-

Was tut der Mann von Welt nicht alles gegen Schuppen . . .

Stilbruch: Wodka in Pepsi-Flaschen

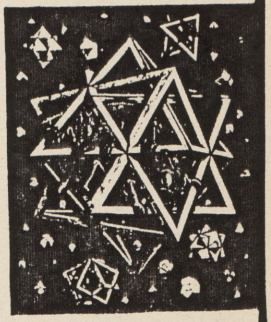
Moskau - Für sowjetische Patrioten und Wodka-Kenner ist eine Welt zusammengebrochen: Wegen Flaschenmangels wird der Kartoffelschnaps der Traditionsmarke „Kristall" künftig zum Teil in Flaschen des US-Konzerns „Pepsi" abgefüllt.

Werbung

HORROR vom FEINSTEN

Preis: 5,-(incl.)

- *"von einem wahnsinnigen und krankhaften Kind unserer Horrorzeit"*
- *"ordinär brutal"*
- *"...die je nach Abgebrühtheit mehr oder weniger Gänsehaut hervorrufen dürfte"*
- *"illustre Groschen-Geschichten"*



TUBERKEL Knuppertz/Brabantstr.40/5100 Aachen

PS: Neues Heft (Titel:ABNORMES)ab November 1991!

Abarten im Saustall Teil 2

zende Schar herum. Plättschernde Geräuche erfüllten den Raum wenn wieder einmal ein Strahl genau ins Wasser traf. Besoffen kippte der erste der fünf Trinkgenossen um und landete in einer Lache aus übelriechender Flüssigkeit. Seine Haare begannen zu kleben.
In der Männertoilette fluchte Hans-Willi. Er hatte einen rotzigen Bierschiß vom Vortag mit zur Fete gebracht, ihn in die Schüssel geworfen und fand nun kein Klopapier. Mürrisch wischte er sich seinen Hintern mit der Klobürste ab, eilte dann zur Theke, holte sich Klopapier und vollendete sein Geschäft. Das Klopapier stellte er auf den Spülkasten, von dem es dann, nachdem er die Tür zugeschlagen hatte um die Toilette zu verlassen, herunterfiel und in die Schüssel plumste. Wenn der nächste Scheißer nicht Obacht geben würde, würde auch dieser Klo bald verstopft sein, und alle würde denken,das ein toter Fixer drinhängt.

Die Schöne und der Punke

Nettes Zwei-Zimmer-Apartment? Haus mit Garten und Balkon? Das alles ist nichts für den Punker Fred (Christopher Lambert). Er lebt in den Gängen der Pariser Métro. Als ihm die „Subway" (0.15 Uhr, RTL) zu langweilig wird, platzt er in die Geburtstagsparty der schönen, reichen Helena (Isabelle Adjani, l.) und klaut dort wichtige Dokumente aus dem Safe. Damit nicht genug: Helena folgt dem Dieb in seine „Unterwelt". Nur um die Papiere wiederzubekommen. Oder??

Inmitten der Fete bewarfen sich mittlerweile Klaus, Erna und Rita mit Kartoffelsalat. Erna war eindeutig im Vorteil. Sie hatte sich direkt eine ganze Schüssel geschnappt und warf nun händeweise mit dieser Pampe aus Kartoffeln, Eiern und Mayonaise um sich. Alle bekamen was ab, während ihre Gegner, nämlich Klaus und Rita, nur eine Schüssel als Munition hatten. Bald ergriff Werner, der schon kaum mehr stehen konnte, sich eine Schüssel mit Teufelssalat, stürzte damit, fiel genau mit dem Gesicht hinein und die Schlacht endete, weil Rita, Erna und Klaus, vor Lachen kaum noch in der Lage waren weiterzukriegen. Der Boden lag siffig unter ihren Füßen und ihre Klamotten waren verklebt von der ganzen Sauerei.

Das Gerücht ging um, das Paul und Inge es sich in einem Stehbecken auf dem Herrenklo gemütlich gemacht hatten. Paul saß mit seinem nackten Arsch in der Suppe während Inge einen wahren Mordsfick auf ihm durchführte. Sein ungewaschenes T-Shirt hatte Paul noch an. Inges Bluse war von Bierflecken übersäät und ihre Brüste tanzten im Rythmus der Musik, die ein solcher Fick hervorbringt. Lustig veränderte sich das Muster der Getränkeflecken bei jedem Stoß.

Ein schwuler, stadtbekannter Gelegenheitsstripper tänzelte über die Tanzfläche und erfreute sich daran, seine Exhibizionistische Ader gut auszuleben. Seine Stöckelschuhe bohrten sich in die Hand von Karsten, welcher am Boden lag und sich auf der Matratze aus Bier, Scherben und Kippen sauwohl fühlte. Er schlief seinen Rausch aus.

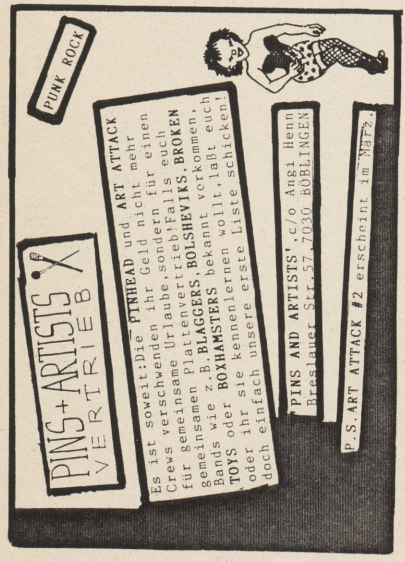
Würgegeräusche erklangen hinter der Theke und Dieter warf Jürgen raus, welcher seine Theke in ein drittes Pissoir verwandelt hatte. Ein greulicher Geruch nach abgestandenem, unverdautem Essen breitete sich aus. Klaus und Erna strichen sich verliebt den Kartoffelsalat aus den Haaren. Rita zerrte an Werner, der immer noch besinnungslos mit seinem Kopf in der Schüssel Teufelssalat lag.

Um den Bogen nicht zu überspannen, verlassen wir nun diese Fete und überlassen das Geschehen ganz dem Pöbel.

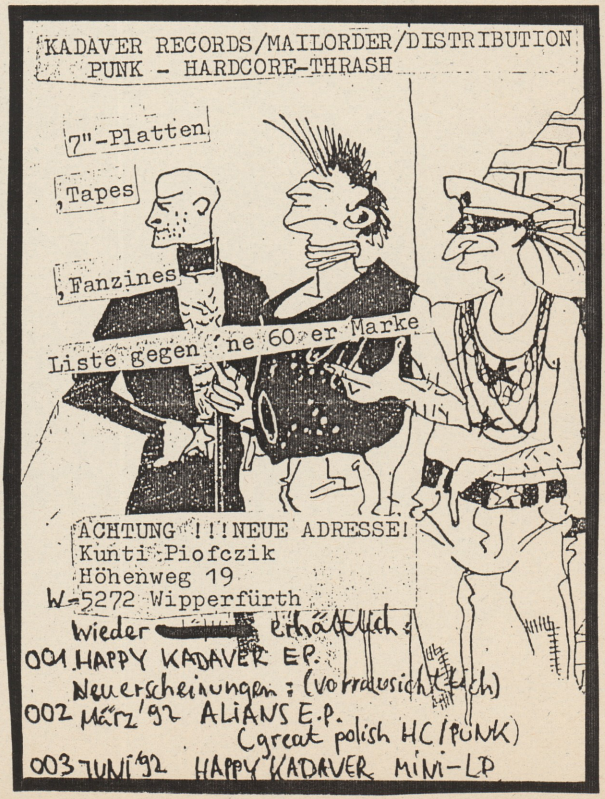
Beim heraustreten uriniert uns noch ein junger Herr mit grünem Irokesenhaarschnitt auf die Schuhe. Der Wind braust noch immer durch die Häuserschluchten, der Regen prasselt gegen die Wände, treibt in unser Gesicht und peinigt dieses.

Alles ist wie früher. War es wirklich wieder so schlimm?

HERVORRAGEND



Ende April soll der 2te PINHEAD Tapesampler raus sein. Für 8,- incl. Porto gibz u.a. die DIRTY SCUMS, WIZO, PHANTOMS OF FUTURE, MÄDELS NO MÄDELS etc. zu hören. Bestellt bei Arvind Batra; Salzäckerstr.100, 7000 Stuttgart 80



Neue Strategie ohne Feindbild

Für Wally

41 und kein bißchen leise

Alles Liebe

Dein Bild

Hallo Durchblicker!

Hier `n paar News zum neu enstandenen KADAVER RECORDS LABEL. Im März`92 soll `ne ALIANS ep (002) rauskommen, Juni`92 `ne HAPPY KADAVER Mini Lp (003) und jetzt kommts, irgendwann `ne RISIKOFAKTOR ep um den kleinen schnuckeligen Gaffer!!! Die 1. HAPPY KADAVER ep ist mit 1500 restlos ausverkauft und wird nicht nachgepresst. Dieselbe Band startet dann im Sommer zu `ner großen brd Tour. Also meldet Euch bei Interesse beim Kunti unter 02267/80922 oder zwex Mailorder: Kunti Piofczik,Höhen weg 19, 5272 Wipperfürth

...hrausch

besingen sie in der **Markthalle** im wesentlichen den Geist des Weines und artverwandter Getränke. **Toxoplasma** (Foto) hingegen können auf eine zehnjährige Geschichte zurückblicken, an deren Anfängen überaus prägende support-gigs für die **Dead Kennedys** und **Bad Brains** standen (sup.: **Heinz**)

OH WIE WUNDERBAR IST ES ALT ZU SEIN IN EINEM DEUTSCHEN ALTERSHEIM Btx 333777 Rtl Explosiv vom 21.1 Die Sendung lief unter dem Motto "Volksmusik ist Volksverarschung" Wer hat sie aufgenommen und kann sie mir gegen Rückporto überspieln? Es "glänzten" Leute wie GOTTHILF FISCHER, HEINZ SCHENK und `n JODELWELTMEISTER! Meldet Euch bei Siexie

Der GAFFER, seines Zeichens Insiderwitzeträger, macht jetzt den SOME FUN Vertrieb. Größtenteils gibz da preisgünstig Zines zu bestellen. Schickt ihm `ne 60pf Marke und Ihr habt spätestens übermorgen Post von Gaffer/Weimeskamp4/4775Lippetal4

Der PINHEAD Arvind aus Stuttgart macht jetzt mit seiner Freundin auch`n Vertrieb. Also bestellt für 60Pf Rückporto `ne Liste beim: ARVIND BATRA / SALZÄCKERSTR.108 / 7000 STUTTGART 80

Der erste KLISCHEE Tapesampler soll Maerz '92 fertig sein. Er traegt den Titel "Schoen war die Zeit", mit dem Untertitel "Punk im Don Quijote Lippstadt vom April'90 - Juni'91. 23 Bands die in diesem Zeitraum dort spielten, sind darauf vertreten. Kommt mit ca. 30seitigem Beiheft.

3. Was versteht man unter ABS?
a) eine Popgruppe
b) Anti-Blockier-System für Bremsen
c) eine Partei

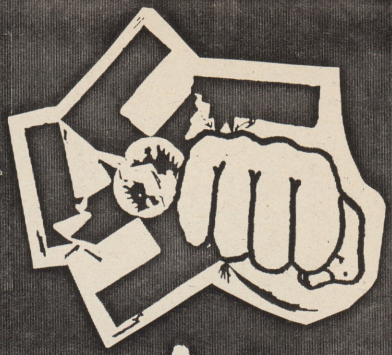
In Barmstedt hat sich jetzt wieder `ne ANTIFA gegründet. Treffen ist Montags um 19.30 im Jugendzentrum.

Dann war da noch Michael K. aus A. der nach dem leeren des Kastens meinte:" Die hatte ich noch aufgehoben, wenn Besuch kommt." Gemeint waren seine 8 Halben Veltins die im Kühlschrank warteten. Damit waren die Lacher auf seiner Seite...

Im Oktober soll im FZB Schneverdingen wieder was großes starten. Wenn die Bands spielen, die Andy mir nannte, wirds die Hölle. Ansonsten meldet Euch bei Interesse, zwex Auftritt oder ä., beim Andreas Wolf; Br.-Meyerhof Str. 43; 3043 Schneverdingen Telefon 05193/2222

Die Situation kennt Ihr alle. Man freut sich auf die Post und wartet auf die georderten Platten vom Kleinvertrieb. Doch was tun diese? Natürlich, sie mißbrauchen Euer/Unser Vertrauen! Wie? Indem sie immer wieder ihr gesamtes Altpapier in Päckchen stopfen und scheinheilig draufschreiben:"Vorsicht Tonträger". Kein Wunder also, daß sie so niedrige Preise machen können, wenn sie keine Abfallgebühren haben. Aufruf an alle "Mitgeschädigten": Wehrt Euch kauft Platten bei WOM. Meldet Euch bei mir! Stoppt den Hausmüll in Plattenpäckchen!!!

Nie wieder Deutschland!



Achtung, aufgepasst, Siegie macht sich Gedanken ueber die 90iger Jahre und heult der Zeit der Nietenpunx in den fruehen 80igern hinterher. Auch ich musste irgendwann vor Jahren zur Musterung und hoffte insgeheim damit, dass

Aids: Neo-Nazi Kühnen tot

die Bundies mich vergessen haetten, nachdem ich ueber 2 Jahre nix mehr von ihnen gehoert hatte. Dann gab's ja auch noch das Gesetz, dass man mit 25 nicht mehr gezogen werden kann. Ich hoffte also, ... umsonst. Die Einberufung war schon im Haus, doch ich schaffte es doch noch zu verweigern (Dank nochmals an Reinhard). So besorgte ich mir 'n Job in der Nachbarstadt als Hausmeister in

Galionsfigur der Rechtsradikalen starb in Kasseler Klinik

'nem JUZ. Das liess sich alles ganz nett an, doch bald sah ich, dass sich die Zeiten endgueltig gewandelt haben. Es kamen, bzw. kommen immer mehr Jungfaschos

a l l e menschen s i n d ausländer

dorthin, mit ihren roten, gruenen Bomberjacken. Manchmal wird sich mit"Heil" oder Aehnlichem gegruesst. Da ich mit meiner Meinung nicht hinterm Berg hielt, kam/ kommt es nicht selten vor, dass ich als "Judenbengel, Abschaum oder rote Zecke" bezeichnet werde oder wurde.

Die Bestie ist der Mensch

Wobei letzteres fuer 'nen St.Pauli Fan natuerlich durchaus als Lob zu werten ist. Guckt man aber hinter die Fassaden der Wirrkoepfe, stellt man fest, dass es fuer sie nur 'ne Mode ist "Heil" o.ä. zu rufen. Sicher gibt es auch noch'n paar ueberzeugte dabei(sind mit 15 oder 16 schon der dvu oder fap) aber der Rest unterhaelt sich dann doch eher ueber Mofas, Fernsehen etc. Im Jahre 1981 waeren diese "Verwirrten" mit bunten Haaren und 'ner Nietenlederjacke durch die Gege[illegible] gelaufen. Wie's eben '81 war, viele waren "Punk"

Lokal demoliert: Wirt von Skins verprügelt

Weil er ihnen früh morgens nichts mehr ausschenken woll-

Zu [illegible] Geburtstag: Die Hooligans machen mobil

Massenprügelei am Heß-Todestag

Erlangen – Neonazis reisten zum vierten Todestag des Hitler-Stellvertreters Rudolf Heß ans Grab im bayerischen Wunsiedel, Linke demonstrierten in [illegible] Bei der [illegible] Grup- [illegible] utobahn-Rast- [illegible] teigerwald aufeinan- [illegible] m zur Schlacht [illegible], Raketen und [illegible] würfen. Die Autobahn mußte für kurze Zeit sogar gesperrt werden.

"in"war, doch dann wurde man "erwachsen" und stiess alles von sich. Einige Individuallisten blieben uebrig.

So wird's bei der Fascho youth aus'm JUZ wohl auch aussehen. In 2-3 Jahren werden vielleicht 3-4 von ihnen uebrig geblieben sein, der Rest wird ueber lachen, genau wie '84, als man die alten Kollegen immer noch im Stadtmittelpunkt sah, wo sie immer noch sassen und tranken. Ich hoffe, dass meine Prognose zutreffend ist und wir bald wieder ohne die braunen Bazillen leben koennen.

GHLAND,
DEUTSCHLAN
ÜBER ALLES

EINHEITLICHE
DEUTSCHE ARBEITER
Postfach 11 34, 2083 Ha
1. 0 41 01 / 4 85

Tausch oder Verkauf

Volkswiderstand - 1991
Return of Yugoslavia - Sampler
Blitzkrieg boys - Back from nowhere
Goldene Zitronen - Kampfstern Mallorca
Rose tattoo - Assault & battery

Collaps - I burnt the bridge...
Heilpraktiker - ...machen Scheißmusik
Invendables - Dallas sur seine
Smierc kliniczina - Ep

Panzerknacker AG - Mini Lp
Es ist die Hölle - Tapesampler
Hungry for what - ...and the war goes on
Schmurzpilation - Franz. Sampler
Wannskraekk/Liliedugg - Split Lp

Cretins - Comeback of...
Gnägnä - The dance
Entropia - 28 Mk

Die Ketzer - Demo Tape
Big Cyc - 12 hitow...
Converse - Out of reach tape

MDK - Live Lp
Apostles - Hymn to pan
Bad attitude - Lp
Saxon Strong arm of the la

Martina & Part time punx - 100% Schwimmbad Pop
Malinheads - Spandau probegepogt
Hopeful monsters/Cringer - Split Ep

Cringer/Hopeful monsters - Split Ep
Exploited - Totally exploited LP

Livernoise - Brainspitting
Zowiso - Beat per minute
Junge Union - Geschissen

Sucht nach wilden träumen - Gedichte
Es gibt nur einen Weg zur Freiheit - Tapesampler

Barbed wire - Annie anxiety
4-lefanz - Ep
The loud - Ep

Sieben Ta Honig - Novelle
...ious lament - Hilfe von außen
Kanzlers - Single
Kat - Ost atni tabor Ep
Koinonika - Eitilop pots

Fliehende Stürme - An den Ufern LP
Blisters/Nudeswirl - Split Ep
Brillos only once - R`n`R Disneyland

Siegfried Landma
Am Bast 4
2200 Bokholt-Hanredder

HEY!!!

SCUMFUCK, INPUNKTOO, PLASPOP, KLISCHEE, SONDERMÜLL, FEINDBILD, LAUT+LUSTIG

Hier bekommst Du Deine Lieblingsfanzines zu absolut günstigen Preisen! Auch einige (ausgesuchte) Platten und Tapes! Natürlich such ich ständig nach neuen Fanzines!! Nehme 10 Stück nach Eingang von 'nem Probeex und zahle Bar oder im Tausch gegen die entsprechende Anzahl des jeweils neuen Klischee.

SOMEFUNDISTRO
c/o GAFFER, WEIMESKAMP 4
4775 LIPPETAL 4

PUNK SEI DÄNK

SUCHE NOCH COMIX UND ROMANE!

HH Morgenpost 15.1

Bitte melden

Betr.: Veteranen-Treffen

Ich war vom 24. November 1944 bis zum 16. April 1945 bei den Nebelwerfern, Ersatz-Bataillon 2 Burgstädt-Mühlau in Sachsen. Wir möchten gerne ein Veteranen-Treffen machen. Ich erinnere mich schwach, daß unter unseren Rekruten viele Hamburger waren. Rekruten der Nebelwerfer 1944/45 in Mühlau/Sachsen melden sich bitte bei **Hermann Fritsch**
Immenhof 3a, Bremen
Tel. (0421) 48 06 24

Dies und Das

Was hier so unter "DIES & DAS" geschrieben ist, ist eigentlich alles recht frustrierend, d.h. ihr werdet hier wohl kaum was lustiges finden. Also weiterblättern, ihr Monty Python`s. Es ging los mit dem Besuch bei "hermann" (St.Pauli Kneipe auf`m Kiez), wo wir nach`m Hannover Spiel (0:3, was ohnehin schon scheiße war) auf 3 Rostocker Fans trafen. Diese verneinten die Frage, ob sie sich "ST.PAULI FANS GEGEN RECHTS" Aufkleber gekauft hätten (was ja nix schlimmes ist), aber dann mit ihren Meinungen ("wir stehen zu dem rechten Teil"...) doch große Verwunderung in einigen hervorrief. Also machten wir uns weg zur S-Bahn. An den Anblick der Security Männchen mit ihren "POWER" Aufnähern hat man sich ja schon fast wieder gewöhnt, aber nicht an die Dummdreitigkeitfeigheit einiger "doitscher". Erst gab`s `n kleines Wortgefecht zwischen eben diesen und einigen ausländischen Jugendlichen. Dann kamen die blaue[illegible] sherrifs dazu und in der "Sicherheit" dieser, wurden dann dvu Par[illegible]n gegröhlt. Doch damit nicht genug. Im Zug wurden [illegible] einige St.P[illegible]olen sänge angestimmt, was mit hsv Gesängen beantwortet wu[illegible]auli Ge- so gut. Doch es verließen immer mehr St.Pauli Fans den Zu[illegible]de. Soweit en die hsv`er unter sich und schickten sich an ih[illegible]g und somit war- songs auszupacken (deutsche wehrt euch...). Als ei[illegible]re rechtsradikalen beiging erschallte das "uhuh". Soll ich`s weite[illegible]n Farbiger am Zug vor- fanden die anderen Fahrgäste es auch ga[illegible]er ausführen? Jedenfalls schlecht...") und irgendwann ergriff[illegible]nz toll ("..der war nicht [illegible] standen auf und schnauzten zuers[illegible]en Reinhard und ich den Mut, Biedermeier Fahrgäste. Hat`s geho[illegible]st die Nazis an und daraufhin die singen. Das alles geschah vo[illegible]fen? Jedenfalls ham sie aufgehört zu Holstein. Das ganze Schild[illegible]r der katastrophalen Wahl in Schleswig - Rechtstrend wird immer [illegible]er abbauen usw. hat echt nix gebracht, der ler? Ich schätze i[illegible]eutlicher. Sinds wirklich alles nur Protestwäh- wohl auch noch ma[illegible]ch muß meinen Artikel "NIE WIEDER deutschland" Juz aufgetauch[illegible] neu überdenken. Es sind in der letzten Zeit rechte im abgehen. Na[illegible]t, die Propaganda machen. Ebenso soll es in und an Schulen en, die [illegible]ach dem Spiel St.Pauli - Hertha kam es zu größeren Schlägerei- Rauch[illegible] schon lange überfällig waren. U.a. flog `ne selbstgebastelte a[illegible]bombe zu uns in die Gegengerade. Auch ich mußte mich dabei beob- [illegible]chten wie hinter den Berlinern hinterherlief. Überflüssig zu erwähnen das diese rechte Parolen gröhlten und mit Feuerwerkskörpern warfen und der Knüppeleinsatz der Bullen, der wieder äußert brutal und blind ablief. Jetzt noch was zum YUPPICIDE Konzert in der Flora. Für einige von Euch mags wahrscheinlich witzig klingen, doch für mich ist es linke Zensur. Der Gitarrist soll angeblich `n Pin up girl auf seiner Klampfe gehabt haben. Daraufhin flog ihm `ne Flasche dagegen. Er beteuerte dann, das dieses nicht allzu ernst gemeint wäre. Den Flaschenwurf hatten wir gar nicht mitbekommen, so daß wir uns, nach eintreffen, über die gereizte Stimmung wunderten. Zu guter Letzt wurde der Strom abgestellt, bzw. das Konzert abgebrochen!!!!! Der Gitarrist machte sogar noch den Vorschlag nach dem Gig mit einigen Leuten zu reden, doch das war den_jenigen wohl zu "wenig". Toll, bekämpft weiter Menschen mit gleicher, zumindest identischer Gesinnung. So kriegen sie Euch am einfachsten kaputt, ohne `nen Finger zu rühren.

Siegie

Klares Feindbild

Ossi go home

Im Kampf gegen Faschismus und Rassismus!

Braune Soße über alles

Fatale Erkenntnis

Angst vorm „Vierten Reich"?

red alErt

Wahrhaft überragend

Zum 16.5 hatten sich 2 alte OI Bands in Lübeck angesagt. Da es sich hierbei um **BLITZ** & RED ALERT handelte, war es für uns Grund "genug", unseren alten Iropankerkollegen Faxe zu besuchen. Da Faxe ja auf der Walli wohnt und die Bands dort im Treibsand spielen sollten, traf es sich doch hervorragend. Roland bot sich an, den undankbaren Job des Fahrers zu übernehmen. Zu viert(Wolle, Sylvia, Roland & meine Wenigkeit) kamen wir gegen 21.30 auf der Baustelle Walli an. Hat uns ganz schön erschreckt wie es um die Walli jetzt aussieht. Angeblich sollen vor der Walli jetzt Parkplätze entstehen. Verdrängungspolitik würd ich das nennen. Es liefen uns auf`m Hinweg schon `ne Menge Glatzen übern Weg, siehe auch Olafs Bericht im Töpfe Zine. Wir trafen auch sofort auf den restlichen Mob aus Elmshörn und Faxi. So sehr viel Zeit zum palavern blieb uns auch nicht mehr, denn RED ALERT begannen zu spielen. Ich tippe mal, daß die Hälfte der Besucher aus HH kam. U.a. auch der eine Fishcore Veranstalter, der mir ausführlich seine Oslo Erlebnisse anvertraute (hallo Steiner). Sehr viel bekam ich von der ersten Band nicht mit, vielleicht auch wegen des Küstennebelkonsums! Ich tippe aber eher auf die zahlreichen Bekannten, die mich von der Band fernhielten. Ach ja, 12,- Eintritt fand ich auch recht happig! Ansonsten war das Pils alle, sodaß wir Maibock trinken mußten, wodurch bei einigen doch arge Ausfallerscheinungen auftauchten (ähem...). Dann endlich die, für mich, Favouriten des Abends, **BLITZ**. Wieder stand der RED ALERT Sänger auf der Bühne und shoutete dem Publikum die Hymnen entgegen. Warriors, voice of a generation ... wurden feuchtfröhlich mitgegröhlt und ausgelassen mitgepogt oder geskankt, wie ihr wollt. War echt geil. Bei den Zugaben standen auch viele Glatzen auffer Bühne und sangen mit. Ich unterhielt mich während des Konzerts mit dem netten BonnerHHer Mädel, hallo. Bis Wolle mich dann holte und mir mitteilte, daß wir nach Hause fliegen wollten. Wolle ist der erste Mensch, den ich kenne, der während einer Autofahrt so laut schnarchte, daß selbst ich in der Anfangszeit nicht einschlafen konnte!!

SKINHEADS GEGEN HAMBURG

Siesto

Blitz

20 000 bei Demo gegen „Kahlschlag" in Mecklenburg

Faschoskins

MEHR HAARE ALS HIRN!!

MUTANT GODS

BR 006 14 DM incl. PP

"...faster"-LP

Grandiose Mischung aus thrashigem Hardcore und Doom-Gitarrenrock, zwischen Speedattacken und groovenden Rockriffs.

RECORDS BIDONSKI

OBERE STADTMÜHLGASSE 4 8832 WEISSENBURG
TEL. 09141/72730 TELEFAX 0861/3140

NINE LIVE

REVIEWS

ZAKONAS - ZAKONA$ CITY ROCKERS

Nach etlichen Ankündigungen ham es die Mannen um Willi Wucher nun endlich geschafft, die Langrille rauszuwerfen. Was anderes als PunkROCK sollte bei diesen Herren gehobenen Alters heraus-Kommen. Mir persönlich, fehlt so´n bißchen die Schnelligkeit. Sonst ist es nett anzuhörender Rockpunk, wobei ich schätze, daß sie sich nicht allzu sehr verändert haben, in den nunmehr 12 Jahren ihres Bestehens.. Professioneller sind `se geworden, wenn ich mich an die Proberaumaufnahmen des Films "No future - kein Bock..." erinnere. War es da überhaupt schon `ne offizielle Band, höhö?!!! Für ca. 14,- beim Ralf R.S./ Mühlenfeld 59/ 4330 Mülheim oder beim SCUMFUCK Vertrieb. DENKT ANS RÜCKPORTO

Siegfr

BURNING BIBLES - DEMO

Hier nun das Debut der Band aus der Nähe von Bonn. Hört sich schön an, rockiger ruhiger Punk, der zum mitwippen anregt. Von der Stilrichtung erinnert mich das ganze an die genialen BATES, ohne beide Bands ver gleichen zu wollen. Wehrmutstropfen ist das 4Farbcover!!! Zu bestellen bei Till Stellmacher/ Am Tennisüplatz 12/ 5309 Meckenheim für 6,- Mäcken und Porto.

Siegfr

MÄDELS NO MÄDELS - Doggie Style LP

MNM hießen früher mal HEAVY MÄDELS und hatten auch eine Ep draußen. Stilmäßig ist es ziemlich beim alten geblieben, langsamer Punkrock mit einigen Reggaesongs gemixt. Dazu gesellen sich einige nicht so witzige Hörspieleinlagen und eine erstaunlich gute Produktion. Ich hab' mich beim Hören öfters beim Fußwippen ertappt, aber irgendwie fehlt mir der zündende Funke. Zu kriegen über PULSEBEAT, Wurmbergerstr. 19, 7032 Sindelfingen

Hallo Andreas! Diesmal kein Arschloch-Witz. Ätsch...